

LANA GROSSA

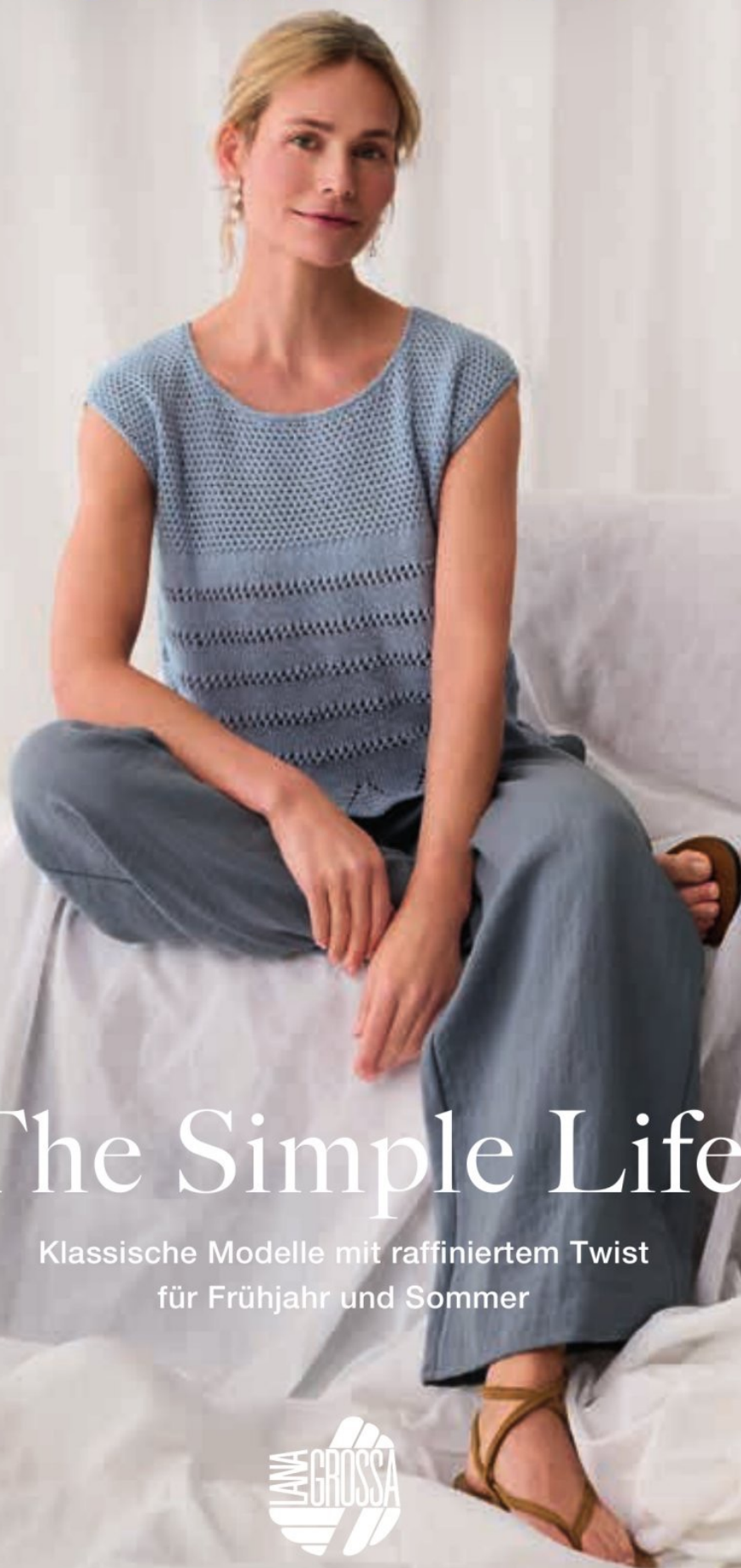
classici

AUSGABE 28

Deutschland € 8,00

Österreich € 8,50

Schweiz CHF 12,00



The Simple Life

Klassische Modelle mit raffiniertem Twist
für Frühjahr und Sommer





b e a u t i f u l

Simplicity

Dass Weniger oft Mehr ist stellen die Modelle

dieser Ausgabe eindrucksvoll unter Beweis:

Schlichte Schnitte, kombiniert mit interessanten

Details führen Ihre Frühjahrs- und

Sommergarderobe zu neuer Eleganz.





1_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Der doppelfädig gestrickte **Pullover** im Ajourmuster bringt den Frühling direkt mit.
CAMPO



2_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Kastiger **Pullover** im Ajourmuster mit glatt rechts gestrickten Bündchen
und elegant abgesetztem Saum.
COTTON WOOL





3_ LINKE SEITE:
Understatement für Fortgeschrittene: **Jäckchen** im
Webmuster mit Dreiviertel-Ärmeln.
SUMMER CASHMERE

4_ RECHTE SEITE:
Wie spannend schlicht sein kann beweist der **Pullover**
im Strukturmuster mit gerippten Bündchen.
COTTON SILK



5_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Urban Chic: Lässiges **Shirt** im Mustermix mit U-Boot-Ausschnitt.
ALTA MODA COTOLANA







6_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Mädchenhaft verspielter **Pullover** mit Lochmuster und Dreiviertel-Arm.
PROMESSA





7_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Kastiges **Top** mit V-Ausschnitt und abwechselnd breiten und schmalen Zöpfen.
COTTON SILK



8_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Oversized und im Strukturmuster gestrickt, wird dieses lässige **Shi**rt zum Blickfang.
LINISSIMO







9_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Kommt ganz leicht daher: Klassischer **Sweater** mit modisch abgerundetem Saum.
LINISSIMO & LANDLUST SOMMERSEIDE





It`s all about the Details

Es sind die Kleinigkeiten, die
aus dem Gewöhnlichen das
Besondere machen.

10_ LINKE SEITE:
Hier schaut man zweimal hin – Pull over mit raffiniertem Lochmuster und Rundhals-Ausschnitt.
SUMMER CASHMERE





11_ LINKE SEITE:

Lässiges Top Down-**Shirt** im Zopf-Rippen-Muster und abgesetztem Saum.
CAMPO



12_ RECHTE SEITE:

Weite Ärmel, Lochmuster-Streifen und U-Boot-Ausschnitt
geben dem **Sweater** Frühjahr-Vibes.
SUMMER CASHMERE



13_ LINKE SEITE:
Oversize Deluxe: **Pullunder** mit tiefem V-Ausschnitt und überschnittenen Schultern.
SUMMER CASHMERE

14_ RECHTE SEITE:
Mit Raglanschräge im Lochmuster und abgesetzten Bündchen wird dieses
schlichte Top Down-**Shirt** bald zum Lieblingsbasic.
COTTON WOOL





15_ LINKE SEITE:

Top Down und im Rippenmuster gestrickt: Zeitloses **Top** mit V-Ausschnitt und extrabreiten Schultern
LANDLUST BAUMWOLLE

16_ RECHTE SEITE:

Die Zopfdetails am Bund geben dem im Halbpant gestrickten **Pullover** das gewisse Etwas.
ELASTICO







17_ LINKE SEITE:
 Leicht und luftig – Ärmelloses **Top** mit kleinem
 Lochmuster;
 Top Down gestrickt.
DIVERSA



18_ RECHTE SEITE:
 Verspieltes **Shirt** im Mustermix, das
 gleichermaßen büro- wie alltagstauglich ist.
COTTON WOOL



19_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Schlicht und trotzdem spannend – **Sweater** mit Dreiviertel-Arm und Strukturmuster.
PROMESSA





20_ LINKE SEITE:
Polokragen, Mustermix und Knopfleiste geben dem
Kurzarm-Jäckchen einen nostalgischen Touch.
ELASTICO



21_ RECHTE SEITE:
Sofort gut angezogen ist man mit dem verschlusslosen **Cardigan** mit Lochmuster-Borte.
PROMESSA



22_ LINKE SEITE:
 Tailliertes **Shirt-Kleid** im Patentmuster.
ELASTICO



23_ RECHTE SEITE:
 Ärmelloses **Top** mit extratiefem V-Ausschnitt und seitlichen Schlitzzen.
ELASTICO



24_ LINKE SEITE:

Perfekt für Sommer, Herbst und Winter: Gemütliche **Jacke** mit Gürtel.

ALTA MODA COTOLANA & SILKHAIR



25_ RECHTE SEITE:

Kurzer **Cardigan** im Mustermix mit Streifendetails an den Bündchen.

DIVERSA







26_ LINKE SEITE:

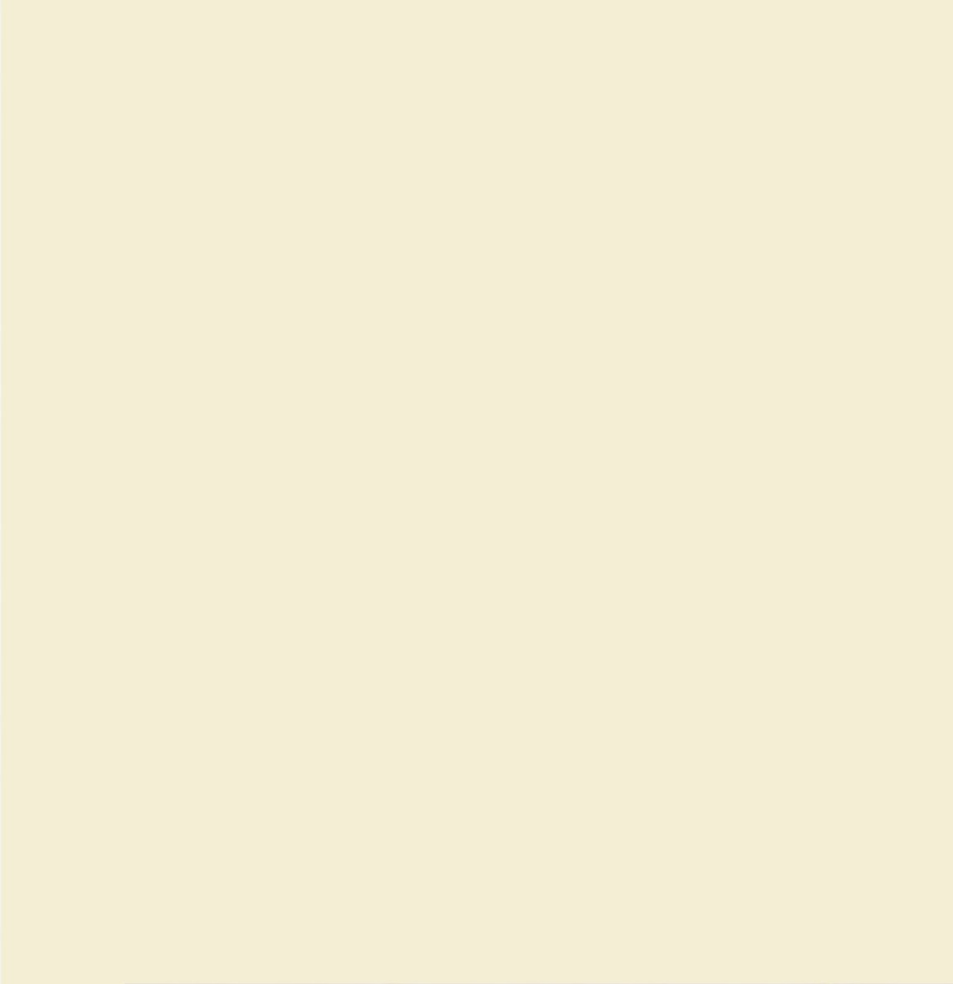
Der Zungen-Raglan-Cardigan mit Rundhalsausschnitt passt zu jedem Anlass.

ALTA MODA COTOLANA & SOTTILE

27_ RECHTE SEITE:

Top Down gestricktes Midi-Kleid im Rippenmuster und mit subtil abgesetztem Saum.

LANDLUST SOMMERSEIDE



28_ LINKE SEITE:

Schlicht, und deshalb unverzichtbar – einfädig gestricktes **Top** aus

LINISSIMO.

29_ RECHTE SEITE:

Perfekt zum linken **Top** passt der sommerliche **Pullover** im Ajourmuster.

LINISSIMO







30_ LINKE SEITE:
 Top Down und im Fallmaschenmuster gestrickt, mit weiten Ärmeln und ohne Verschluss, bringt diese **Jacke** Minimalismus auf ein neues Level.
LINARTE

31_ RECHTE SEITE:
Pullover mit breiten Rippen, überlangen Ärmeln und Wow-Effekt.
CAMPO & SILKHAIR





32_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Klassischer **Pullover** im Fallmaschenmuster; Top Down gestrickt und mit geradem Ausschnitt.
LINARTE



33_ LINKE UND RECHTE SEITE:

Der tiefe V-Ausschnitt und die im Lochmuster betonte Blende, machen aus einem einfachen **Jäckchen** ein aufregend feminines It-Piece.

LANDLUST BAUMWOLLE









34_ LINKE SEITE:

Auch für Anfänger geeignet: Zweifarbiger **Pullover** mit V-Ausschnitt.

PROMESSA & SILKHAIR

35_ RECHTE SEITE:

Der **Kurzarm-Pullover** im Raglan-Muster wirkt in Pastellfarben besonders schön.

ELASTICO & SILKHAIR



36_ LINKE SEITE:

Retro-Flair verströmt diese **Weste** mit Taschen-Blenden und Lochmuster.

SUMMER CASHMERE

37_ RECHTE SEITE:

Top Down gestricktes **Kurzarm-Jäckchen** mit gerippter Knopfleiste und Bündchen.

LANDLUST SOMMERSEIDE



38_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Der bleibt für immer: Nahtlos gestrickter **Sweater** mit Sattelschultern.
ELASTICO









39_ LINKE SEITE:
Gehäkeltes Ajourmuster und gestrickte Bündchen vereinen
sich in dem ärmellosen **Top** zum modischen Statement.
COTTON SILK

40_ RECHTE SEITE:
Schlicht und dennoch effektiv – **Kurzarm-Pullover**
im Raglanmuster, nahtlos gestrickt und mit Rollkante.
LANDLUST SOMMERSEIDE



41/42_ LINKE UND RECHTE SEITE:
Funktioniert einzeln genauso wie in Kombination: Das Twin Set bestehend aus
Shirt mit geflochtener Blende und **Jacke** in großflächigem Flechtmuster.
SETAPURA





43_ In kräftigen Farben kommt der Top Down - **Cardigan** mit Rundpasse
besonders gut zur Geltung.

ALTA MODA COTOLANA & SOFFIO





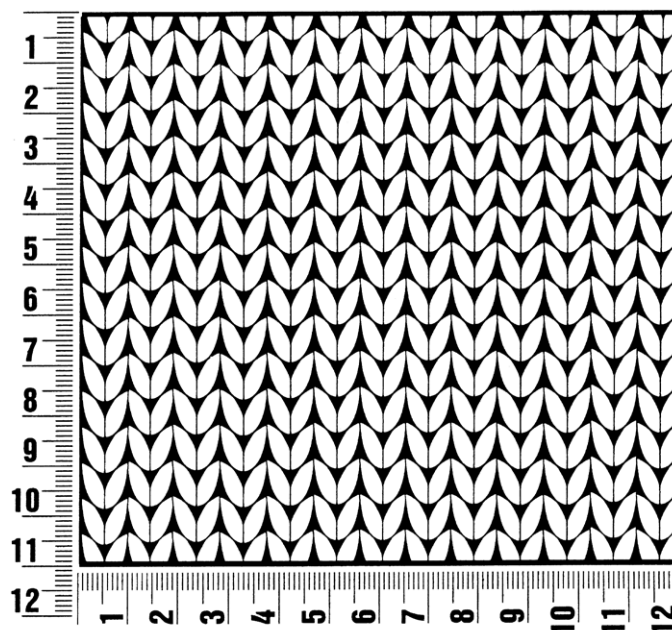
44_ Schlichter, zweifarbiger **Sweater**, der auch Strickanfängern Freude macht. **ALTA MODA COTOLANA**



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschränkt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Milan Soos, www.milansoos.com



© Lana Grossa GmbH

Modell 1 – Classici 28

**PULLOVER
CAMPO**

PULLOVER · CAMPO

Modell 1 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **200 (250 – 250 – 300) g** Creme (**Fb. 2**) und **200 (250 – 250 – 300) g** Silbergrau (**Fb. 3**); Stricknadeln Nr. 7,5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Creme und 1 Faden Silbergrau gearbeitet!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Rauten-Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 32. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Rauten-Lochmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 7,5: 14 M und 18 R = 10 x 10 cm.

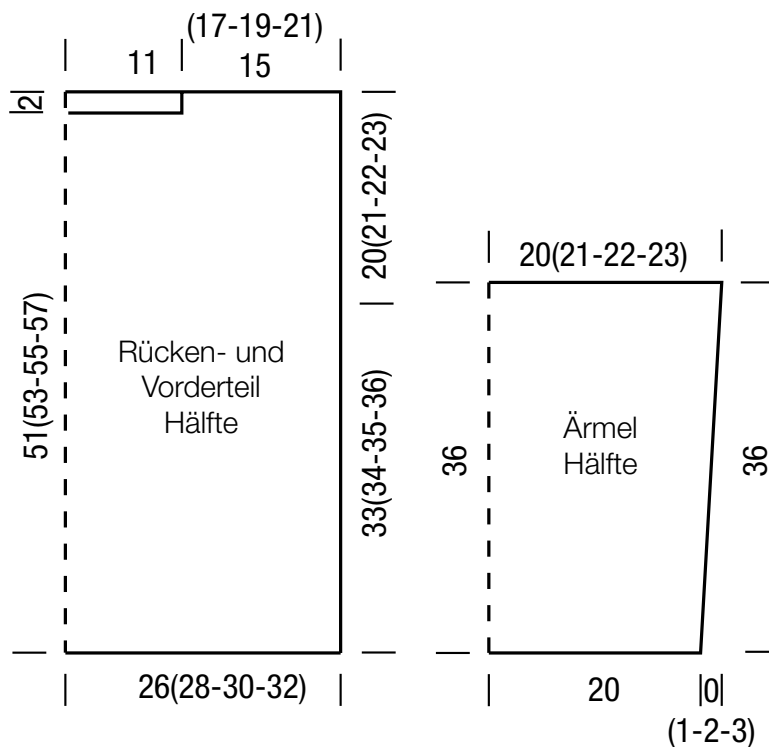
Rückenteil: 75 (81 – 85 – 93) M mit Nadeln Nr. 7,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Rauten-Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 0 (3 – 5 – 0) M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, 3 (3 – 3 – 4) x den Rapport wdh.,

lt. Strickschrift enden, 0 (3 – 5 – 0) M glatt re, Knötchenrandm. In 33 (34 – 35 – 36) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 53 (55 – 57 – 59) cm Gesamthöhe alle M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 51 (53 – 55 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 31 M abk. In 53 (55 – 57 – 59) cm Gesamthöhe die restl. 22 (25 – 27 – 31) Schulter-M gerade abk.

Ärmel: 57 M mit Nadeln Nr. 7,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Rauten-Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 2 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge für Gr. 36/38 keine Zunahmen arb. Für Gr. 40/42, 44/46 und 48 Zunahmen wie folgt arb.: In der 21. (17. – 17.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 22. R 1 x 1 M (in jeder 16. R 2 x 1 M – in jeder 12. R 3 x 1 M) beids. zun. = 57 (61 – 63 – 65) M. Die zugenommenen M glatt re str. In 36 cm Gesamthöhe, bzw. nach 2 Höhenrapporten, alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. je 15 (17 – 19 – 21) cm schließen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

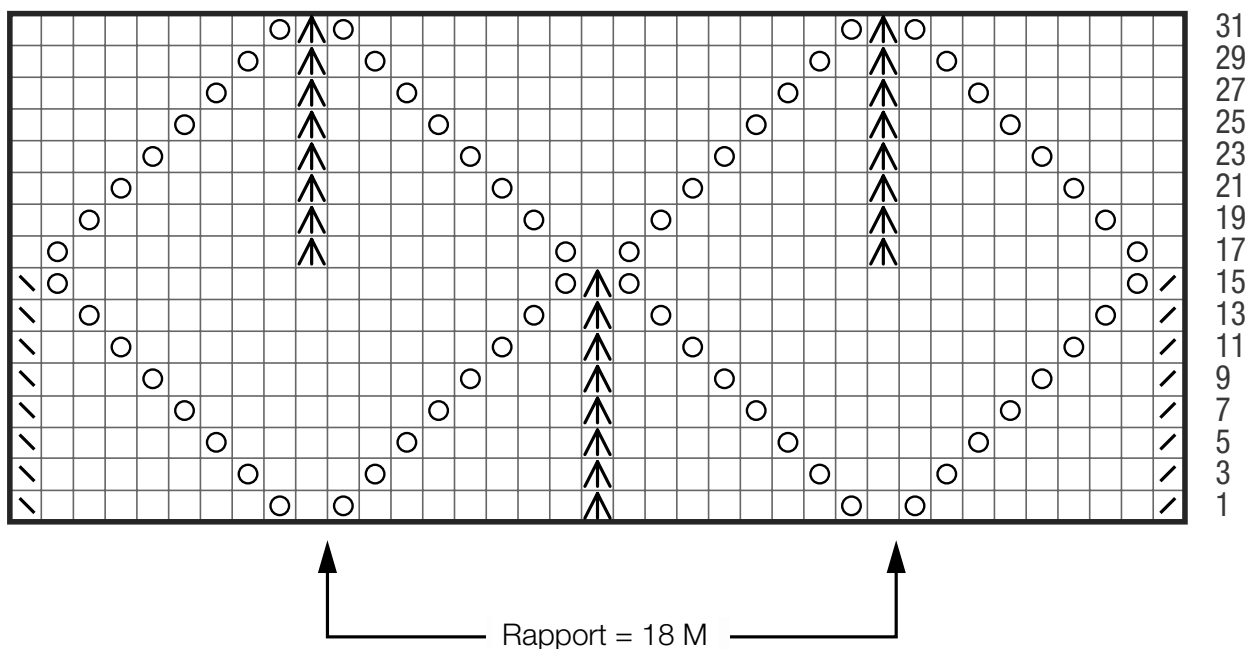


PULLOVER · CAMPO

Modell 1 – Classici 28



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☒ = 1 Umschlag
- ☒ = 2 M re zusstr.
- ☒ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ☒ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)



© Lana Grossa GmbH

Modell 2 – Classici 28

PULLOVER
COTTON WOOL

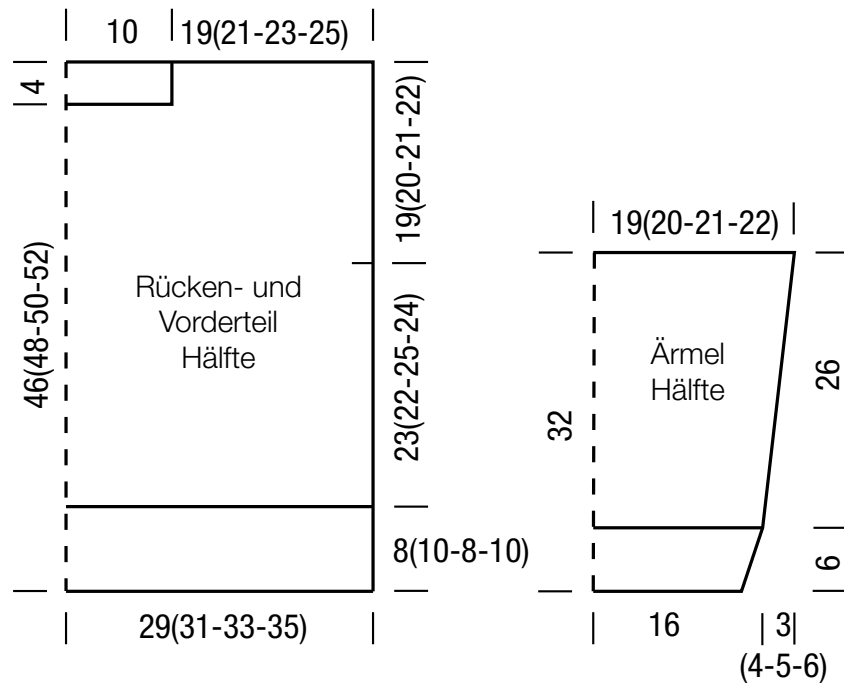
Modell 2 – Classici 28



© Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

PULLOVER · COTTON WOOL

Modell 2 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 3 – Classici 28

JÄCKCHEN SUMMER CASHMERE

JÄCKCHEN · SUMMER CASHMERE

Modell 3 – Classici 28



Größe 34/36, 38/40 und 42/44

Die Angaben für Größe 38/40 und 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Summer Cashmere** (90% Baumwolle, 10% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Leinenbeige (**Fb. 9**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Webmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R (Hintr):** Randm, * 1 U, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, den U über die abgehobene und die linke M ziehen, ab * stets wdh., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, * 1 M re, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., Randm. **3. R (Hintr):** Randm, * 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **4. R (Rückr):** Alle M li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **1. R (Hintr):** Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen. **2. R (Rückr):** Die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, die letzte M li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M Webmuster, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 3 M re zusstr., 2 M Webmuster, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 3 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M Webmuster, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt und 1 M li herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 3 M der Hinr) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt und 1 M li herausstr., 2 M Webmuster, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Webmuster mit Nadeln Nr. 4: 27 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 122 (132 – 142) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 3 R mit Nadeln Nr. 4 im Webmuster mit Knötchenrandm weiterarb. In 25,5 (26,5 – 27,5) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk. und in der folg. Hinr nochmals 1 x 3 M beids. abk., dann in der folg. 4. R 1 x 2 M und in jeder 8. R 2 (3 – 4) x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 98 (104 – 110) M. In 20,5 (21,5 – 22,5) cm Armausschnitt-höhe für die Schulterschräge 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 x 3 M (4 x 3 M und 3 x 4 M – 1 x 3 M und 6 x 4 M) beids. abk. In 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 67 (73 – 79) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) mit doppelten Randm beginnen und mit Knötchenrandm enden. Nach 3 R mit Nadeln Nr. 4 im Webmuster mit Knötchenrandm weiterarb. und weiterhin am Seitenrand Knötchenrandm, am Verschlussrand doppelte Randm arb. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 41 (43 – 45) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 4 (5 – 6) M abk., dann in jeder 2. R 3 x 3 M und 9 x 2 M abk.

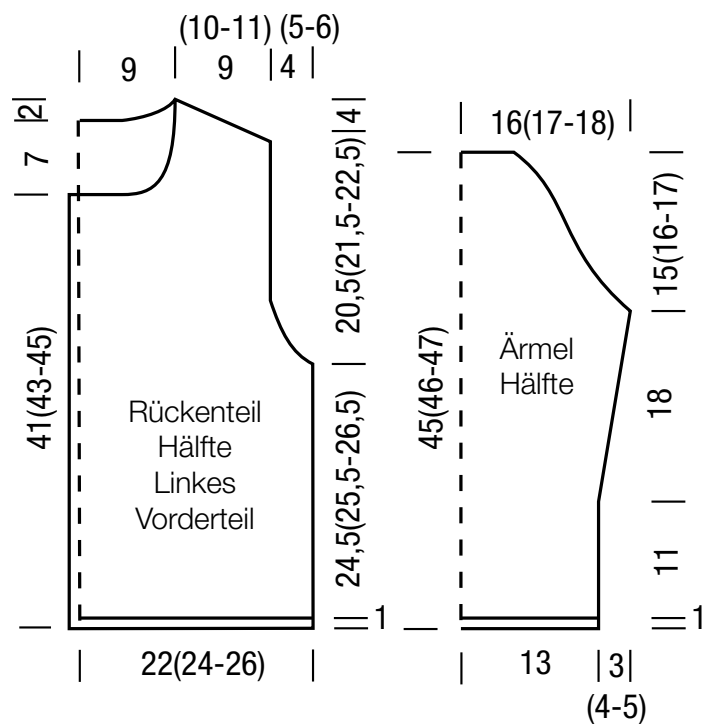
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 72 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 3 R mit Nadeln Nr. 4 im Webmuster mit Knötchenrandm weiterarb. In 12 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 18. R 3 x 2 M (in jeder 12. R 5 x 2 M – abw. in jeder 10. und 12. R 6 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 88 (96 – 100) M. In 30 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., dann in der folg. 2. R 1 x 3 M beids. abk. Weiter in jeder 4. R 14 (15 – 16) x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe die restl. 20 (24 – 24) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 115 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach insgesamt 1,5 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

JÄCKCHEN · SUMMER CASHMERE

Modell 3 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 4 – Classici 28

PULLOVER
COTTON SILK

PULLOVER · COTTON SILK

Modell 4 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Silk** (70% Baumwolle, 30% Seide, Lauflänge 140 m/50 g), **450 (500 – 600 – 650) g** Grau-beige (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 5,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (Hintr):** Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm.

2. R (Rückr): Randm, * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. **3. R (Hintr):** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Randm.

4. R (Rückr): Randm, * 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, Randm. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 20 M und 26 R = 10 x 10 cm.

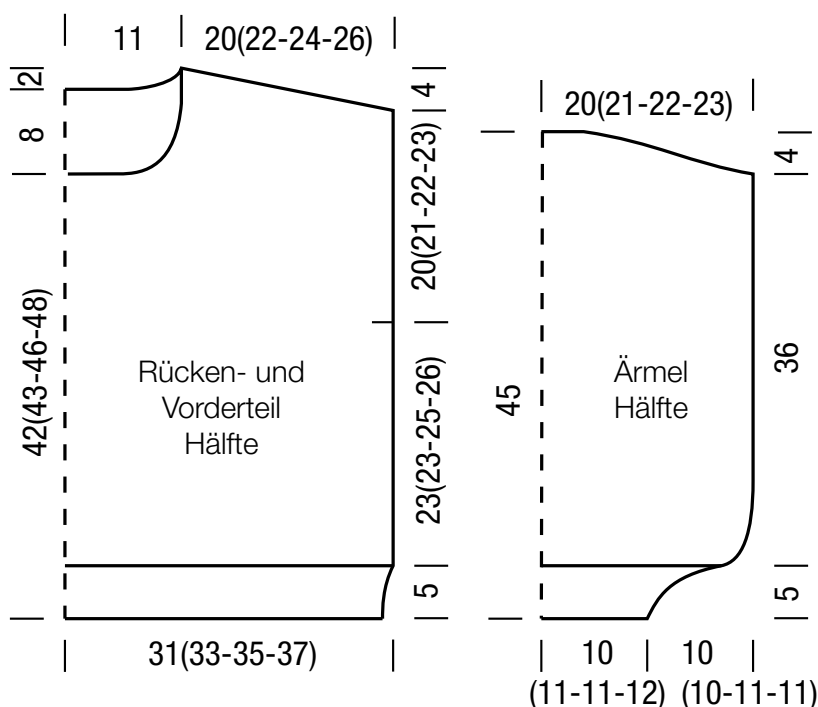
Rückenteil: 126 (130 – 134 – 138) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 1 (5 – 9 – 13) M zun. =

127 (135 – 143 – 151) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 im Grundmuster mit Knötchenrandm weiterstr. In 28 (28 – 30 – 31) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (9 – 9 – 10) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 8 M und 1 x 9 M (4 x 9 M – 4 x 10 M – 1 x 10 M und 3 x 11 M) beids. abk. In 50 (51 – 54 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 35 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 5 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 42 (43 – 46 – 48) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 11 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M und 5 x 2 M abn.

Ärmel: 42 (46 – 48 – 50) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 cm gleichmäßig verteilt 39 (39 – 41 – 43) x 1 M zun. = 81 (85 – 89 – 93) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 im Grundmuster mit Knötchenrandm weiterstr. In 41 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 6 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M und 2 x 5 M (4 x 6 M – 2 x 6 M und 2 x 7 M – 4 x 7 M) beids. abk. In 4 cm Armkugelhöhe die restl. 25 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 104 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in Rd im Rippenmuster str. Nach 2 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 5 – Classici 28

SHIRT
ALTA MODA COTOLANA

SHIRT · ALTA MODA COTOLANA

Modell 5 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle Merino, 45% Pima Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **250 (300 – 350 – 400) g** Beige (**Fb. 57**) und **100 (150 – 150 – 200) g** Camel (**Fb. 38**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster in Reihen: M-Zahl teilbar durch 3 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M re verschränkt, 2 M li, ab * stets wdh., enden mit 1 M re verschränkt, Randm. **2. R (= Rückr):** M str., wie sie erscheinen. Die 1. und 2. R stets wdh.

Rippenmuster in Runden: M-Zahl teilbar durch 3. **1. Rd:** * 1 M re verschränkt, 2 M li, ab * stets wdh. Die 1. Rd stets wdh.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Muster- und Farbfolge: 16 R kraus re Camel mit Nadeln Nr. 3,5, 36 R Lochmuster Beige mit Nadeln Nr. 4, 16 R kraus re Camel mit Nadeln Nr. 3,5, 38 (40 – 42 – 44) R glatt re Beige mit Nadeln Nr. 3,5, 22 R Lochmuster Beige mit Nadeln Nr. 4.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

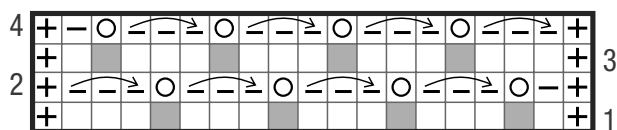
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 147 (156 – 165 – 174) M mit Nadeln Nr. 4 in Beige anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Rippenmuster in R mit Knötchenrandm str. Nach 3 cm nach Muster- und Farbfolge mit Knötchenrandm weiterarb., dabei den Wechsel der Nadelstärke je Muster beachten. In 27 (28 – 29 – 30) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. Nach Ende der Muster- und Farbfolge in Camel glatt re mit Nadeln Nr. 3,5 das Teil beenden. In 50 (52 – 54 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 67 (66 – 67 – 66) M stilllegen, die je 40 (45 – 49 – 54) M beids. davon gerade abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

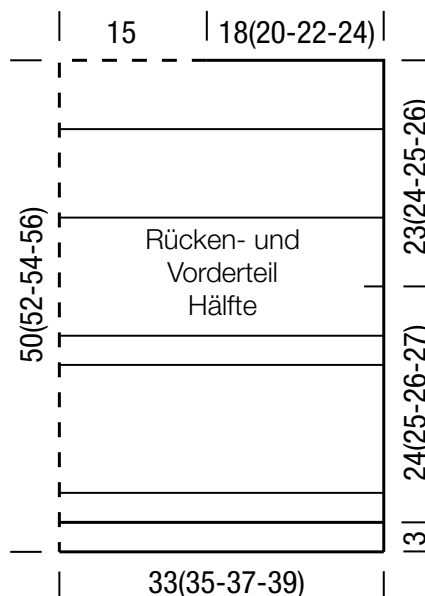
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen die stillgelegten M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 4 nehmen = 134 (132 – 134 – 132) M. In Beige im Rippenmuster in Rd str., dabei in der 1. Rd verteilt 2 (0 – 2 – 0) M abn. = 132 M. Nach 3 Rd alle M abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = Knötchenrandm
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
- = 3 M li, die 1. M über die folg. 2 M ziehen





© Lana Grossa GmbH

Modell 6 – Classici 28

**PULLOVER
PROMESSA**

PULLOVER · PROMESSA

Modell 6 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% Bio Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Graubeige (**Fb. 15**) und **50 g** Lila (**Fb. 29**); Stricknadeln Nr. 4 und 5,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin – und Rückr gezeichnet. Die 1. – 12. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 19 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 109 (117 – 125) M mit Nadeln Nr. 4 in Lila anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr 14 R in Graubeige, dann 2 R in Lila str. Mit Nadeln Nr. 5,5 in Graubeige im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 13 (14 – 15) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 27 (28 – 29) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., in der folg. 2. R 1 x

2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 (6 – 7) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 89 (95 – 101) M. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 4 (3 x 4 M und 2 x 5 M – 5 x 5 M) beids. abk. In 50 (52 – 54) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 25 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 1 x 4 M abn.

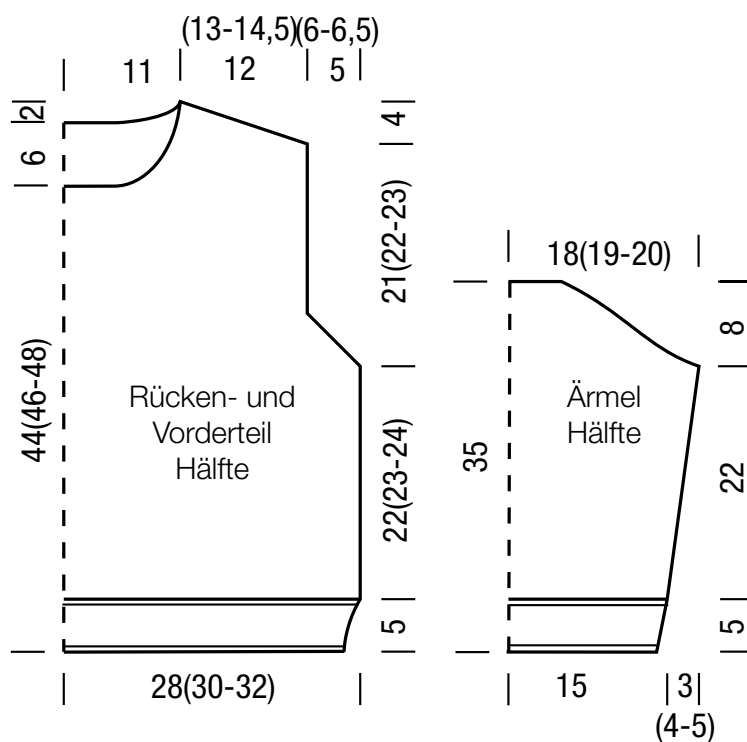
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 44 (46 – 48) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 21 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 3 M abk. und weiter in jeder 2. R 8 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Ärmel: 61 M mit Nadeln Nr. 4 in Lila anschlagen und das Bündchen wie beim Rückenteil str. Mit Nadeln Nr. 5,5 in Graubeige im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 9. (7. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 8. und 10. R 5 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 7 x 1 M – in jeder 6. R 9 x 1 M) beids. zun. = 73 (77 – 81) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Lochmuster einfügen. In 27 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., in der folg. 2. R 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 (6 – 5) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb., weiter in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 3 M (1 x 2 M und 2 x 3 M – 1 x 2 M und 3 x 3 M beids. abk. In 8 cm Armkugelhöhe die restl. 39 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

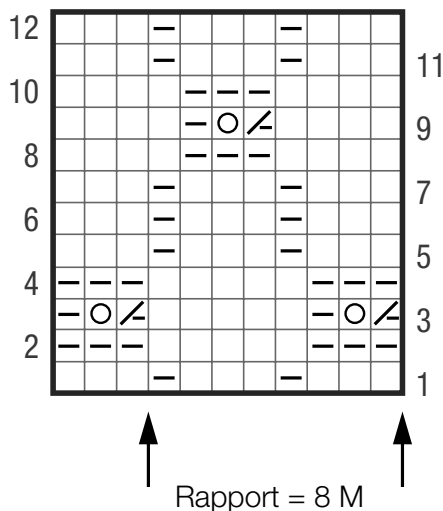
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 122 M in Graubeige auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster str. Nach 8 Rd noch 1 Rd in Lila, dann M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · PROMESSA

Modell 6 – Classici 28



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = Hinr: 1 M re, Rückr: 1 M li
- = Hinr: 1 M li, Rückr: 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M li zusstr.



© Lana Grossa GmbH

Modell 7 – Classici 28

TOP
COTTON SILK

TOP · COTTON SILK

Modell 7 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Silk** (70% Baumwolle, 30% Seide, Lauflänge 140 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Hellbeige (**Fb. 9**); Stricknadeln Nr. 4 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, sowie 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 8 (16 – 8 – 16) + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 8 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M glatt li, 2 M schmales Zöpfchen, 1 M glatt li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 8 M der Hinr) 3 M re zusstr., 1 M li, 2 M schmales Zöpfchen, 1 M glatt li, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Zopfmuster mit Nadeln Nr. 6: 20 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (126 – 134 – 142) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 7 cm im Nadeln Nr. 6 im Zopfmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 6 x den Rapport wdh., Knötchenrandm (Knötchenrandm, zuerst die letzten 4 M der Strickschrift str., dann lt. Strickschrift beginnen, 6 x den Rapport wdh., dann die ersten 4 M der Strickschrift, Knötchenrandm – Knötchenrandm, zuerst die letzten 8 M der Strickschrift 1 x arb., dann lt. Strickschrift beginnen, 6 x den Rapport wdh., dann die ersten 8 M der Strickschrift 1 x arb., Knötchenrandm – Knötchenrandm, zuerst die letzten 4 M der Strickschrift 1 x arb., dann die letzten 8 M der Strickschrift 1 x str., dann lt. Strickschrift beginnen, 6 x den Rapport wdh., dann die letzten 8 M der Strickschrift und ersten 4 M der Strickschrift, Knötchenrandm). In 23 (24 – 25 – 26) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 24 (25 – 26 – 27) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge in verkürzten R arb. wie folgt: **1. R (Hintr):** Alle M str., bis nur noch 5 M auf der

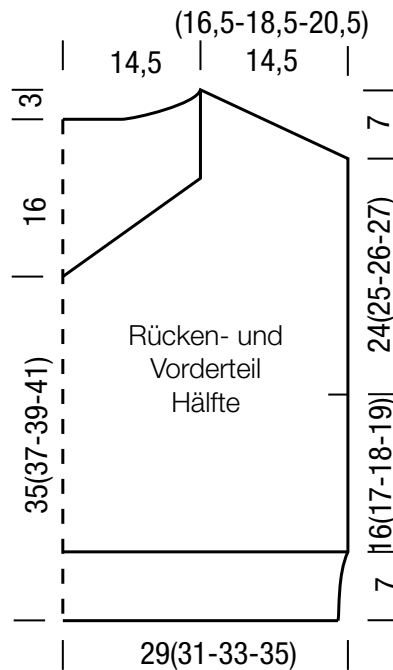
Nadel sind, Arbeit wenden. **2. R (Rückr):** 1 doppelte M (= die 1. M abh., den Faden fest nach hinten ziehen, es erscheinen 2 Maschenfüßchen. Die doppelte M später als 1 M str.), alle M str., bis nur noch 5 M auf der Nadel sind, Arbeit wenden. Die 1. und 2. R stets wdh., dabei in jeder 2. R 9 M, 12 M, 15 M, 18 M, 21 M, 24 M, 27 M und 30 M (9 M, 12 M, 15 M, 18 M, 22 M, 26 M, 30 M und 34 M – 9 M, 13 M, 17 M, 21 M, 25 M, 29 M, 34 M und 38 M – 9 M, 13 M, 17 M, 22 M, 27 M, 32 M, 37 M und 42 M) beids. ungestrickt lassen. Dann 1 R über alle M str., die doppelten M als 1 M str., danach alle je 30 (34 – 38 – 42) Schulter-M abk. **Gleichzeitig** in 51 (53 – 55 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 46 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 35 (37 – 39 – 41) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt wie folgt arb.: Knötchenrandm, 51 (55 – 59 – 63) M str., 3 M re zusstr., 1 M li, 2 M re lt. Zopfmuster, 1 M li, 1 M aus dem Quersfaden zur folg. M herausstr. = Knötchenrandm. Restl. 59 (63 – 67 – 71) M für die rechte Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R noch 12 x 2 M und in jeder 4. R 2 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil in verkürzten R arb. Die zuvor stillgelegten 59 (63 – 67 – 71) M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und in der 1. Hinr wie folgt str.: 1 M aus dem Quersfaden zur folg. M herausstr. = Knötchenrandm, 1 M li, 2 M re lt. Zopfmuster, 1 M li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 51 (55 – 59 – 63) M str., Knötchenrandm. Die Ausschnittschräge und die Schulterschräge wie bei der linken Vorderteilhälfte, jedoch gegengleich arb.

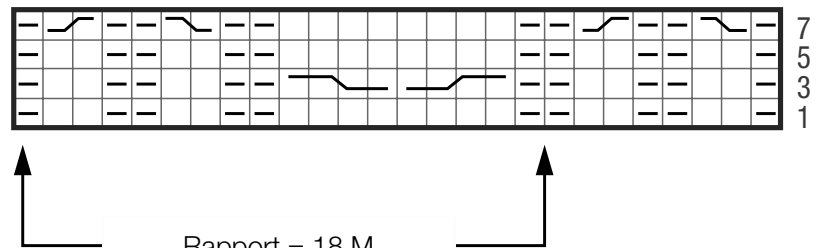
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 131 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster str., dabei M so einteilen, dass in der Ausschnittspitze 1 M re liegt, diese M als Mittel-M markieren, beids. davon liegen 2 M li. Für die Ausschnittspitze in jeder 2. Rd 5 x 1 doppelten Überzug wie folgt arb.: Die markierte Mittel-M mit der M davor zus. wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen. Nach 3,5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Für die Armausschnittblenden aus den Armausschnitten je 96 (100 – 104 – 108) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster str. Nach 3,5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen.

TOP · COTTON SILK

Modell 7 – Classici 28



Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

□ = die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str.

□ = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str.

□ = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

□ = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



© Lana Grossa GmbH

Modell 8 – Classici 28

SHIRT
LINISSIMO

SHIRT · LINISSIMO

Modell 8 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Graugrün (**Fb. 10**); Stricknadeln Nr. 4,5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearbeitet!

Fallmaschenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + Randm.
1. und 3. R (Hintr): Rechte M. **2. und 4. R (Rückr):** Linke M.
5. R (Hintr): Linke M. **6. R (Rückr):** Rechte M. Die 1. – 6. R stets wdh. Das Fallmaschenmuster entsteht erst vor dem Abketten des Strickstücks. Dafür in der 5. R des Fallmaschenmusters nach der Knötchenrandm jede 4. M fallen lassen und dafür 1 U arb. In der folg. Rückr alle M und U re str. und abk.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Fallmaschenmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 4,5 nach dem Fallenlassen jeder 4. M: 12 M und 22 R = 10 x 10 cm.

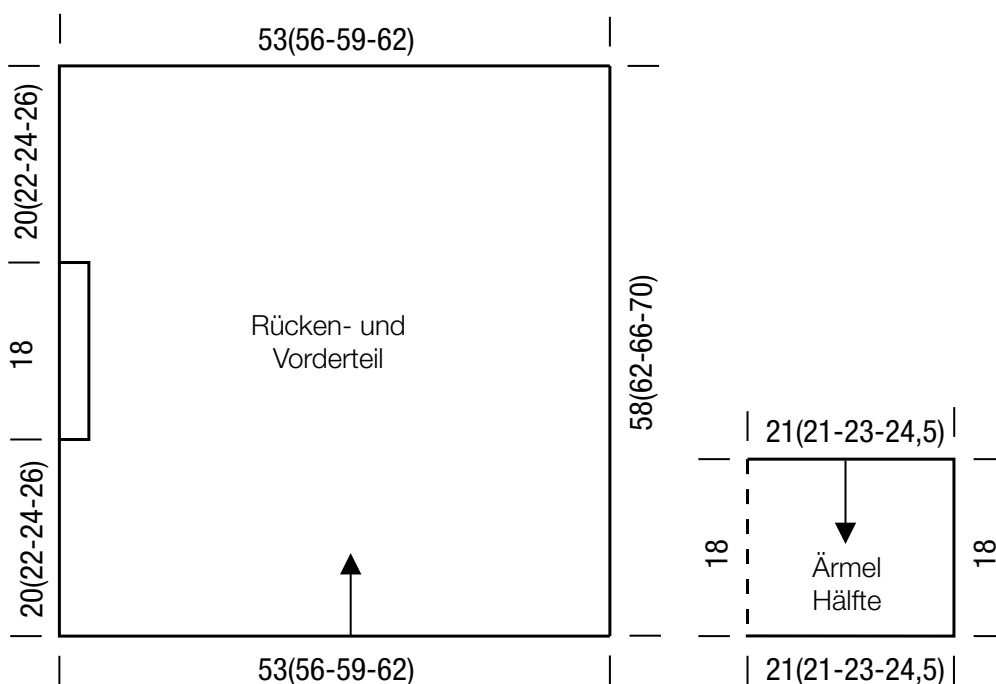
HINWEIS: Rücken- und Vorderteil werden quer gestrickt. Die Ärmel werden von oben nach unten gestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Rückenteil: 65 (69 – 73 – 77) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Fallmaschenmuster str., dabei beids. Knötchenrandm arb. In ca. 58 (62 – 66 – 70) cm Gesamthöhe, in der 5. R des Fallmaschenmusters und nach der Knötchenrandm, jede 4. M fallen lassen und dafür 1 U arb. In der folg. Rückr alle M und U re str. und abk. Die Fallmaschen bis zur Anschlagreihe auflösen.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 20 (22 – 24 – 26) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand wie folgt arb.: (Hintr) Bis zur 5. letzten M str., 1 U, 1 M fallen lassen, 3 M re, Knötchenrandm. In der folg. Rückr 1 x 5 M abk. = 60 (64 – 68 – 72) M. Nach 18 cm Ausschnitthöhe am linken Rand 1 x 5 M dazu anschlagen = 65 (69 – 73 – 77) M. Geradeaus weiterstr. In ca. 58 (62 – 66 – 70) cm Gesamthöhe Arbeit wie beim Rückenteil beenden.

Ärmel: 53 (53 – 57 – 61) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Fallmaschenmuster str., dabei beids. Knötchenrandm arb. In ca. 18 cm Gesamthöhe, in der 5. R des Fallmaschenmusters und nach der Knötchenrandm, jede 4. M fallen lassen und dafür 1 U arb. In der folg. Rückr alle M und U re str. und abk. Die Fallmaschen bis zur Anschlagreihe auflösen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (21 – 23 – 24,5) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 9 – Classici 28

PULLOVER
LINISSIMO & LANDLUST SOMMERSEIDE

PULLOVER · LINISSIMO & LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 9 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **200 (250 – 300 – 350) g** Graubeige (**Fb. 2**) und Lana Grossa **Landlust Sommerseide** (50% Seide, 50% Baumwolle, Lauflänge 170 m/50 g), **250 (300 – 350 – 400) g** Weiß (**Fb. 1**); Stricknadeln Nr. 7, sowie 1 Häkelnadel Nr. 5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Linissimo und 1 Faden Landlust Sommerseide gearbeitet!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 13 M und 18 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Rückenteil ist 4,5 cm länger als das Vorderteil, an der Seitenlinie gemessen! In der Vorderteilmittte gemessen, ist das Vorderteil 9 cm kürzer als das Rückenteil. Die Ärmel werden von oben nach unten gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 34 (36 – 38 – 40) M mit Nadeln Nr. 7 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re mit Knötchenrandm weiterarb., dabei für die Rundung in jeder 2. R 4 x 6 M (1 x 7 M und 3 x 6 M – 2 x 7 M und 2 x 6 M – 3 x 7 M und 1 x 6 M) beids. zun. = 82 (86 – 90 – 94) M. Für die Seitenschräge in der 19. (19. – 21. – 21.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 18. R 1 x 1 M beids. zun. = 86 (90 – 94 – 98) M. In 31 (31 – 32 – 32) cm Gesamthöhe ab Seitenlinie gemessen beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (7 – 8 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 7 M (1 x 7 M und 2 x 8 M – 3 x 8 M – 1 x 8 M und 2 x 9 M) beids. abk. In 54 (55 – 57 – 58) cm Gesamthöhe ab Seitenlinie gemessen für den Halsausschnitt die mittl. 16 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 7 M abn.

Vorderteil: Das Vorderteil wird für die Rundung zunächst in 2 Teilen gestrickt. Rechte Seite der Rundung: 1 x 6 (7 – 7 – 7) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 7 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re mit Knötchenrandm str. und für die Rundung am linken Rand (Hinr) 1 x 6 (6 – 7 – 7) M dazu anschlagen, dann in jeder 2. R noch 2 x 6 M (2 x 6 M – 2 x 6 M – 1 x 7 M und 1 x 6 M) dazu anschlagen = 24 (25 – 26 – 27) M. M stilllegen. Linke Seite der Rundung gegengleich str. Nun zwischen beiden Rundungen 34 (36 – 38 – 40) M anschlagen und über alle 82 (86 – 90 – 94) M weiterstr. Die Seitenschräge wie beim Rückenteil arb. In 48 (49 – 51 – 52) cm Gesamthöhe ab Seitenlinie gemessen für den Halsausschnitt die mittl. 12 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 2 x 1 M abn. Die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

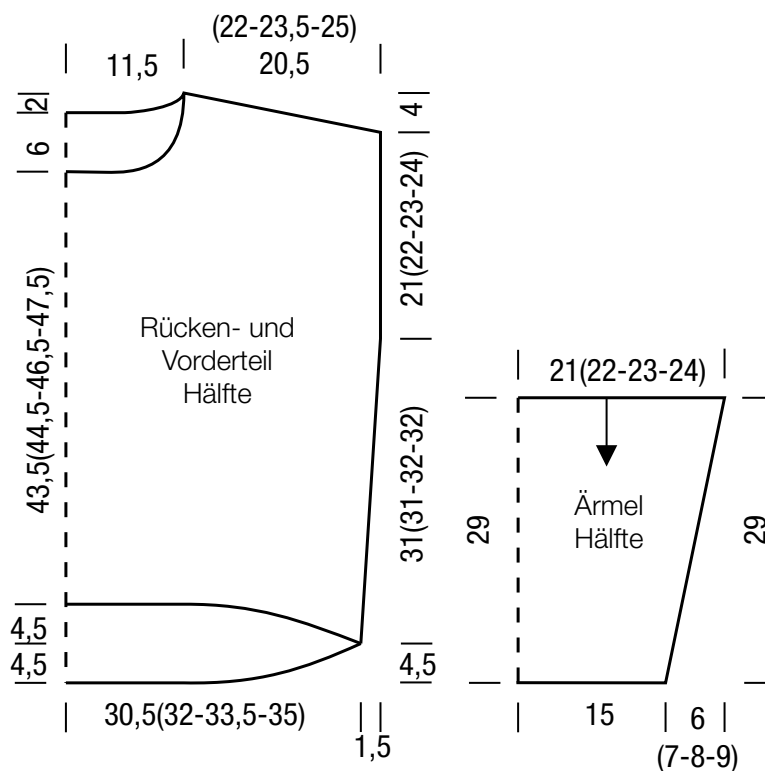
Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Ärmel: Aus den Seitenrändern von Rücken- und Vorderteil, jeweils 21 (22 – 23 – 24) cm beids. der Schulternaht, je 28 (29 – 30 – 31) M und aus der Schulternaht 1 M doppelfädig auffassen = 57 (59 – 61 – 63) M. Mit Nadeln Nr. 7 glatt re mit Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 5. R 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 6. R 7 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 6 x 1 M und in jeder 6. R 2 x 1 M – in jeder 4. R 2 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 7 x 1 M – in jeder 4. R 9 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M) beids. abn. = 41 M. In 29 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen 2: Ärmel spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Den Halsausschnitt und den Pulloversaum mit Häkelnadel Nr. 5 doppelfädig mit je 1 Rd fe M und 1 Rd Krebsm umhäkeln (= fe M von links nach rechts).

PULLOVER · LINISSIMO & LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 9 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 10 – Classici 28

PULLOVER
SUMMER CASHMERE

PULLOVER · SUMMER CASHMERE

Modell 10 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Summer Cashmere** (90% Baumwolle, 10% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Kieselgrau (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 4 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. An der Strickschrift geben die Zahlen rechts außen die Hinr, links außen die Rückr an. Die 1. – 4. R stets wdth.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 4: 21,5 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 117 (123 – 135) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 19 (20 – 22) x den Rapport wdth., lt.

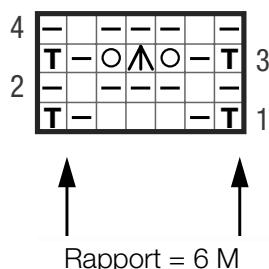
Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 35 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe für die Schultern beids. je 38 (41 – 47) stilllegen. Die mittl. 41 M für den Halsausschnitt abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M und 3 x 1 M abn. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe für die Schultern die restl. je 38 (41 – 47) stilllegen.

Ärmel: 57 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M und 2 R glatt re str. Im Lochmuster weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 30 (34 – 36) M zun. = 87 (91 – 93) M. Im Lochmuster M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 0 (2 – 0) M glatt li, lt. Strickschrift 14 (14 – 15) x den Rapport wdth., lt. Strickschrift enden, 0 (2 – 0) M glatt li, Knötchenrandm. In 45 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

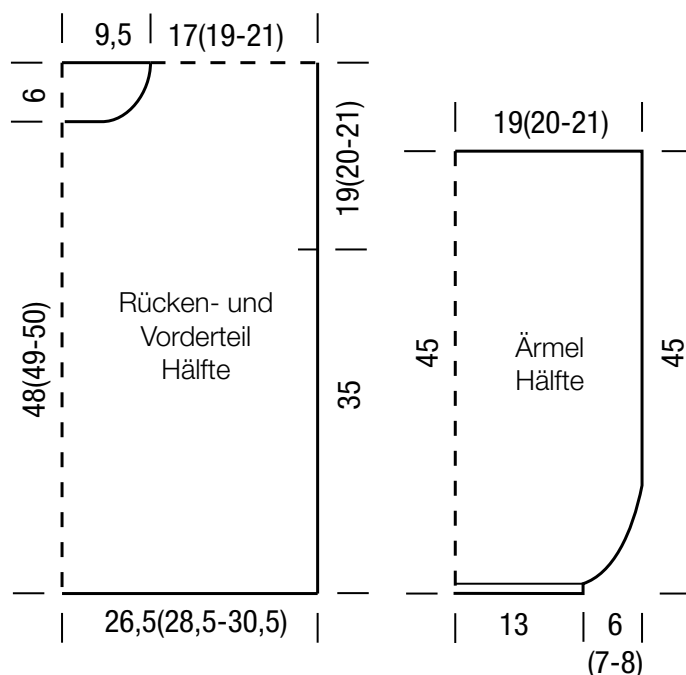
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte im Maschenstich schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 92 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in Rd rechte M str. Nach 2 Rd alle M re abk. Ärmel beids. der Schulternaht je 19 (20 – 21) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- T = 1 tiefgestochene M re (= in die M 1 R tiefer einstechen und re str.)
- = 1 Umschlag
- ^ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 11 – Classici 28

**SHIRT
CAMPO**

SHIRT · CAMPO

Modell 11 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **350 (400 – 450 – 500) g** Wasserblau (**Fb. 33**); je 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40, 60 und 80 cm lang, sowie 1 Zopfnadel, 4 Maschenmarkierer und 1 Wollsticknadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Zopfmuster in Reihen: M-Zahl teilbar durch 5 + 3 + Randm.

1. R (Hintr): Randm, * 1 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 1 M re, 1 M li, 1 M re, Randm. **2. R (Rückr):** M str., wie sie erscheinen. **3. R:** Randm, * 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die 1. M der Zopfnadel li str., die 2. M der Zopfnadel re str., 2 M li, ab * stets wdh., 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die 1. M der Zopfnadel li str., die 2. M der Zopfnadel re str., Randm. **4. R (Rückr):** M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R stets wdh.

Zopfmuster in Runden: M-Zahl teilbar durch 5. **1. Rd:** * 1 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li, ab * stets wdh. **2. Rd:** M str., wie sie erscheinen. **3. Rd:** * 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die 1. M der Zopfnadel li str., die 2. M der Zopfnadel re str., 2 M li, ab * stets wdh. **4. Rd:** M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

M abnähen: Die Arbeitsrichtung wechseln, es wird also nicht weiter in der Rd gearbeitet, sondern zurück. * Mit einer Wollsticknadel und einem langen Fadenende durch die 3 ersten M der linken Nadel stechen, die 1. M heruntergleiten lassen, Faden anziehen, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Zunahmen rechts: Mit der linken Nadel von hinten unter den Querfaden zur nächsten M stechen und die neue M dem Muster entsprechend str.

Zunahmen links: Mit der linken Nadel von vorne unter den Querfaden zur nächsten M stechen und die neue M dem Muster entsprechend verschränkt str.

Bitte beachten: Zunahmen im Zopfmuster werden in jeder 2. R/Rd gearbeitet, dabei werden bei den Zunahmen am rechten Rand, immer wenn das Zopfmuster von vorne beginnt (es beginnt mit 1 M re, 1 M li...), gleich 2 M aus dem Querfaden zugenommen, also dem Zopfmuster entsprechend 1 M re, 1 M li. Dies bezieht sich auf die Hinr. In den Rückr entsprechend anpassen. Bei Zunahmen am linken Rand wird jeweils die 2. und 3. M des Zopfmusters an der gleichen Stelle aus dem Querfaden zugenommen, also 1 M li und 1 M re. Dies bezieht sich auf die Hinr. In den Rückr entsprechend anpassen. Es werden bei beiden Zunahme-Techniken je Seite 5 M in 8 R/Rd zugenommen.

Maschenprobe: Zopfmuster mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 33 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Shirt wird Top-Down und nahtlos gearbeitet. Zuerst werden beids. die Schulterpassen gestrickt. Aus deren seittl. Rändern werden M aufgenommen und zusätzlich vorne und hinten M für den Halsausschnitt angeschlagen. Über alle M str. und beids. der Schulterpassen für die Ärmel M zun. Der Halsausschnitt wird durch verkürzte R geformt. Weiter in Rd über alle M str. Zu den Zunahmen für die Ärmel kommen Zunahmen an Rücken- und Vorderteil hinzu. Ab dem Armausschnitt werden Rumpf und Ärmel separat in Rd gearbeitet. Zum Schluss im Rippenmuster str., dann M abnähen. Am Halsausschnitt für das Halsbündchen M auffassen und im Rippenmuster in Rd str., dann M abnähen. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. Maschenmarkierer = MM.

Shirt: Für die Schulterpasse 20 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und in der folg. Rückr wie folgt arb.: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, 1 M li, 2 M re, ab * stets wdh., bis noch 4 M übrig sind, dann 1 M li, 1 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. R, = Hinr, im Zopfmuster weiterarb. Nach insgesamt 23 (28 – 33 – 38) R, = 1. Rückr plus 22 (27 – 32 – 37) R Zopfmuster, M stilllegen. 2. Schulterpasse ebenso str. Für die 1. Hälfte des Rückenteils 40 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen, 23 (28 – 33 – 38) M aus dem Knötchenrand der 1. Schulterpasse auffassen, MM einfügen, 20 M der 1. Schulterpasse (= rechte Schulter) str., dabei das Zopfmuster weiterführen und die ersten beiden M der Schulterpasse (= Knötchenrandm und 1 M re) re zusstr., sowie die letzten beiden M der Schulterpasse (= 1 M re und Knötchenrandm) re überzogen zusstr. (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), MM einfügen, 23 (28 – 33 – 38) M aus dem Knötchenrand der 1. Schulterpasse auffassen, für das Vorderteil 77 M anschlagen, 23 (28 – 33 – 38) M aus dem Knötchenrand der 2. Schulterpasse auffassen, MM einfügen, 20 M der 2. Schulterpasse (= linke Schulter) str., dabei das Zopfmuster weiterführen und die ersten beiden M der Schulterpasse (= Knötchenrandm und 1 M re) re zusstr., sowie die letzten beiden M der Schulterpasse (= 1 M re und Knötchenrandm) re überzogen zusstr. (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), MM einfügen, 23 (28 – 33 – 38) M aus dem Knötchenrand der 2. Schulterpasse auffassen, dann 37 M anschlagen, = 2. Hälfte Rückenteil. Die MM markieren den Übergang von den Schultern/Ärmeln zu Rücken- und Vorderteil = 18 M je Ärmel, 123 (133 – 143 – 153) M je Rücken- bzw. Vorderteil = insgesamt 282 (302 – 322 – 342) M. Der Rundenbeginn liegt im Rückenteil mittig und leicht zur linken Schulter hin verschoben. Jetzt an Rücken- und Vorderteil das Zopfmuster wie folgt einteilen und gleichzeitig mit den Zunahmen für die Ärmel beginnen: **1. Rd:** 12 (13 – 14 – 15) x (1 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li), 1 M re, 1 M li, 1 M re, MM abh., Zunahme links, im Zopfmuster str. bis zum nächsten MM, Zunahme rechts, MM abh., 24 (26 – 28 – 30) x (1 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li), 1 M re, 1 M li, 1 M re, MM abh., Zunahme links, im Zopfmuster str. bis zum nächsten MM,

SHIRT · CAMPO

Modell 11 – Classici 28

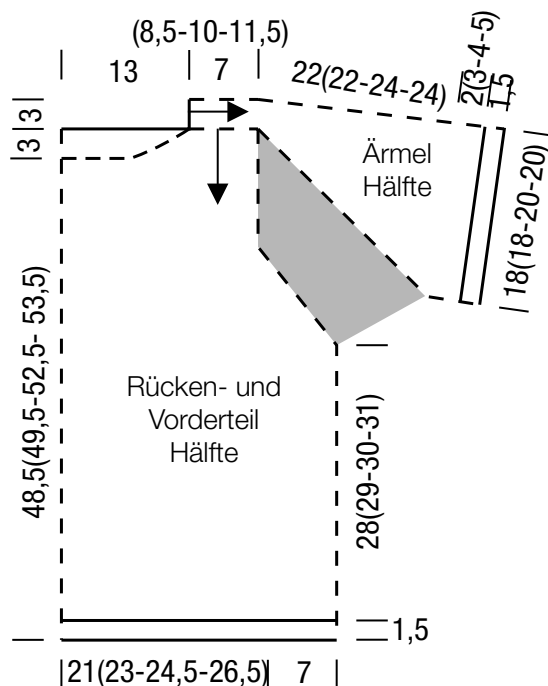


Zunahme rechts, MM abh., 12 (13 – 14 – 15) x (1 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li). Weiter wie folgt arb.: * Im Zopfmuster str. bis zum nächsten MM, es wird die gleiche R lt. Zopfmuster wie an den Ärmeln gearb., MM abh., Zunahme links, lt. Zopfmuster str. bis zum nächsten MM, Zunahme re, MM abh., lt. Zopfmuster str. bis zum nächsten MM, MM abh., Zunahme links, lt. Zopfmuster str. bis zum nächsten MM, Zunahme rechts, MM abh., lt. Zopfmuster str. bis zum Rundenbeginn. Die Zunahmen im Zopfmuster beachten! **Gleichzeitig** werden jetzt verkürzte R wie folgt gearb.: Bis zur 1. M der ersten 2 linken M des vorderen rechten Halsausschnittes str., Arbeit wenden, 1 U auf die rechte Nadel nehmen, bis zur gegenüberliegenden M der linken Halsausschnittseite str., Arbeit wenden, 1 U auf die rechte Nadel nehmen, über den R- bzw. Rd-Beginn hinwegstr. bis zum Vorderteil kurz nach der Schulter. Zunahmen wie oben beschrieben beachten! Die verkürzten R wie beschrieben weiter arb., jedoch 1 M mehr, als in der Vorreihe, * die verkürzten R wie beschrieben weiter arb., jedoch 4 M mehr, als in den Vorreihen, die verkürzten R wie beschrieben weiter arb., jedoch 1 M mehr, als in den Vorreihen, ab * noch 3 x wdh. Nun über alle M in Rd weiterstr., dabei die U aus der verkürzten R mit der folg. M mustergemäß zusstr., bzw. verschränkt zusstr. Wenn an jedem MM 25 (25 – 30 – 30) M zugenommen wurden, es wurden 40 (40 – 48 – 48) R/Rd gestrickt, sind insgesamt 382 (402 – 442 – 462) M auf der Nadel: 68 (68 – 78 – 78) M je Ärmel, 123 (133 – 143 – 153) M Rücken- bzw. Vorderteil. Zu den Ärmelzunahmen kommen jetzt Zunahmen an Rücken- und Vorderteil hinzu, dazu wie folgt arb.: Lt. Zopfmuster bis 3 M vor dem nächsten MM str., Zunahme re, 3 M lt. Zopfmuster str., MM abh., Zunahme li, lt. Zopfmuster bis zum nächsten MM str., Zunahme re, MM abh., 3 M lt. Zopfmuster str., Zunahme li, lt. Zopfmuster bis 3 M vor dem nächsten MM str., Zunahme re, 3 M lt. Zopfmuster str., MM abh., Zunahme li, lt. Zopfmuster bis zum nächsten MM str., Zunahme re, MM abh., 3 M lt. Zopfmuster str., Zunahme li, lt. Zopfmuster bis zum Rundenbeginn. Die Zunahmen im Zopfmuster beachten! Weiter in Rd über alle M str. und Zunahmen arb., bis an Rücken- und Vorderteil je 20 M zugenommen wurden und an den Ärmeln beids. je 45 (45 – 50 – 50) M zugenommen wurden, d. h. es wurden insgesamt 72 (72 – 80 – 80) R/Rd ab Beginn der Ärmelzunahmen gestrickt. = insgesamt 542 (562 – 602 – 622) M, bzw. je Ärmel 108 (108 – 118 – 118) M, Rücken- und Vorderteil je 163 (173 – 183 – 193) M. Nun Arbeit teilen: Alle M bis 1. MM = 1. Hälfte Rückenteil, alle M zwischen 1. und 2. MM plus 3 M danach = rechter Ärmel, alle M bis 3 M vor 3. MM = Vorderteil, 3 M vor 3. MM und die M bis zum 4. MM = linker Ärmel, restl. M = 2. Hälfte Rückenteil. Der äußerste Zopf am Vorderteil geht also jeweils in die Ärmel, am Rückenteil geht dieser jeweils ins Rückenteil = je 160 (170 – 180 – 190) M Rücken- und Vorderteil, je 111 (111 – 121 – 121) M Ärmel. Die M der Ärmel stilllegen.

Rücken- und Vorderteil: Die je 160 (170 – 180 – 190) M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, nehmen und zwischen beiden Teilen je 5 M für den Steg dazu anschlagen = 330 (350 – 370 – 390) M. Die dazu angeschlagenen M in das Zopfmuster einfügen. In Rd str. Nach 28 (29 – 30 – 31) cm im Rippenmuster weiterstr., dabei in der 1. Rd in jeder Linksrippe 2 M li zusstr. = 264 (280 – 296 – 312) M. Nach 1,5 cm Rippenmuster alle M mit der Wollsticknadel abnähen.

Ärmel: Die 111 (111 – 121 – 121) M des Ärmels auf Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang nehmen und aus dem Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 5 M auffassen = 116 (116 – 126 – 126) M. In Rd im Zopfmuster str., dabei in der 1. Rd innerhalb der 5 aufgefassten M 2 M li zusstr. = 115 (115 – 125 – 125) M. Nach 2 (3 – 4 – 5) cm im Rippenmuster weiterstr., dabei in der 1. Rd in jeder Linksrippe 2 M li zusstr. = 92 (92 – 100 – 100) M. Nach 1,5 cm Rippenmuster alle M mit der Wollsticknadel abnähen.

Fertigstellen: Shirt spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 152 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 1,5 cm M abk., alle M mit der Wollsticknadel abnähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Classici 28

PULLOVER
SUMMER CASHMERE

Modell 12 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 13 – Classici 28

PULLUNDER SUMMER CASHMERE

PULLUNDER · SUMMER CASHMERE

Modell 13 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Summer Cashmere** (90% Baumwolle, 10% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Mint (**Fb. 12**); Stricknadeln Nr. 2,5 und 3.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Querrippen: **1. R (Hinr):** Rechte M. **2. R (Rückr):** Linke M. **3. R (Hinr):** Linke M. **4. R (Rückr):** Rechte M. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **1. R:** Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 21 M der Hinr) Doppelte Randm, 14 M Querrippen, 3 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 21 M der Hinr) 2 M re zusstr., 3 M re, 14 M Querrippen, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 19 M der Hinr) Doppelte Randm, 14 M Querrippen, 3 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 19 M der Hinr) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 M re, 14 M Querrippen, doppelte Randm.

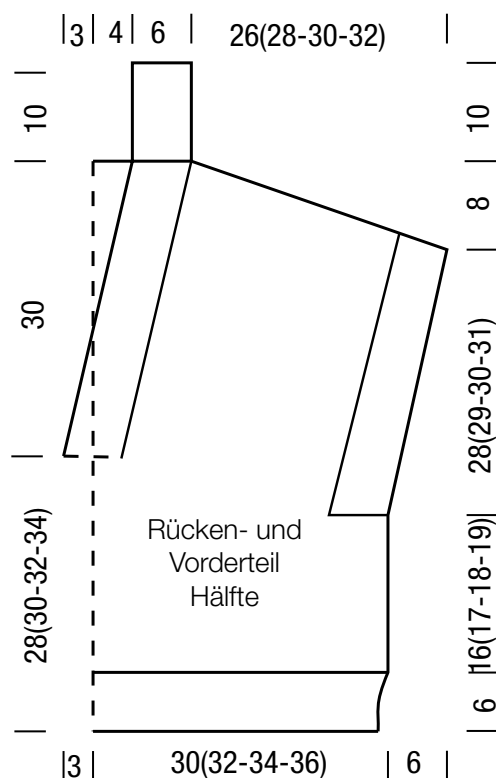
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 25 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 150 (158 – 166 – 174) M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 6 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 (4 – 6 – 8) M zun. = 152 (162 – 172 – 182) M. Mit Nadeln Nr. 3 glatt re mit Knötchenrandm weiterarb. In 22 (23 – 24 – 25) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 14 M Querrippen, 120 (130 – 140 – 150) M glatt re, 14 M Querrippen, doppelte Randm. Für die überschrittenen Schultern in der 7. (9. – 9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 14 x 1 M (in der folg. 8. R 1 x 1 M und in jeder 6. R 13 x 1 M – in jeder 8. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 12 x 1 M – in jeder 8. R 3 x 1 M und in jeder 6. R

11 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 182 (192 – 202 – 212) M. In 28 (29 – 30 – 31) cm Armausschnittshöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 8 x 4 M und 6 x 5 M (3 x 4 M und 11 x 5 M – 13 x 5 M und 1 x 6 M – 8 x 5 M und 6 x 6 M) beids. abk. In 58 (60 – 62 – 64) cm Gesamthöhe die restl. 50 M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 28 (30 – 32 – 34) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt in der Rückr bis zur Mitte str., dann noch 8 M str., die restl. M für die linke Vorderteilhälfte stilllegen. Arbeit wenden und in folg. Muster-einteilung str.: (Hinr) Doppelte Randm, 14 M Querrippen, restl. M bis zur Armausschnittblende glatt re. Für die Ausschnittschräge am rechten Rand in der folg. 7. R 1 x 1 M abn., dann in jeder 6. R 15 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Zunahmen für die überschrittene Schulter und die Abnahmen für die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil arb. In 58 (60 – 62 – 64) cm Gesamthöhe mit den restl. 17 M in der gegebenen Einteilung der M für die Kragenblende noch 10 cm str., dann M abk. Linke Vorderteilhälfte gegengleich arb., dafür in der Hinr über die stillgelegten M str. und am V-Ausschnitt-Beginn hinter den folg. 16 M der Blende des rechten Vorderteils je 1 M auffassen.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Schmalseiten der Kragenblenden miteinander verbinden. Kragenblende in den rückw. Halsausschnitt nähen. Seitennähte schließen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 14 – Classici 28

SHIRT

COTTON WOOL

SHIRT · COTTON WOOL

Modell 14 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Wool** (53% Schurwolle (Merino extrafein), 47% Baumwolle, Lauflänge 195 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Helltürkis (**Fb. 32**); je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40, 60 und 80 cm lang, sowie 8 Maschenmarkierer.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 23 M und 35 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Shirt wird in einem Stück Top-Down und nahtlos gestrickt. Man beginnt am Halsbündchen. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. MM = Maschenmarkierer.

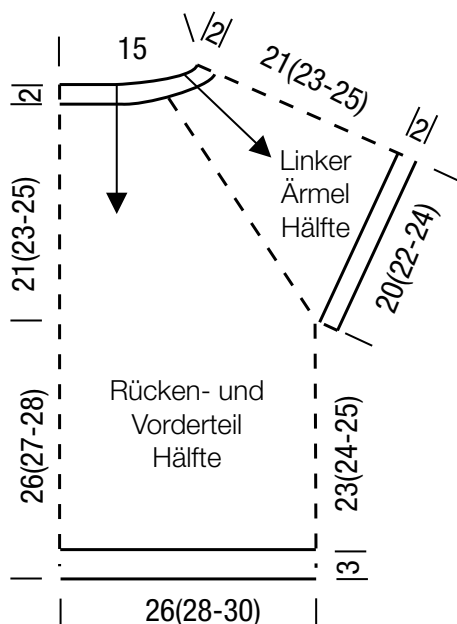
Shirt: 144 M mit Rundstricknadel Nr. 3,5 anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn markieren. Der Rundenbeginn liegt in der rückw. Mitte. Im Rippenmuster str. Nach 5 Rd mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, glatt re in Rd weiterstr.,

dazu die 1. Rd M wie folgt einteilen: (ab Rundenbeginn) 24 M rechte Rückenteilhälfte, MM einfügen, 24 M rechter Ärmel, MM einfügen, 48 M Vorderteil, MM einfügen, 24 M linker Ärmel, MM einfügen, 24 M linke Rückenteilhälfte = Rundenende. Die Raglanzunahmen wie folgt arb.: **1. Rd:** Jeweils 1 M vor bzw. nach jedem MM 1 Umschlag arb. = 8 zugenommene M. **2. Rd:** Alle U re str. Die 1. und 2. Rd insgesamt 36 (40 – 44) x arb. = 432 (464 – 496) M. Nun M an den MM teilen: (ab Rundenbeginn) 60 (64 – 68) M rechte Rückenteilhälfte, 96 (104 – 112) M rechter Ärmel, 120 (128 – 136) M Vorderteil, 96 (104 – 112) M linker Ärmel, 60 (64 – 68) M linke Rückenteilhälfte = Rundenende. Die je 96 (104 – 112) M der Ärmel stilllegen.

Rücken- und Vorderteil: Die je 120 (128 – 136) M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang nehmen und Arbeit zur Rd schließen = 240 (256 – 272) M. Rundenbeginn markieren. In Rd glatt re str. Nach 23 (24 – 25) cm ab Raglanpasse mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang, im Rippenmuster str. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: Die zuvor stillgelegten 96 (104 – 112) M auf Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang nehmen. Arbeit zur Rd schließen. Im Rippenmuster 5 Rd str., dann M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Shirt spannen, anfeuchten und trocknen lassen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 15 – Classici 28

TOP
LANDLUST BAUMWOLLE

TOP · LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 15 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Baumwolle** (100% Baumwolle (Bio), Lauflänge 115 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Eisblau (**Fb. 27**); 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 60 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Nahtrandm: In Hinr re, in Rückr li str.

Betonte Zunahmen 1: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Nahtrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, in die folg. rechte M 1 M re, 1 U, 1 M re. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) in die rechte M 1 M re, 1 U, 1 M re, dann 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Nahtrandm. In der folg. Rückr M str., wie sie erscheinen U re str.

Betonte Zunahmen 2: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 8 M der Hinr) Nahtrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, in die folg. rechte M 1 M re, 1 U, 1 M re. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 8 M der Hinr) in die rechte M 1 M re, 1 U, 1 M re, dann 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Nahtrandm. In der folg. Rückr M str., wie sie erscheinen U re str.

Betonte Zunahmen 3: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 12 M der Hinr) Nahtrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * noch 4 x wdh., in die folg. rechte M 1 M re, 1 U, 1 M re. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 12 M der Hinr) in die rechte M 1 M re, 1 U, 1 M re, dann 1 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * noch 3 x wdh., 1 M re, Nahtrandm. In der folg. Rückr M str., wie sie erscheinen, U re str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 4,5, unge dehnt gemessen: 29 M und 23 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Top wird in einem Stück und von oben nach unten, Top-Down, gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: Man beginnt am Halsausschnitt. 53 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei mit Naht-randm, 1 M re, 1 M li beginnen und mit 1 M re, Nahtrandm enden. Für die Schulterschräge in jeder 2. R 8 (9 – 10) x 2 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 85 (89 – 93) M. Nun 10 cm geradeaus weiterarb., dann für die Armausschnitte in jeder 2. R 8 (9 – 10) x 2 M beids. zun., dabei betonte Zunah-men 2 arb. = 117 (125 – 133) M. M stilllegen.

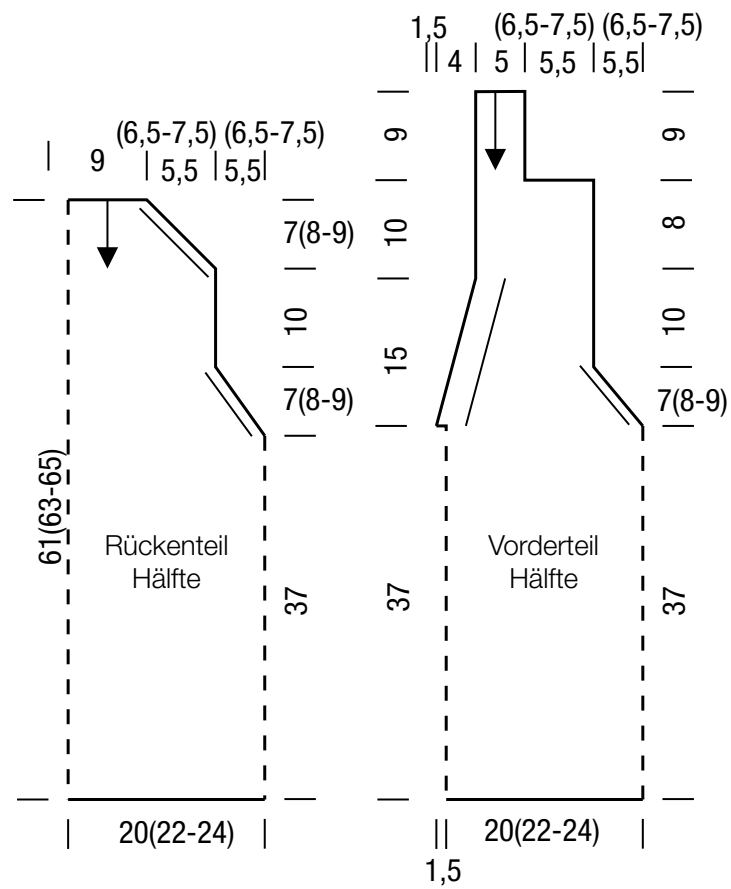
Vorderteil: Man beginnt an der Halsblende der linken Vorder-teilhälfte. 15 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmus-ter str., dabei mit Nahtrandm, 1 M re, 1 M li beginnen und mit 1 M re, Nahtrandm enden. Nach 9 cm aus der linken Schul-terschräge des Rückenteils 20 (22 – 24) M auffassen = 35 (37 – 39) M. Nach 10 cm ab Schulter für die Ausschnittschräge am rechten Rand 1 x 2 M zun., dann in jeder 6. R 5 x 2 M zun., dabei betonte Zunahmen 3 arb. Nach 18 cm ab Schulter den Armausschnitt am linken Rand wie beim Rückenteil arb. = 63 (67 – 71) M. M stilllegen. Rechte Vorderteilhälfte gegen- gleich arb. Nun über die M beider Vorderteilhälften wie folgt arb.: (Rückr) 58 (62 – 66) M rechte Vorderteilhälfte str., die restl. 5 M mit den ersten 5 M des linken Vorderteils wie folgt zusstr.: Die 5 M der rechten Ausschnittschräge auf 1 Nadel hinter die 5 M der linken Ausschnittschräge legen. Nun immer 1 M der vorderen Nadel mit der entsprechenden M der dahin-terliegenden Nadel mustergemäß zusstr. Es wurden 5 M abgenommen. Die restl. M der linken Vorderteilhälfte str. Nachdem die Zunahmen für die Armausschnitte beendet sind, sind 117 (125 – 133) M auf der Nadel. M stilllegen.

Rücken- und Vorderteil: Die stillgelegten M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 4,5, 60 cm lang, nehmen. In Rd im Rippenmuster str., dabei die aufeinandertreffenden Randm li zusstr. = 232 (248 – 264) M. Nach 37 cm ab Arm-ausschnitt M locker abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Top nicht spannen. Die Anschlagränder der Halsblende miteinander verbinden und Halsblende an den rückw. Halsausschnitt annähen.

TOP · LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 15 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 16 – Classici 28

**PULLOVER
ELASTICO**

PULLOVER · ELASTICO

Modell 16 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Hellblau (**Fb. 196**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, sowie 1 Zopfadel.

Halbpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Verzopfung-Halbpatent: Siehe Strickschrift 2. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 4. R 1 x arb., dann die 5. und 6. R stets wdh.

Vierfache Abkettung: * 3 M re, 2 M re verschränkt zusstr., die 4 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh. Wenn noch 4 M übrig sind, 2 x 2 M re zusstr., dann die 1. M über die 2. M ziehen und Arbeit beenden.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 4 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M li, 1 M mit 1 U li abh., aus der folg. linken M 3 M herausstr. (= 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 4 M der Hinr) Aus der folg. linken M 3 M herausstr. (= 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li), 1 M mit 1 U li abh., 1 M li, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 40 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 123 (131 – 139) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Halbpatent lt. Strickschrift 1 str., dabei mit einer Rückr beginnen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. In 31 (30 – 29) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe in einer Rückr für den Halsausschnitt die mittl. 63 M abk., wie sie erscheinen und beids. je 30 (35 – 39) M für die Schultern stilllegen.

Vorderteil: Das Vorderteil wird für die Schlitzte zunächst in 3 Teilen gestrickt. **Linkes Seitenteil:** 44 (46 – 48) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Halbpatent lt. Strickschrift 1 str., dabei mit einer Rückr beginnen: Doppelte Randm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. In 6 cm Gesamthöhe mit 1 Rückr enden. M stilllegen. **Rechtes Seitenteil** gegengleich str. **Mittelteil:** 37 (41 – 45) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Halbpatent lt. Strickschrift 1 str., dabei mit einer Rückr beginnen: Doppelte Randm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 1 enden, doppelte Randm. In 6 cm Gesamthöhe mit 1 Rückr enden. M stilllegen. Jetzt alle 3 Teile nacheinander miteinander verbinden, dafür nach Strickschrift 2 arb. und ab der 4. R (= Hinr) beginnen: **Linkes Seitenteil:** Knötchenrandm, 37 (39 – 41) M Halbpatent, 6 M auf die Zopfadel hinter die Arbeit legen, **Mittelteil:** 2 M re zusstr., 4 M Halbpatent, dann die M der Zopfadel str., 25 (29 – 33) M Halbpatent, 6 M auf die Zopfadel vor die Arbeit legen, **rechtes Seitenteil:** 4 M Halbpatent, 2 M re zusstr., dann die M der Zopfadel str., 37 (39 – 41) M Halbpatent, Knötchenrandm. Es sind 123 (131 – 139) M auf der Nadel. Über alle M im Halbpatent mit Knötchenrandm weiterstr. In 31 (30 – 29) cm Gesamthöhe ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe in einer Rückr für den Halsausschnitt die mittl. 63 M abk., wie sie erscheinen und beids. je 30 (35 – 39) M für die Schultern stilllegen.

Ärmel: 67 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Halbpatent lt. Strickschrift 1 str., dabei mit einer Rückr beginnen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 25. R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 24. R 6 x 2 M (in jeder 18. R 8 x 2 M – abw. in jeder 14. und 16. R 10 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 95 (103 – 111) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Halbpatent einfügen. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

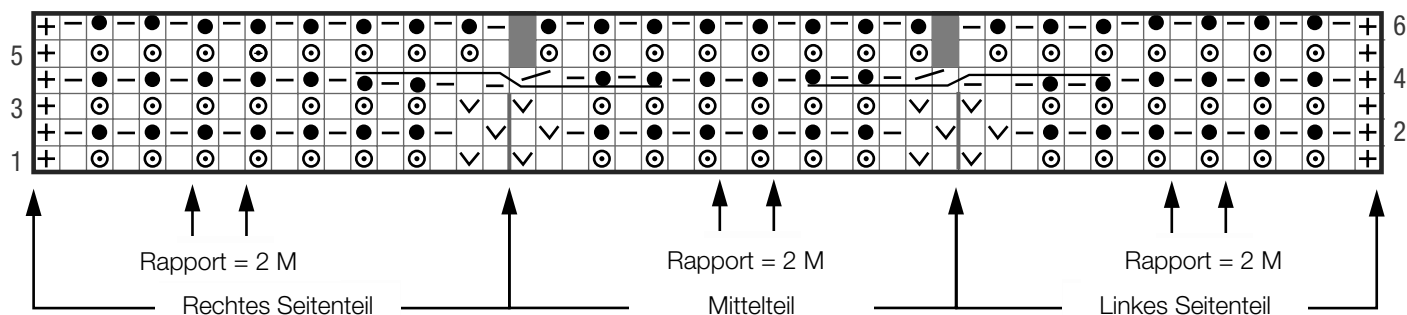
Fertigstellen: Teile anfeuchten und trocknen lassen. Die stillgelegten M der Schultern wie folgt zusstr.: Das Rückenteil und das Vorderteil rechts auf rechts legen. Nun die 1. M des Rückenteils mit der entsprechenden 1. M des Vorderteils re zusstr. Mit der jeweils 2. M ebenso verfahren, dann die letzte M über die soeben gestrickte M ziehen. Diesen Vorgang so lange wdh., bis alle stillgelegten M aufgebraucht sind. Aus dem Halsausschnitt 120 M auffassen, dabei an der linken Schulternaht beginnen und enden. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in der folg. Rd alle M mit der vierfachen Abkettung gleich wieder abk. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (23 – 25) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · ELASTICO

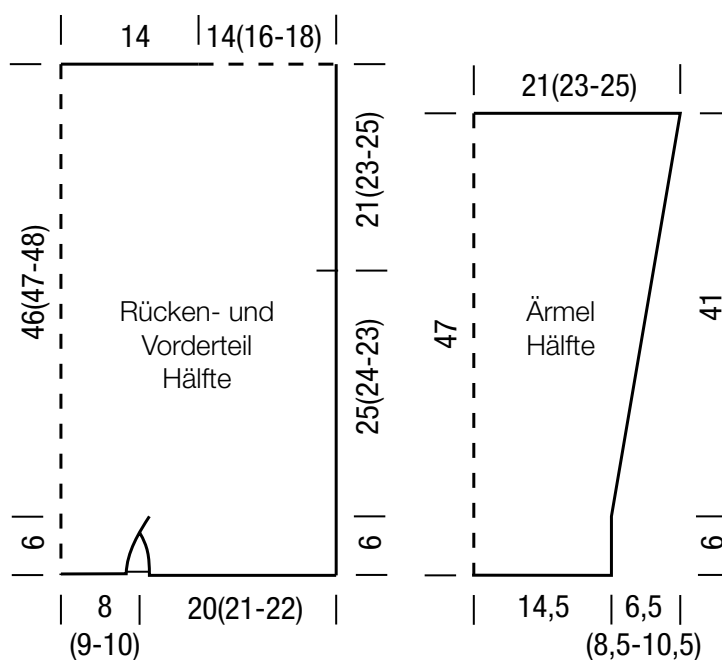
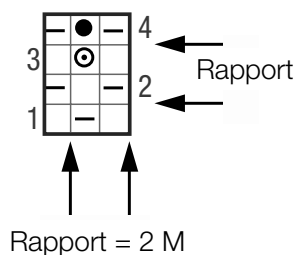
Modell 16 – Classici 28



Strickschrift 2



Strickschrift 1



Zeichenerklärung:

- = Knötchenrandm
- = 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden

= 6 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li, 1 M re, 1 M li, die M und den U re zusstr., 1 M li, die M und den U re zusstr., dann die M der Zopfnadel wie folgt arb.: Die M und den U re zusstr., 1 M li, die M und den U re zusstr., 1 M li, 2 M re zusstr.

= 6 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re zusstr., 1 M li, die M und den U re zusstr., 1 M li, die M und den U re zusstr., dann die M der Zopfnadel wie folgt arb.: * die M und den U re zusstr., 1 M li, ab * noch 1 x wdh., 1 M re, 1 M li



© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Classici 28

**TOP
DIVERSA**

TOP · DIVERSA

Modell 17 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Diversa** (74% Baumwolle, 26% Viskose, Lauflänge 210 m/50 g), **200 (250 – 350 – 400) g** Graulila (**Fb. 24**); Stricknadeln Nr. 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 60 cm lang und 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Lochmuster in Reihen: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und Umschläge li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Lochmuster in Runden: M-Zahl teilbar durch 4. Siehe Strickschrift 2. Es ist jede 2. Rd dargestellt. In den Zwischen-Runden alle M und Umschläge re str. Die 1. – 8. Rd stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 2 M re, den Querfaden zur folg. M von hinten auffassen und 1 M re verschränkt (Hinr) bzw. 1 M li verschränkt (Rückr) herausstr. **Linker Rand:** Den Querfaden zur folg. M von vorne auffassen und 1 M re verschränkt (Hinr) bzw. 1 M li verschränkt (Rückr) herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 4: 19 M und 28 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Top wird in einem Stück von oben nach unten, Top-Down, gestrickt. Man beginnt am Rückenteil. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 45 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Nun für die Schulterschrägen beids. M wie folgt zun.: **1. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), alle M re bis zu den letzten 3 M der Nadel, 1 M zun. (rechter Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (rechter Rand), alle M re bis zu den letzten 3 M der Nadel, 1 M zun. (linker Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm = 49 M. Dann mit dem Lochmuster in R beginnen, dafür wie folgt arb.: **1. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), 1 M glatt re, Lochmuster in R bis zu den letzten 3 M der Nadel, 1 M zun. (rechter Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (rechter Rand), Lochmuster in R bis zu den letzten 4 M der Nadel, 1 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm = 53 M. Die beiden zuletzt gestrickten R noch 6 (7 – 8 – 9) x wdh., dann die 1. R noch 1 x arb. = 79 (83 – 87 – 91) M. Von nun an ohne Zunahmen 11,5 (11,5 – 12 – 12,5) cm geradeaus wie folgt weiterstr.:

Rückr: Knötchenrandm, 1 M glatt re, Lochmuster in R bis noch 3 M übrig sind, 2 M glatt re, Knötchenrandm. **Hinr:** Knöt-

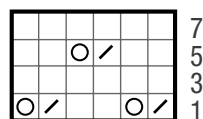
chenrandm, 2 M glatt re, Lochmuster in R bis noch 2 M übrig sind, 1 M glatt re, Knötchenrandm. Nun für die Armausschnitte in einer 3. oder 7. R Lochmuster (= Hinr) 1 M wie folgt zun.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), dann die R beenden = 80 (84 – 88 – 92) M. In der folg. Hinr beids. je 1 M wie folgt zun.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), 1 M re, Lochmuster bis noch 3 M übrig sind, 1 M zun. (rechter Rand), 2 M glatt re, Knötchenrandm = 82 (86 – 90 – 94) M. Diese Hinr noch 7 (8 – 9 – 10) x wdh. = 96 (102 – 108 – 114) M. M stilllegen.

Vorderteil: Zuerst für das linke Vorderteil an der linken Schulterschräge des Rückenteils 17 (19 – 21 – 23) M aus den Knötchenrandm auffassen und 1 Rückr linke M str. Ab der folg. Hinr im Lochmuster in R str., dabei M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M glatt re, Lochmuster str., bis 2 M übrig sind, 1 M glatt re, Knötchenrandm. Nach 5 cm für die Rundung am Halsausschnitt Zunahmen arb., dafür in einer 3. oder 7. R (= Hinr) lt. Lochmuster wie folgt str.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, 1 M zun. (linker Rand), Lochmuster str., bis 2 M übrig sind, 1 M glatt re, Knötchenrandm. **Hinweis:** Das Lochmuster soll trotz Zunahmen am Rand gleichmäßig weiterlaufen. Diese Hinr noch 8 x wdh. = 26 (28 – 30 – 32) M. Das rechte Vorderteil gegengleich beginnen, für die Rundung am Halsausschnitt wie folgt arb.: In einer 1. oder 5. R (= Hinr) lt. Lochmuster wie folgt str.: Knötchenrandm, 2 M glatt re, Lochmuster str., bis 2 M übrig sind, 1 M zun. (rechter Rand), 1 M glatt re, Knötchenrandm. Diese Hinr noch 7 x wdh. = 25 (27 – 29 – 31) M. **Hinweis:** Das Lochmuster soll trotz Zunahmen am Rand gleichmäßig weiterlaufen. Bitte darauf achten, dass das Vorderteil symmetrisch erscheint. Die M beider Vorderteilhälften auf Nadel Nr. 4 nehmen und dazwischen 28 M anschlagen = 79 (83 – 87 – 91) M. Im Lochmuster geradeaus weiterstr. Nach 17,5 (18,5 – 19,5 – 20,5) cm ab Schulter die Armausschnitte beids. wie beim Rückenteil arb. = 96 (102 – 108 – 114) M.

Rücken- und Vorderteil: Mit Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, über die je 96 (102 – 108 – 114) M von Rücken- und Vorderteil im Lochmuster in Rd weiterstr. und zwischen den Teilen je 6 (6 – 6 – 8) M dazu anschlagen = 204 (216 – 228 – 244) M. Die M so einteilen, dass das Lochmuster folgerichtig weiterläuft. Nach 28 (28 – 28 – 30) cm ab Armausschnitt, nach einer 4. oder 8. Rd Lochmuster, mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 60 cm lang, im Rippenmuster weiterarb. Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen.

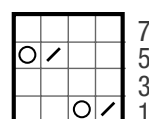
Fertigstellen: Top spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 122 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten je 108 (112 – 116 – 120) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen.

Strickschrift 1



Rapport = 4 M

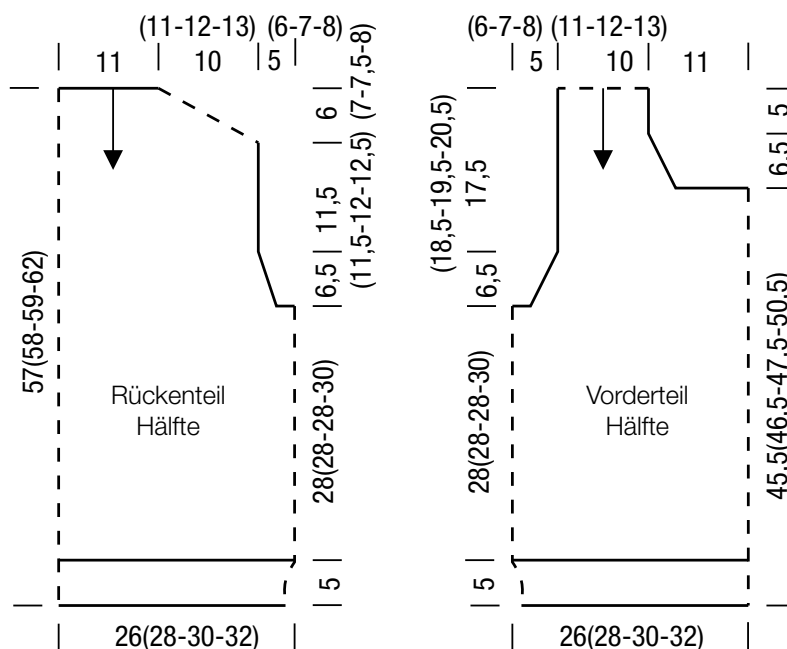
Strickschrift 2



Rapport = 4 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.





© Lana Grossa GmbH

Modell 18 – Classici 28

SHIRT
COTTON WOOL

SHIRT · COTTON WOOL

Modell 18 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Wool** (53% Schurwolle (Merino extrafein), 47% Baumwolle, Lauflänge 195 m/50 g), **200 (250 – 350 – 400) g** Pastellblau (**Fb. 30**); Stricknadeln Nr. 3, 4 und 4,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Zackenborte: M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 12. R 1 x arb.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Reismuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. Hinweis: Das Muster beginnt in einer Rückr! **1. R (Rückr) mit Nadel Nr. 3:** Randm, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh., Randm.

2. R (Hinr) mit Nadel Nr. 4,5: Randm, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh., Randm. **3. R (Rückr) mit Nadel Nr. 3:** Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **4. R (Hinr) mit Nadel Nr. 4,5:** Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

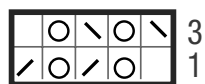
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 24 M und 31 R = 10 x 10 cm. Reismuster mit Nadeln Nr. 3 und 4,5: 26 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 129 (143 – 157 – 171) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Zackenmuster wie folgt weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport 9 (10 – 11 – 12) x wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. Die 1. – 12. R 1 x arb. Nun in folg. Musterfolge weiterstr.: * 10 R glatt re, 4 R Lochmuster, ab * noch 4 x wdh., 11 (11 – 13 – 15) R glatt re. Randm stets als Knötchenrandm arb. Im Reismuster mit Nadeln Nr. 3 und 4,5 im Wechsel weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 1 (5 – 9 – 13) M abn. = 128 (138 – 148 – 158) M. In 30 (30 – 31 – 32) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 18 (19 – 20 – 21) cm Armausschnitthöhe für die Schultermuschräge 1 x 6 (6 – 7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 6 M (5 x 7 M – 1 x 7 M und 4 x 8 M – 2 x 8 M und 3 x 9 M) beids. abk. In 50 (51 – 53 – 55) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 30 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M und 1 x 7 M abk.

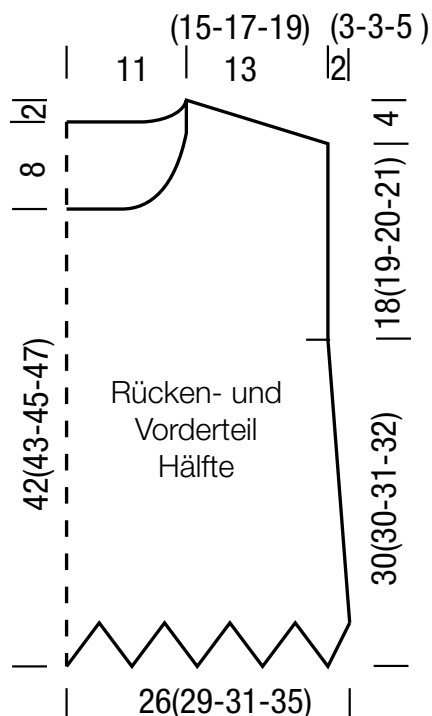
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 42 (43 – 45 – 47) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 18 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M, 1 x 4 M, 1 x 3 M, 2 x 2 M und 3 x 1 M abn.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Seitennähte bis zur Markierung schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 132 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 zunächst 1 Rd linke M str., dann alle M re abk. Aus den Armausschnitten je 88 (92 – 96 – 100) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 zunächst 1 Rd linke M str., dann alle M re abk.

Strickschrift 2



Rapport = 2 M

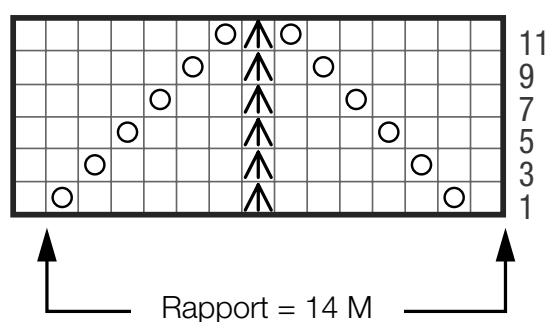


SHIRT · COTTON WOOL

Modell 18 – Classici 28



Strickschrift 1



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☒ = 1 Umschlag
- ☒ = 2 M re zusstr.
- ☒ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ☒ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)



© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Classici 28

**PULLOVER
PROMESSA**

PULLOVER · PROMESSA

Modell 19 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% Bio Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Lila (**Fb. 29**); Stricknadeln Nr. 4 und 4,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Schangenhautmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 3 M re zusstr., 3 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Schangenhautmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 21 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 106 (114 – 122) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 4 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 4,5 weiterstr. und linke M arb., dabei gleichmäßig verteilt 18 M zun. = 124 (132 – 140) M. Im Schangenhautmuster mit Knötchenrandm weiterarb.: Knötchenrandm, 1 M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport 29 (31 – 33) x arb., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt re,

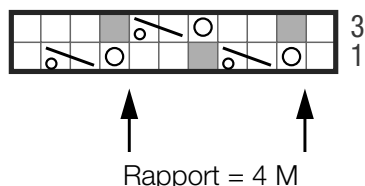
Knötchenrandm. In 35 cm Gesamthöhe, hängend gemessen, für die Armausschnitte 1 x 6 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 4 x 1 M beids. abn. = 96 (104 – 112) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe, hängend gemessen, für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 7 (8 – 9) M beids. abk. In 56,5 (57,5 – 58,5) cm Gesamthöhe, hängend gemessen, gleichzeitig mit der 2. Schulter-Abnahme, für den Halsausschnitt die mittl. 36 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 46,5 (47,5 – 48,5) cm Gesamthöhe, hängend gemessen, für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 5 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Ärmel: 54 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 4 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 4,5 weiterstr. und linke M arb., dabei gleichmäßig verteilt 26 (30 – 34) M zun. = 80 (84 – 88) M. Im Schangenhautmuster mit Knötchenrandm weiterarb.: Knötchenrandm, 1 M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport 18 (19 – 20) x arb., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt re, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 15. R 1 x 1 M beids. abn., dann abw. in jeder 14. und 16. R 4 x 1 M beids. abn. = 70 (74 – 78) M. In 34 cm Gesamthöhe, hängend gemessen, für die Armkugel 1 x 6 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 (3 – 5) x 2 M und 16 (14 – 12) x 1 M beids. abn. In 12 cm Armkugelhöhe die restl. 22 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 116 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster 3,5 cm str. M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Strickschrift



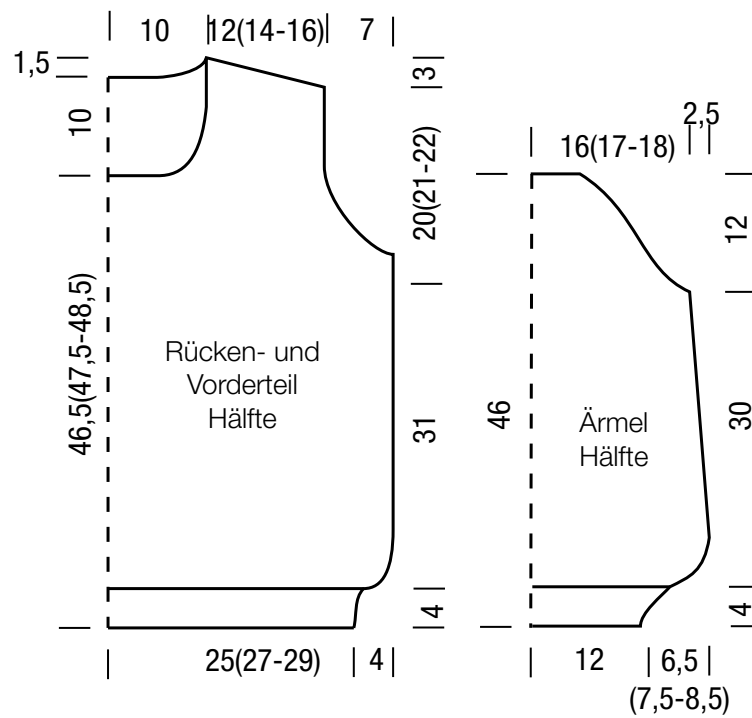
Rapport = 4 M

Zeichenerklärung:

-  = 1 M re
-  = 1 Umschlag
-  = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
-  = 2 M re str., dann den davor gearbeiteten Umschlag über die 2 gestrickten M ziehen

PULLOVER · PROMESSA

Modell 19 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Classici 28

**JÄCKCHEN
ELASTICO**

JÄCKCHEN · ELASTICO

Modell 20 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Hellblau (**Fb. 196**); Stricknadeln Nr. 3 und 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, 1 Zopfnaedel und 5 Perlmutterknöpfe von UNION KNOFF, Ø 20 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopf-Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 11 + 6 + Randm. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 6. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M glatt li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 2 M glatt li, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M glatt li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M glatt li, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M glatt li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M glatt li, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Zopf-Lochmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 23 M und 34 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 95 (103 – 111) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 4 cm in der letzten Rückr mittig 1 M (gleichmäßig verteilt 4 M – gleichmäßig verteilt 7 M) zun. = 96 (107 – 118) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Zopf-Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 8 (9 – 10) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 28 (29 – 30) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 9 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 76 (87 – 98) M. An den Rändern nach bzw. vor der Knötchenrandm 2 M glatt li auch nach den Abnahmen für die Armausschnitte bis zur Schulterschräge weiterführen. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R

4 x 4 M (4 x 5 M – 4 x 6 M) beids. abk. In 49 (51 – 53) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 30 (31 – 32) M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 59 (63 – 67) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. Nach 4 cm in der letzten Rückr mittig 1 M (gleichmäßig verteilt 2 M – gleichmäßig verteilt 4 M) zun. = 60 (65 – 71) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Zopf-Lochmuster weiterarb. und am linken Rand 8 M Rippenmuster und 1 Kettenrandm für die Verschlussblende arb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 8 M Rippenmuster, Kettenrandm (Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., 8 M Rippenmuster, Kettenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 8 M Rippenmuster, Kettenrandm). Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 42 (44 – 46) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 11 (11 – 12) x 1 M abn.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 5 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Kettenrandm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 3 M abk., restl. M str. und R beenden. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 4 cm ab Anschlag, die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von je 8,5 (9 – 9,5) cm einstr.

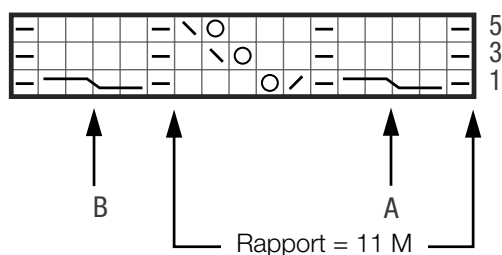
Ärmel: 57 (61 – 67) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 4 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 M zun. = 59 (63 – 69) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Zopf-Lochmuster weiterarb.: Knötchenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift bei Pfeil A beginnen, 8 M str., 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil B enden = 3 M, 1 M glatt li, Knötchenrandm (Knötchenrandm, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift bei Pfeil A beginnen, 8 M str., 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil B enden = 3 M, 1 M glatt li, Knötchenrandm). Für die Ärmelschräge in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 2. R 3 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 67 (71 – 77) M. Die zugenommenen M in das Zopf-Lochmuster einfügen. In 8 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 9 (8 – 7) x 1 M und in jeder 4. R 5 (6 – 7) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Dann wieder in jeder 2. R 2 (3 – 3) x 2 M und 1 (1 – 2) x 3 M beids. abk. In 14 (15 – 16) cm Armkugelhöhe die restl. 23 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 101 M auffassen, dabei jeweils in der Mitte der Ver-

Modell 20 – Classici 28



Strickschrift

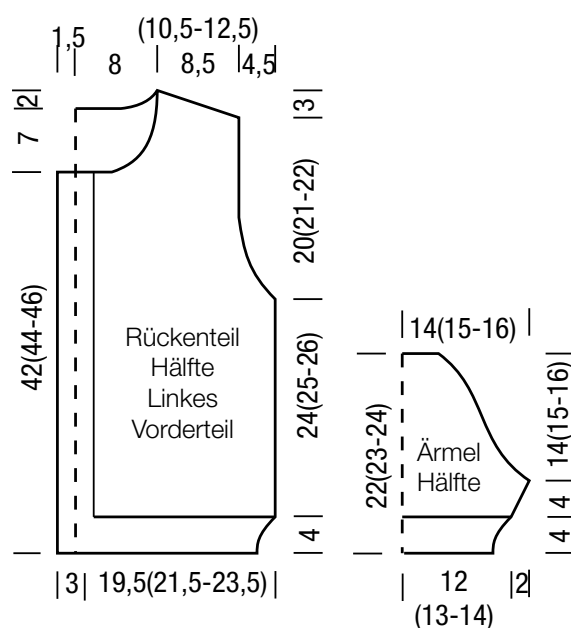
 $\square = 1 \text{ M re}$
$$[-] = 1 \text{ M li}$$

$\boxed{0} = 1$ Umschlag

$\boxed{\diagup} = 2 \text{ M re zusstr.}$

$\square = 1$ einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

 = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 21 – Classici 28

CARDIGAN PROMESSA

CARDIGAN · PROMESSA

Modell 21 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% Bio Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **500 (550 – 600 – 650) g** Silbergrau (**Fb. 23**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 5,5.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Lochmusterborte: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, bzw. wie in der Zeichenerklärung angegeben. Die 1. und 2. R = Rippenmuster, die 3. – 10. R = Lochmusterborte, die 11. und 12. R = Rippenmuster. Die grau unterlegte Fläche in der Strickschrift bezeichnet 1 Rapport in Breite und Höhe.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Blendenmuster am linken Rand (= 8 M): 1. R (= Hinr): * 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und **fest** anziehen, 1 M re, ab * stets wdh. **2. R (= Rückr):** Li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blendenmuster am rechten Rand (= 8 M): 1. R (= Hinr): * 1 M re, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und **fest** anziehen, ab * stets wdh. **2. R (= Rückr):** Li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Kettenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: Kettenrandm, 8 M Blendenmuster, 3 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 3 M re, 8 M Blendenmuster, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Kettenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5,5: 18 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (126 – 130 – 138) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Kettenrandm. Nach 6 cm die 3. – 10. R Lochmusterborte str., s. Strickschrift, danach weiter im

Rippenmuster, s. Strickschrift 11. und 12. R. Nach insgesamt 10 cm ab Anschlag mit Nadeln Nr. 5,5 glatt re mit Kettenrandm weiterstr. Für die Seitenschräge in der 5. R 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 12. R 3 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 110 (118 – 122 – 130) M. In 26 (27 – 28 – 29) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 5 M und 3 x 6 M (6 x 6 M – 4 x 6 M und 2 x 7 M – 6 x 7 M) beids. abk. In 50 (52 – 54 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 28 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 59 (63 – 67 – 71) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und im Rippen- und Blendenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 8 M Blendenmuster, 49 (53 – 57 – 61) M Rippenmuster: * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. Nach 6 cm die 3. – 10. R Lochmusterborte arb.: (Hinr) Kettenrandm, 48 (52 – 56 – 60) M Strickschrift, 1 M li Rippenmuster, 8 M Blendenmuster, Kettenrandm. Nach der 10. R Lochmusterborte weiter im Rippenmuster, s. Strickschrift 11. und 12. R. Nach insgesamt 10 cm ab Anschlag mit Nadeln Nr. 5,5 glatt re mit Kettenrandm weiterstr. Die Abnahmen für die Seiten- und Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 21 (23 – 25 – 27) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 10. R 7 x 1 M (in jeder 10. R 7 x 1 M – in jeder 8. R 9 x 1 M – in jeder 8. R 9 x 1 M) abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. In 52 (54 – 56 – 58) cm Gesamthöhe für die Halsblende mit den restl. 9 M im Blendenmuster noch 9 cm str., dann alle M stilllegen.

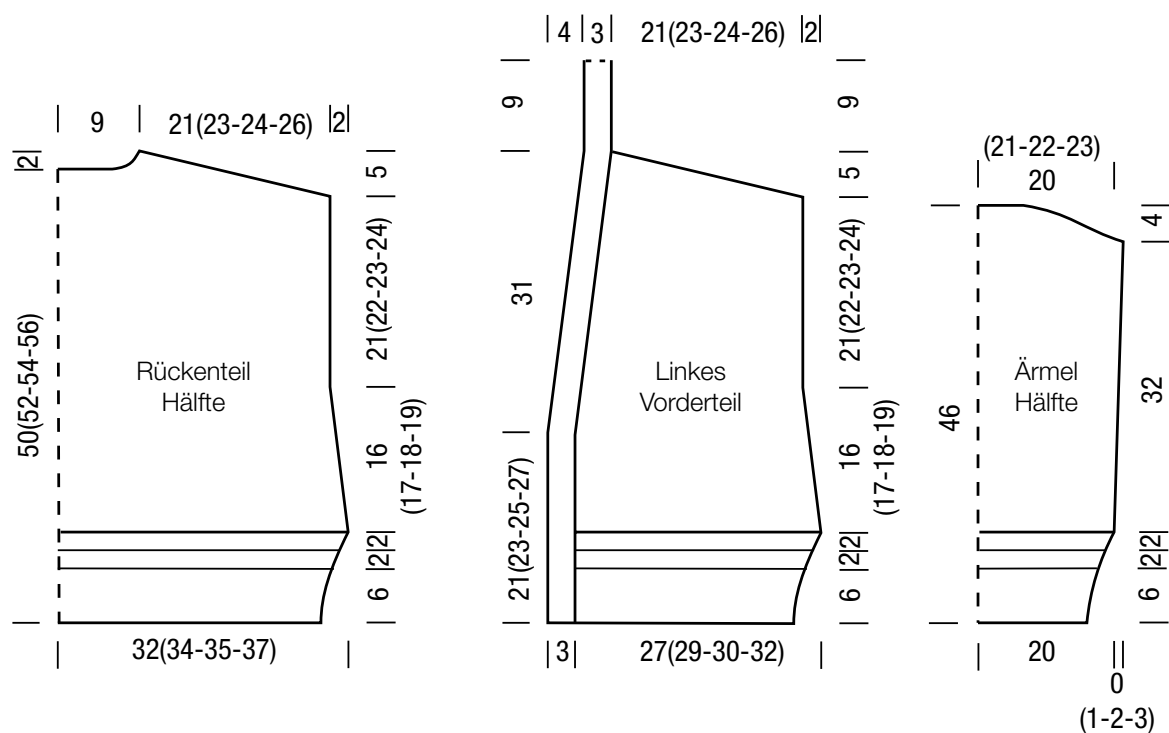
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 74 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Kettenrandm. Nach 6 cm die 3. – 10. R Lochmusterborte str., s. Strickschrift, danach weiter im Rippenmuster, s. Strickschrift 11. und 12. R. Nach insgesamt 10 cm ab Anschlag mit Nadeln Nr. 5,5 glatt re mit Kettenrandm weiterstr. Bei Größe 36/38 ohne Ärmelschräge geradeaus str. Für die Ärmelschräge bei Gr. 40/42 (44/46 und 48) wie folgt arb.: In der 29. (23. – 17.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 28. R 1 x 1 M (in jeder 16. R 3 x 1 M – in jeder 14. R 4 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 74 (78 – 82 – 84) M. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 5 (5 – 5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 5 M (2 x 5 M und 2 x 6 M – 4 x 6 M – 4 x 6 M) beids. abk. In 46 cm Gesamthöhe die restl. 24 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

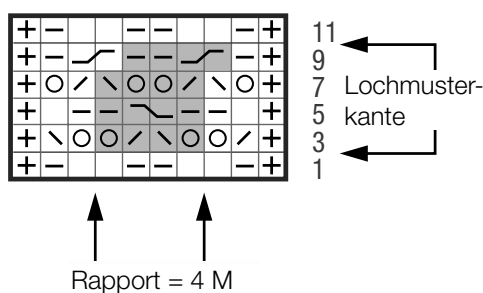
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die stillgelegten je 9 M beider Verschlussblenden im Maschenstich miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Schulternähte schließen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · PROMESSA

Modell 21 – Classici 28



Strickschrift



Zeichenerklärung:

-  = Kettenrandm
-  = 1 M re
-  = 1 M li
-  = 1 Umschlag, Rückr: Rechts str. Treffen 2 Umschläge aufeinander den 1. Umschlag re str., den 2. Umschlag re verschränkt str.
-  = 2 M re zusstr.
-  = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
-  = die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str.
-  = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str.

Die grau unterlegte Fläche in der Strickschrift bezeichnet 1 Rapport in Breite und Höhe.



© Lana Grossa GmbH

Modell 22 – Classici 28

**KLEID
ELASTICO**

KLEID • ELASTICO

Modell 22 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **700 (800 – 900) g** Graphitgrau (**Fb. 194**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

Vollpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + doppelte Randm.

1. R (Hinnr): Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh., ab * stets wdh., enden mit 1 M re, doppelte Randm. **2. R (Rückr):** Doppelte Randm, * 1 M mit 1 U li abh., 1 M mit dem U der Vorreihe re zusstr., ab * stets wdh., enden mit 1 M mit 1 U li abh., doppelte Randm. **3. R (Hinnr):** Doppelte Randm, * 1 M mit dem U der Vorreihe re zusstr., 1 M mit 1 U li abh., ab * stets wdh., enden mit 1 M mit dem U der Vorreihe re zusstr., doppelte Randm. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Doppelte Randm: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 9 M der Hinnr) Doppelte Randm, 4 M mustergemäß str., 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 9 M der Hinnr) 3 M re zusstr., 4 M mustergemäß str., doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 7 M der Hinnr) Doppelte Randm, 4 M mustergemäß str., 1 M verdreifachen (= 1 M re, 1 U, 1 M re aus der M herausstr.). **Linker**

Rand: (Betrifft die letzten 7 M der Hinnr) 1 M verdreifachen (= 1 M re, 1 U, 1 M re aus der M herausstr.), 4 M mustergemäß str., doppelte Randm.

Maschenprobe: Vollpatent mit Nadeln Nr. 3,5: 20 M und 46 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Vollpatent-Muster kann sich beim Tragen in die Länge ziehen.

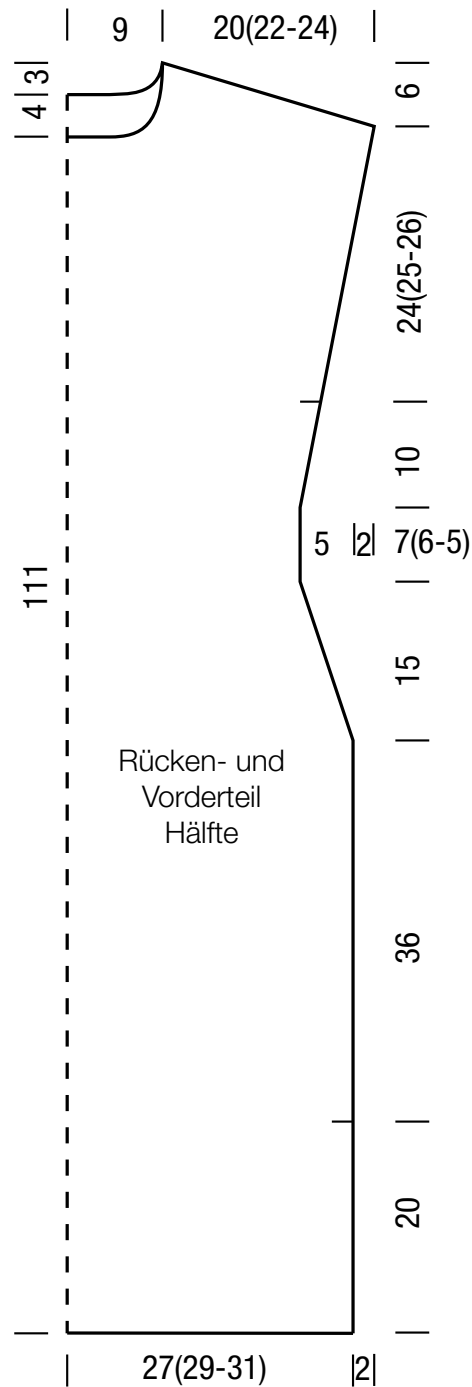
Rückenteil: 109 (117 – 125) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Vollpatent mit doppelten Randm str. In 20 cm Gesamthöhe beids. das Schlitzende markieren. In 56 cm Gesamthöhe für die Taillierung 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 16. R noch 4 x 2 M beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen arb. = 89 (97 – 105) M. In 78 (77 – 76) cm Gesamthöhe für die überschrittenen Schultern 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 26. R noch 6 x 2 M zun., dabei stets betonte Zunahmen arb. = 117 (125 – 133) M. **Gleichzeitig** in 88 (87 – 86) cm Gesamthöhe den Beginn der Armausschnitte markieren. In 24 (25 – 26) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 (3 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 12 x 3 M (11 x 3 M und 2 x 4 M – 7 x 3 M und 6 x 4 M) beids. abk. **Gleichzeitig** 3 cm ab Beginn der Schulterschräge für den Halsausschnitt die mittl. 21 M abk., dann in jeder 2. R 4 x 2 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. Für den Halsausschnitt, 23 (24 – 25) cm ab Beginn der Armausschnitte, die mittl. 13 M abk., dann in jeder 4. R 6 x 2 M abk.

Fertigstellen: Schulternähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 120 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 kraus re in Rd str. Nach 2 cm alle M abk. Seitennähte vom markierten Armausschnitt bis zur Schlitzmarkierung schließen.

KLEID · ELASTICO

Modell 22 – Classici 28





Modell 23 – Classici 28

**TOP
ELASTICO**

TOP · ELASTICO

Modell 23 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Graphitgrau (**Fb. 194**); Stricknadeln Nr. 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang, sowie 1 Häkelnadel Nr. 3.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Runden immer rechte M str.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

Vollpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 4 M der Hinr) Doppelte Randm, 1 M glatt re, 1 M glatt li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 4 M der Hinr) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M glatt li, 1 M glatt re, doppelte Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 22 M und 32 R = 10 x 10 cm. Vollpatent mit Nadeln Nr. 3: 18 M und 46 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rücken- und Vorderteil werden von oben nach unten, Top-Down, gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: Man beginnt an der linken Schulter. 11 (13 – 15 – 17) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. In der 1. Rückr alle M li str., dann M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M glatt re, 1 M glatt li, 3 (5 – 7 – 9) M glatt re, 1 M glatt li, 1 M glatt re, doppelte Randm. Für den Halsausschnitt am Ende jeder Rückr 9 x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 20 (22 – 24 – 26) M. M stilllegen. Rechte Schulter und Halsausschnitt gegengleich arb., d.h. für den Halsausschnitt am Ende jeder Hinr 9 x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 20 (22 – 24 – 26) M. M stilllegen. Nun zwischen den stillgelegten je 20 (22 – 24 – 26) M 37 M anschlagen = 77 (81 – 85 – 89) M. In folg. Einteilung weiterarb.: Doppelte Randm, 1 M glatt re, 1 M glatt li, 69 (73 – 77 – 81) M glatt re, 1 M glatt li, 1 M glatt re, doppelte Randm. Für die Armausschnitte in der folg. Hinr 1 x

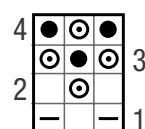
1 M beids. zun., dann in jeder 4. R 3 x 1 M und in jeder 2. R 11 x 1 M (in jeder 4. R 3 x 1 M und in jeder 2. R 13 x 1 M – in jeder 4. R 4 x 1 M und in jeder 2. R 12 x 1 M – in jeder 4. R 4 x 1 M und in jeder 2. R 14 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 107 (115 – 119 – 127) M. M stilllegen.

Vorderteil: Zunächst die linke Vorderteilhälfte arb. Mit Nadeln Nr. 3,5 aus der linken Schulter des Rückenteils 11 (13 – 15 – 17) M auffassen und M wie beim Rückenteil einteilen. Für die Ausschnittsschräge am rechten Rand in jeder 6. R 16 x 1 M zun., dann in jeder 4. R 6 x 1 M zun. Nach 20 R ab Schulter den Armausschnitt am linken Rand wie beim Rückenteil arb. Nach 18 (19 – 20 – 21) cm ab Schulter M stilllegen. Nun für die rechte Vorderteilhälfte mit Nadeln Nr. 3,5 aus der rechten Schulter des Rückenteils 11 (13 – 15 – 17) M auffassen und M wie beim Rückenteil einteilen. Die Ausschnittsschräge und den Armausschnitt gegengleich arb. Nach 18 (19 – 20 – 21) cm ab Schulter zwischen den beiden Vorderteilhälften die zuvor stillgelegten 107 (115 – 119 – 127) M des Rückenteils mit dazu nehmen. Seitenlinien markieren. Weiter die restlichen Zunahmen an den Ausschnittsschrägen arb. und gleichzeitig für die A-Linie in der folg. 11. (13. – 13. – 13.) R jeweils 1 M nach bzw. 1 M vor den markierten Seitenlinien je 1 M zun. = aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. = 4 zugenommene M pro R. Diese Zunahmen in jeder 12. (12. – 10. – 10.) R/Rd noch 5 (5 – 7 – 7) x wdh. In 38 cm Gesamthöhe ab Schulter, alle Zunahmen für die Ausschnittsschräge sind beendet, zwischen rechtem und linkem Vorderteil 11 M anschlagen. Arbeit zur Rd schließen. Runden-Anfang ist an der linken Seitenlinie.

Rücken- und Vorderteil: Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang glatt re weiterstr. und weiter die Zunahmen für die A-Linie beids. der markierten Seitenlinien arb. In 42 (44 – 46 – 48) cm Gesamthöhe sind 238 (254 – 270 – 286) M auf der Nadel. Jetzt beids. der markierten Seitenlinien je 4 M kraus re str., die übrigen M weiter glatt re arb. Nach 2 cm für die Seitenschlitze Arbeit an den Seitenlinien in 2 Hälften teilen = je 119 (127 – 135 – 143) M. In der gegebenen Einteilung der M geradeaus weiterstr. und beids. Knötchenrandm arb. Nach 18 cm ab der Teilung noch 2 cm kraus re über alle M str., dann alle M re abk. Die zuvor stillgelegten 119 (127 – 135 – 143) M wieder in Arbeit nehmen und ebenso beenden.

Fertigstellen: Top spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für die Ausschnittblende aus den Ausschnittsschrägen am Vorderteil je 61 M und aus dem rückw. Halsausschnitt 61 M auffassen = insgesamt 183 M. Mit Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, zunächst 1 Rückr re verschränkte M str., dann im Vollpatent mit doppelten Randm str. Nach 5 cm M abk., wie sie erscheinen, dabei die rechten M und den jeweils dazugehörigen U re zusstr. Blendenschmalseiten in der vorderen Mitte übereinanderlegen, rechts über links. Schmalseiten annähen. Ränder der Seitenschlitze mit Häkelnadel Nr. 3 mit 1 R Kettm behäkeln.

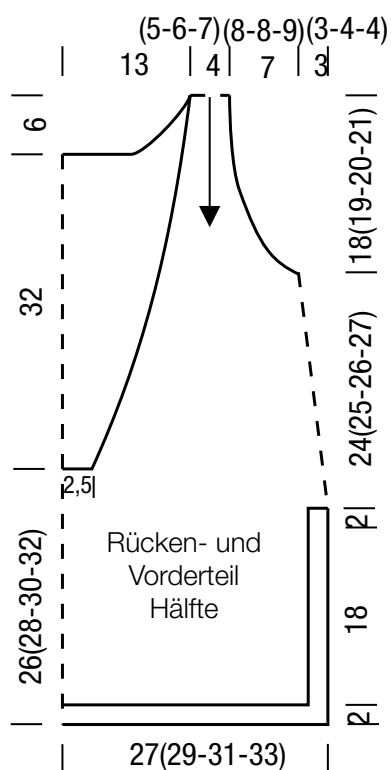
Strickschrift



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.





Modell 24 – Classici 28

JACKE
ALTA MODA COTOLANA & SILKHAIR

JACKE ·

ALTA MODA COTOLANA & SILKHAIR

Modell 24 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle Merino, 45% Pima Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **400 (450 – 550 – 600) g** Graublau (**Fb. 64**) und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **150 (175 – 200 – 225) g** Grau-beige (**Fb. 184**); Stricknadeln Nr. 5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Alta Moda Cotelana und 1 Faden Silkhair gearbeitet!

Glatt-re-Patent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (Hintr):** Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh., ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. **2. R (Rückr):** Doppelte Randm, * 1 M mit 1 U li abh., 1 M mit dem U der Vorreihe li zusstr., ab * stets wdh., 1 M mit 1 U li abh., doppelte Randm. **3. R (Hintr):** Doppelte Randm, * 1 M mit dem U der Vorreihe re zusstr., 1 M mit 1 U li abh., ab * stets wdh., 1 M mit dem U der Vorreihe re zusstr., doppelte Randm. Die 2. – 3. R stets wdh.

Doppelte Randm: **1. R:** Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Je Seite werden jeweils 2 M abgenommen. Die Abnahmen stets in einer Hinr arb. **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 8 M der Hinr) Doppelte Randm, 3 M glatt-re-Patent, doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 8 M der Hinr) 3 M re zusstr., 3 M glatt-re-Patent, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: Je Seite werden jeweils 2 M zugenommen. Die Abnahmen stets in einer Hinr arb. **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Doppelte Randm, 3 M glatt-re-Patent, der folg. M 3 M herausstr. (= 1 M re, 1 U, 1 M re). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) Aus der folg. M 3 M herausstr. (= 1 M re, 1 U, 1 M re), 3 M glatt-re-Patent, doppelte Randm. **HINWEIS:** Damit keine Löcher entstehen, in der folg. Rückr die U li verschränkt str.

Maschenprobe: Glatt-re-Patent doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 12 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 69 (73 – 79 – 83) M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und gleich im Glatt-re-Patent mit doppelten Randm str. In 54 (55 – 56 – 57) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 (2 – 3 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 und 6 x 3 M (8 x 3 M – 7 x 3 M und 1 x 4 M – 5 x 3 M und 3 x 4 M) beids. abk. In 80 (82 – 84 – 86) cm Gesamthöhe die restl. 21 (21 – 23 – 23) M abk.

Linkes Vorderteil: 37 (39 – 41 – 43) M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und gleich im Glatt-re-Patent mit doppelten Randm str. In 50 (52 – 54 – 56) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 22. R 3 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Markierung des Armausschnittbeginns und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 80 (82 – 84 – 86) cm Gesamthöhe über die restl. 5 M für die Halsblende noch 8 cm str., dann M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 33 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und gleich im Glatt-re-Patent mit doppelten Randm str. Für die Ärmelschräge in der 33. (27. – 27. – 23.) R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 32. (26. – 26. – 22.) R 2 (3 – 3 – 4) x 2 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 45 (49 – 49 – 53) M. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 4. R 5 x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 21 (25 – 25 – 29) M. In 8 cm Armkugelhöhe die restl. 21 (25 – 25 – 29) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Tasche (2 x arb.): 23 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und gleich im Glatt-re-Patent str. In 18 cm Gesamthöhe alle M abk.

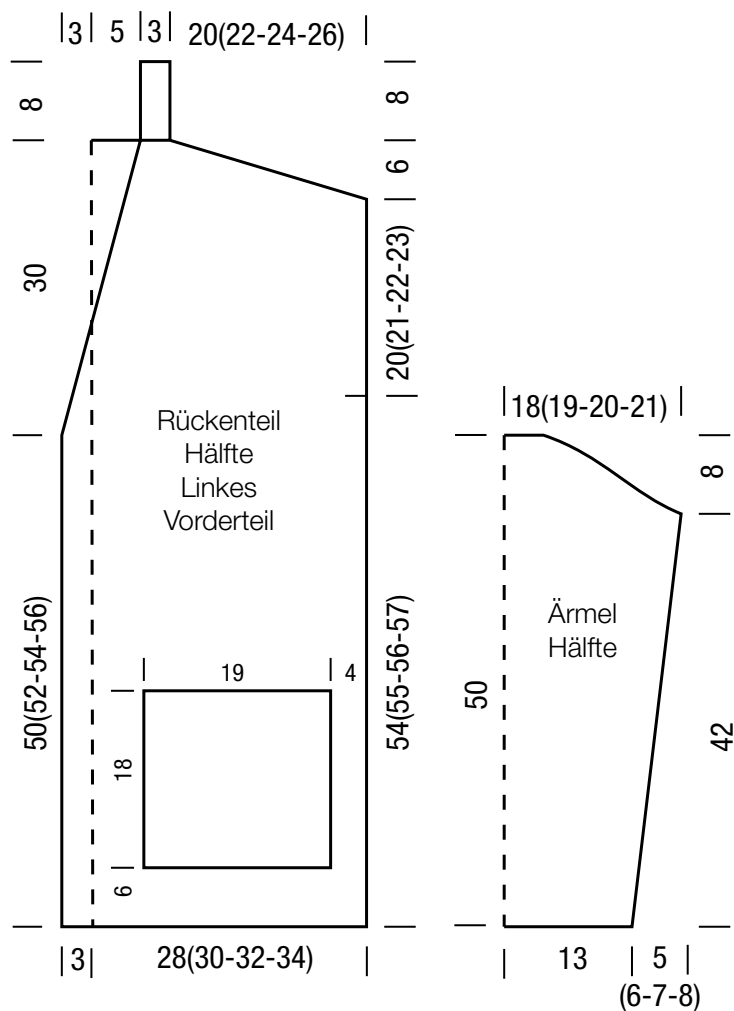
Gürtel: 11 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und gleich im Glatt-re-Patent str. In 150 (155 – 160 – 165) cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellen: Teile anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Halsblende miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt nähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22 – 23) cm annähen. Taschen lt. Schnittzeichnung auf die Vorderteile nähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

JACKE .

ALTA MODA COTOLANA & SILKHAIR

Modell 24 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 25 – Classici 28

CARDIGAN DIVERSA

Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Diversa** (74% Baumwolle, 26% Viskose, Lauflänge 210 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Hellgrau (**Fb. 28**) und **50 g** Graublau (**Fb. 16**); Stricknadeln Nr. 2,5 und 3,5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 2,5, 60 cm lang, 1 Zopfnadel und 7 Knöpfe von UNION KNOPF, Art. 37604, Fb 12, Ø 15 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zacken-Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 14. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und Umschläge li str. Die 1. – 16. R stets wdh.

Zopf-Rautenmuster (= 38 M): Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 32. R stets wdh.

Lochmusterstreifen (= 6 M): **1. R (Hinr):** 2 M re zusstr., 1 U, 2 M re, 1 U, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **2. R (Rückr):** Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Streifenfolge 1: 2 R Hellgrau, * 2 R Graublau, 4 R Hellgrau, ab * noch 2 x wdh. = 20 R.

Streifenfolge 2: 2 R Hellgrau, * 2 R Graublau, 2 R Hellgrau, ab * noch 1 x wdh. = 10 R.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Zacken-Lochmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 36 R = 10 x 10 cm. Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 26 M und 36 R = 10 x 10 cm. Zopf-Rautenmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 38 M = 14 cm breit.

Rückenteil: 141 (147 – 153) M mit Nadeln Nr. 2,5 in Hellgrau anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr 20 R nach Streifenfolge 1 arb., dann noch 1 Hinr Rippenmuster und in der folg. Rückr auf Nadeln Nr. 3,5 wechseln und alle M li str., dabei mittig 1 M (gleichmäßig verteilt 5 M – gleichmäßig verteilt 9 M) zun. = 142 (152 – 162) M. Nun M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 (6 – 9) M glatt re, 56 M Zacken-Lochmuster: lt. Strickschrift 1 den Rapport 4 x wdh., 8 (10 – 12) M glatt re, 6 M Lochmusterstreifen, 16 (18 – 20) M glatt li, 38 M Zopf-Rautenmuster: siehe Strickschrift 2, 13 (16 – 19) M glatt li, Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe alle M abk.

Linkes Vorderteil: 65 (67 – 71) M mit Nadeln Nr. 2,5 in Hellgrau anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr 20 R nach Streifenfolge 1 arb., dann noch 1 Hinr Rippenmuster und in der folg. Rückr auf Nadeln Nr. 3,5 wechseln und alle M li str., dabei mittig 1 M (gleichmäßig verteilt 4 M – gleichmäßig verteilt 5 M) zun. = 66 (71 – 76) M. Nun M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 (6 – 9) M glatt re, 56 M Zacken-Lochmuster: lt. Strickschrift 1 den Rapport 4 x wdh., 5 (7 – 9) M glatt re, Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 46 (47 – 48) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 5 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 52 (57 – 62) Schulter-M gerade abk.

Rechtes Vorderteil: Zunächst wie das linke Vorderteil beginnen. Nach dem Bündchen in der 1. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 13 (15 – 17) M glatt li, 38 M Zopf-Rautenmuster: siehe Strickschrift 2, 13 (16 – 19) M glatt li, Knötchenrandm. In 33 cm Gesamthöhe am linken Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 46 (47 – 48) cm Gesamthöhe den Halsausschnitt wie beim linken Vorderteil, jedoch gegengleich arb. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 52 (57 – 62) Schulter-M gerade abk.

Linker Ärmel: 67 M mit Nadeln Nr. 2,5 in Hellgrau anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr 20 R nach Streifenfolge 1 arb., dann noch 1 Hinr Rippenmuster und in der folg. Rückr auf Nadeln Nr. 3,5 wechseln und alle M li str., dabei mittig 1 M zun. = 68 M. Nun M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 14 M glatt li, 38 M Zopf-Rautenmuster: siehe Strickschrift 2, 14 M glatt li, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 7. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 23 x 1 M (in jeder 6. R 12 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 13 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 27 x 1 M) beids. zun. = 116 (120 – 124) M. Die zugenommenen M glatt li str. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk.

Rechter Ärmel: Zunächst wie den linken Ärmel beginnen. Nach dem Bündchen in der 1. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 5 M glatt re, 56 M Zacken-Lochmuster: lt. Strickschrift 1 den Rapport 4 x wdh., 5 M glatt re, Knötchenrandm. Die Ärmelschräge wie beim linken Ärmel arb., die zugenommenen M jedoch zunächst glatt re str. und sobald die M für einen vollständigen Rapport zur Verfügung stehen diese im Zacken-Lochmuster str. In 47 cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 119 (121 – 123) M in Hellgrau auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 2,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr

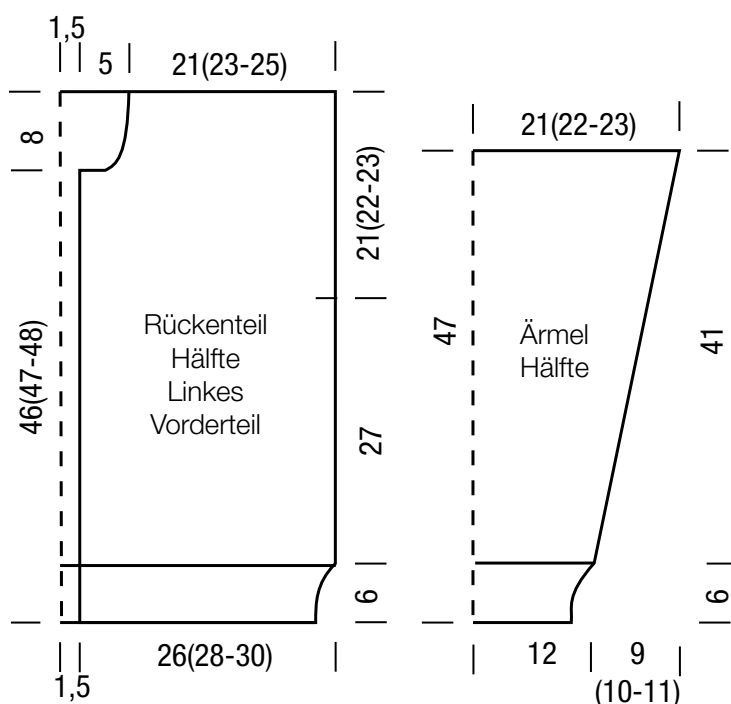
CARDIGAN · DIVERSA

Modell 25 – Classici 28

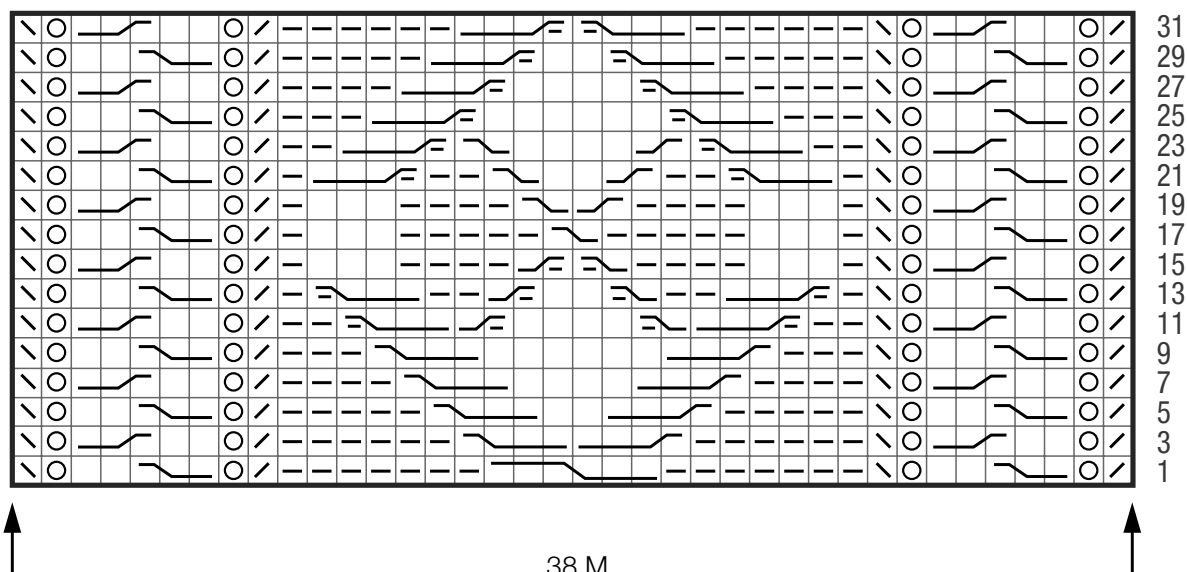


10 R nach Streifenfolge 2 arb. In der 5. R Streifenfolge in die Verschlussblende des rechten Vorderteils wie folgt 6 Knopflöcher einstr.: Jeweils 3 M (= 1 linke M, 1 rechte M, 1 linke M) abk. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch 1 (2 – 3) cm ab Jackensaum, die restl. 5 Knopflöcher im Abstand von jeweils 8 cm einstr. Nach insgesamt 3 cm Blendenbreite, bzw. nach der 10. R Streifenfolge 2, alle M in Hellgrau abk. Aus dem Halsausschnitt, einschließlich der Schmalseite der Verschlussblenden, 119 M in Hellgrau auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 2,5 im Rippenmuster str.,

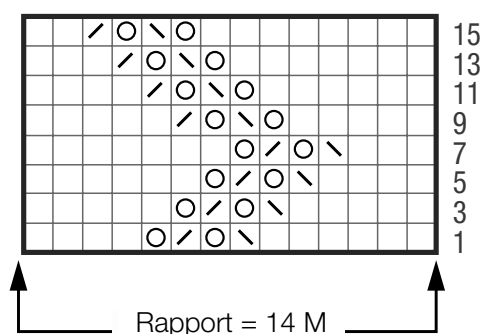
dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr 10 R nach Streifenfolge 2 arb. In der 5. R Streifenfolge in die Verschlussblende des rechten Vorderteils das 7. Knopfloch einstr.: Knötchenrandm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 3 M (= 1 linke M, 1 rechte M, 1 linke M) abk. und R beenden. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Nach der 10. R Streifenfolge 2, alle M in Hellgrau abk. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



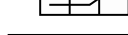
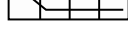
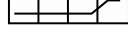
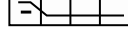
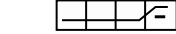
Strickschrift 2



Strickschrift 1



Zeichenerklärung:

-  = 1 M re
-  = 1 M li
-  = 1 Umschlag, in der Rückr li str.
-  = 2 M re zusstr.
-  = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.
-  = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.
-  = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



© Lana Grossa GmbH

Modell 26 – Classici 28

CARDIGAN
ALTA MODA COTOLANA & SOTTILE

CARDIGAN ·

ALTA MODA COTOLANA & SOTTILE

Modell 26 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle Merino, 45% Pima Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Apfelgrün (**Fb. 10**) und Lana Grossa **Sottile** (85% Baumwolle, 15% Schurwolle (Merino), Lauflänge 250 m/50 g), **250 (300 – 300) g** Pastellgrau (**Fb. 25**); 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang, 6 Maschenmarkierer und 6 Knöpfe von UNION KNOFF, Ø 22 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Alta Moda Cotelana und 1 Faden Sottile gearbeitet!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knopfloch: Hinr: Kettenrandm, 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 2 M li zusstr., 1 U, 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li. **Rückr:** * 1 M re, 1 M li, ab * noch 2 x arb., 1 M re, Kettenrandm

Betonte Seitenlinie (= 5 M): 1. R (Hinr): * 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 1 x wdh., 1 M li. **2. R (Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab* noch 1 x wdh., 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blendenmuster (8 M): 1. R (Hinr): Kettenrandm, * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 2 x wdh., 1 M li. **2. R (Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab * noch 2 x wdh., 1 M re, Kettenrandm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Abnahmen 1: Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, 1 M re, 3 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, Knöt-

chenrandm. Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, 1 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 4 M der Hinr) Kettenrandm, 1 M li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 4 M der Hinr) 2 M re zusstr., 1 M li, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M betonte Seitenlinie, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, 3 M betonte Seitenlinie, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Rippenmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 20 M und 25 R = 10 x 10 cm. Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 25 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rückenteil und beide Vorderteilhälften werden bis zu den Armausschnitten in einem Stück gestrickt. **ACHTUNG:** In die Verschlussblende des rechten Vorderteils werden 6 Knopflöcher eingestrickt, s. Beschreibung: Rechtes Vorderteil. Maschenmarkierer = MM

Rückenteil, rechtes und linkes Vorderteil: 215 (231 – 247) M mit Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang, doppelfädig anschlagen. In der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: 8 M Blendenmuster, MM setzen, 45 (49 – 53) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen, MM setzen, 5 M betonte Seitenlinie, MM setzen, 99 (107 – 115) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen und mit 1 M re enden, MM setzen, 5 M betonte Seitenlinie, MM setzen, 45 (49 – 53) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen, MM setzen, 8 M Blendenmuster. In 6 cm Gesamthöhe anstelle Rippenmuster glatt re weiterarb., das Blendenmuster und die betonten Seitenlinien weiterführen und in der 1. R des Musterwechsels innerhalb der je 45 (49 – 53) M Rippenmuster gleichmäßig verteilt je 3 M abn. = 42 (46 – 50) M glatt re, innerhalb der 99 (107 – 115) M Rippenmuster gleichmäßig verteilt 6 M abn. = 93 (101 – 109) M glatt re. Es sind insgesamt 203 (219 – 235) M auf der Nadel. In 32 (33 – 34) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte die Arbeit wie folgt teilen: **Rechtes Vorderteil:** 8 M Blendenmuster, 42 (46 – 50) M glatt re, 3 M betonte Seitenlinie = 53 (57 – 61) M. **Rückenteil:** 2 M betonte Seitenlinie, 93 (101 – 109) M glatt re, 2 M betonte Seitenlinie = 97 (105 – 113) M. **Linkes Vorderteil:** 3 M betonte Seitenlinie, 42 (46 – 50) M glatt re, 8 M Blendenmuster = 53 (57 – 61) M.

CARDIGAN ·

ALTA MODA COTOLANA & SOTTILE

Modell 26 – Classici 28



Rückenteil: Zu den 97 (105 – 113) M beids. 1 M zun. = 99 (107 – 115) M. Die zugenommenen M als Knötchenrandm str., die 2 M betonte Seitenlinie auch in der Raglanschräge weiterführen. Für die Raglanschräge in jeder 2. R 5 x 2 M und 15 x 1 M (6 x 2 M und 15 x 1 M – 7 x 2 M und 15 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe die restl. 49 (53 – 57) M abk.

Linkes Vorderteil: Mit den 53 (57 – 61) M in der vorhandenen Einteilung der M weiterarb., die 2 M betonte Seitenlinie auch in der Raglanschräge weiterführen und am rechten Rand Knötchenrandm str. Die Raglanschräge wie beim Rückenteil arb. In 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe in der Hinr 1 x 20 (22 – 24) M abk., die restl. 8 M Blendenmuster stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb. und in die Verschlussblende insgesamt 6 Knopflöcher einarb. Das 1. Knopfloch 3 (2,5 – 2) cm ab Anschlag, die restl. 5 Knopflöcher im Abstand von je 9 (9,5 – 10) cm einstr.

Linker Ärmel: 59 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen. In der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. In der folg. Hinr wie folgt str.: Knötchenrandm, 3 M betonte Seitenlinie (= 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li), 51 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen und mit 1 M re enden, 3 M betonte Seitenlinie (= 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li), Knötchenrandm. In der folg. Rückr die abgehobenen M li str. In 6 cm Gesamthöhe anstelle Rippenmuster glatt re weiterarb., die betonten Seitenlinien weiterführen und in der 1. R des Musterwechsels innerhalb der 51 M Rippenmuster gleichmäßig verteilt 3 M abn. = 48 M glatt re. Es sind 56 M insgesamt auf der Nadel. Für die Ärmelschräge in der 3. (5. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 6. und 8. R 13 x 1 M (in jeder 6. R 15 x 1 M – in jeder 6. R 2 x 1 M, dann abw. in jeder 4. und 6. R 15 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 84 (88 – 92) M. In 46 cm Gesamthöhe 1 x 1 M

beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 2. R 5 x 2 M und 15 x 1 M (6 x 2 M und 15 x 1 M – 7 x 2 M und 15 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 32 M. Für die Schulterpasse in der gegebenen Einteilung der M 4 (5 – 6) cm geradeaus weiterstr., dann für den Halsausschnitt Arbeit in der Mitte teilen. Die 16 M der 2. Hälfte stilllegen. Mit den 6 M der 1. Hälfte, = Rückenteil, weiterstr. und an der Teilungsstelle 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 2 x 1 M abn. Nach 8 cm ab Halsausschnittbeginn die restl. 13 M stilllegen. Die zuvor stillgelegten 16 M der 2. Hälfte wieder mit Nadeln Nr. 5 in Arbeit nehmen und für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 4 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 5 x 1 M abn. Nach 6,5 cm ab Halsausschnittbeginn die restl. 5 M abk.

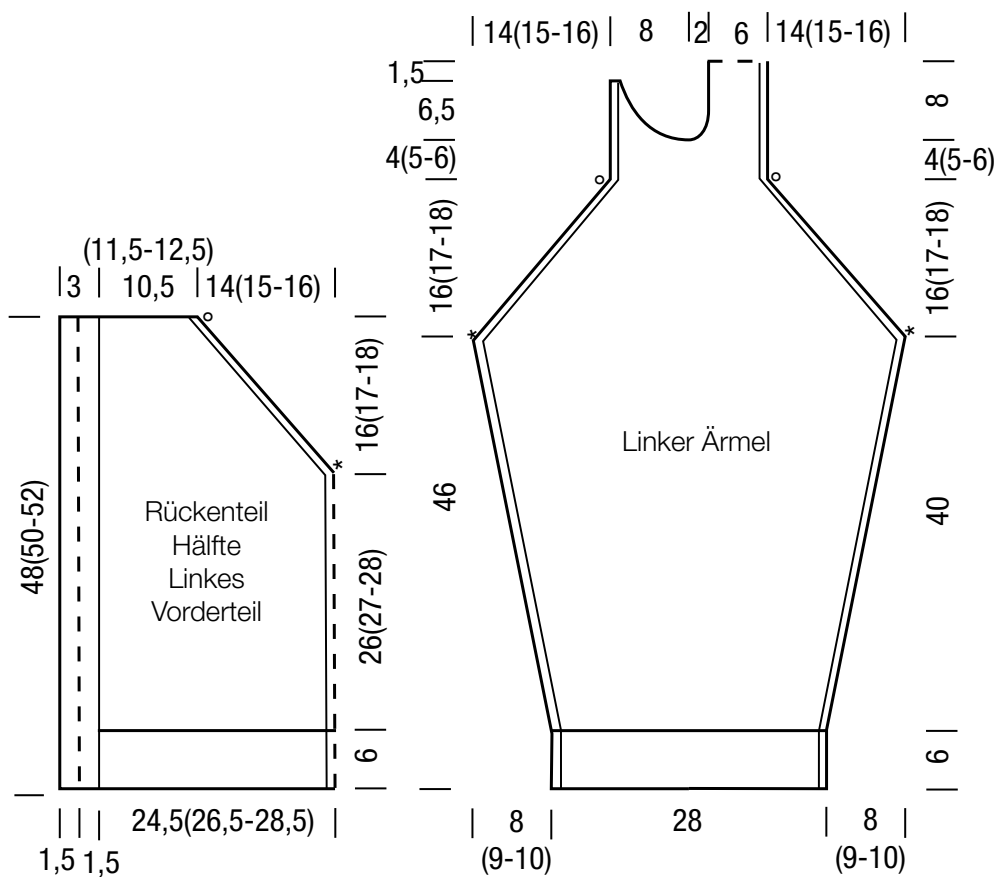
Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die stillgelegten je 13 M der Schulterpasse wie folgt zusstr: Beide Teile rechts auf rechts legen. Nun die 1. M des 1. Teils mit der entsprechenden 1. M des 2. Teils re zusstr. Mit der jeweils 2. M ebenso verfahren, dann die letzte M über die soeben gestrickte M ziehen. Diesen Vorgang so lange wdh., bis alle stillgelegten M aufgebraucht sind. Raglannähte schließen, s. Schnitt * auf * und ° auf ° legen, dann Naht zwischen beiden Markierungen schließen. Schulterpasse an Rückenteil und Vorderteile nähen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 67 M auffassen und die stillgelegten je 8 M Blendenmuster dazu nehmen = insgesamt 83 M. Für den Kragensteg mit Rundstricknadel Nr. 4,5 glatt re str. Nach 2 R M stilllegen. Mit einer 2. Nadel Nr. 4,5 aus dem inneren Auffassrand die gleiche M-Zahl auffassen und 2 R glatt re str. Nun die stillgelegten M beider Stege re zusstr. Im Rippenmuster wie folgt weiterstr.: (Hinr) Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. Für die Kragenrundung in jeder 2. R 4 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Nach 8 R Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

CARDIGAN ·

ALTA MODA COTOLANA & SOTTILE

Modell 26 – Classici 28





Modell 27 – Classici 28

KLEID
LANDLUST SOMMERSEIDE

KLEID · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 27 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Sommerseide** (50% Seide, 50% Baumwolle, Lauflänge 170 m/50 g), **500 (600 – 700) g** Beige (**Fb. 32**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40, 60 und 80 cm lang, 1 Nadelspiel Nr. 3,5, sowie 8 Maschenmarkierer.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Linksgeneigte Zunahme: Den Quersfaden zur folg. M von hinten nach vorne auffassen, auf die linke Nadel legen und re verschränkt bzw. links verschränkt str.

Rechtsgeneigte Zunahme: Den Quersfaden zur folg. M von vorne nach hinten auffassen, auf die linke Nadel legen und re verschränkt bzw. links verschränkt str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 3,5, gedehnt gemessen: 22 M und 30 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Kleid wird in einem Stück Top-Down gestrickt. Man beginnt am Halsbündchen. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. Die im Schnitt angegebenen Maße entsprechen dem Strickstück in gedehntem Zustand. Das Kleid soll sich dem Körper anpassen, deshalb sollte es nach dem Stricken nicht unter feuchte Tücher gelegt oder gedämpft werden. MM = Maschenmarkierer.

Kleid: 136 M mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Für das Rollrändchen 8 Rd rechte M str. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, im Rippenmuster weiterstr., dabei ab Runden-Anfang M wie folgt einteilen und MM für die Zunahmen an den Raglanschrägen setzen: **Linker Ärmel:** 1 M re, MM setzen, * 2 M li, 2 M re, ab * noch 2 x wdh., 2 M li, MM setzen, 1 M re. **Vorderteil:** 1 M re, MM setzen, * 2 M li, 2 M re, ab * noch 11 x wdh., 2 M li, MM setzen, 1 M re. **Rechter Ärmel:** Wie linker Ärmel. **Rückenteil:** Wie Vorderteil. Die Zunahmen für die Raglanschrägen werden jeweils beids. der 2 rechten markierten M ausgeführt, dabei vor den 2 M re eine nach rechts gerichtete Zunahme, nach den 2 M re eine nach links gerichtete Zunahme arb. Zunächst in jeder 2. Rd 8 (10 –

18) x 1 M zun., dabei zuerst 2 rechte M, dann 2 linke M usw. zun., dann in jeder 3. Rd 6 (12 – 8) x 1 M und in jeder 4. Rd 4 (0 – 0) x 1 M beids. der jeweils 2 rechten markierten M zun. = 280 (312 – 344) M. Je nach Anzahl der zugenommenen M auf die jeweils längere Rundstricknadel Nr. 3,5 wechseln. Nach der letzten Zunahme noch 6 (4 – 4) Rd str. = 56 (60 – 64) Rd. Nun Arbeit teilen ab Runden-Anfang: 1. Ärmel: 52 (60 – 68) M, Vorderteil: 88 (96 – 104) M, 2. Ärmel: 52 (60 – 68) M, Rückenteil: 88 (96 – 104) M.

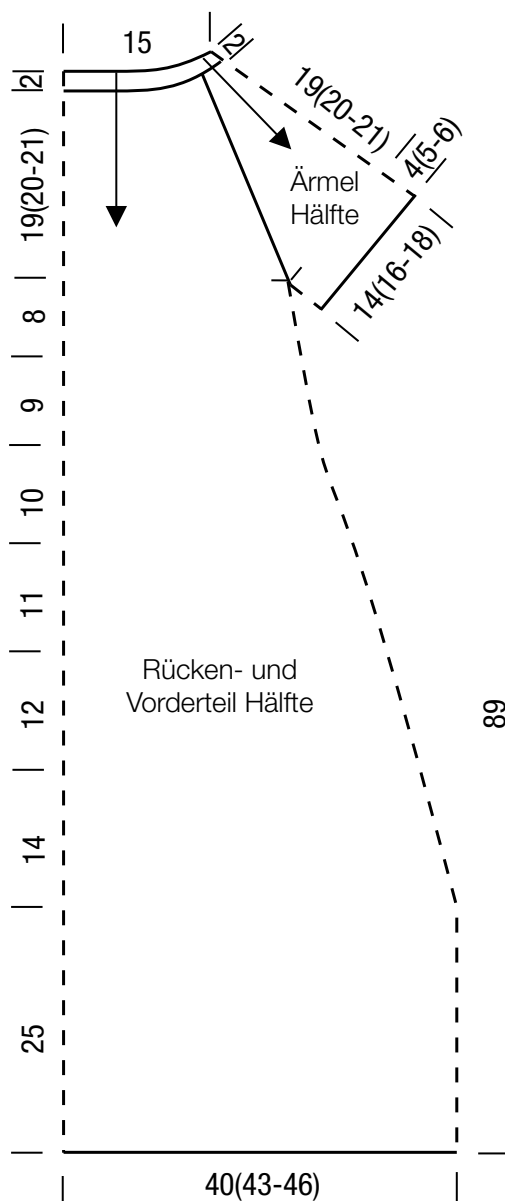
Rücken- und Vorderteil: Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 für den halben Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M anschlagen, 88 (96 – 104) M Vorderteil str., für den Steg zwischen Vorder- und Rückenteil 12 M anschlagen, 88 (96 – 104) M Rückenteil str., für den halben Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M anschlagen = 200 (216 – 232) M. Runden-Anfang und Runden-Mitte markieren. In Rd im Rippenmuster weiterstr., die angeschlagenen Steg-M folgerichtig in das Rippenmuster einfügen. Nach 8 cm für die Taillenabnahme in jeder 2. Linksrippe 2 M li zusstr. = 175 (189 – 203) M. Weiter in der gegebenen Einteilung der M str. Nach weiteren 9 cm in den Linksrippen mit 1 M li wie folgt arb.: 1 M li, 1 M li links gerichtet zun. = 200 (216 – 232) M = 2 M re, 2 M li im Wechsel. Nach weiteren 10 cm in jeder 2. Linksrippe wie folgt arb.: 1 M li rechts gerichtet zun., 2 M li = 225 (243 – 261) M. Nach weiteren 11 cm in jeder übergangenen Linksrippe wie folgt arb.: 1 M li rechts gerichtet zun., 2 M li = 250 (270 – 290) M = 2 M re, 3 M li. Nach weiteren 12 cm in jeder Rechtsrippe wie folgt arb.: 1 M re links gerichtet zun., 2 M re = 300 (324 – 348) M = 3 M re, 3 M li. Nach weiteren 14 cm in jeder Rechtsrippe wie folgt arb.: 3 M re, 1 M re rechts gerichtet zun. = 350 (378 – 406) M = 4 M re, 3 M li. Noch 25 cm oder gewünschter Länge str., dann alle M locker abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: Mit den Nadeln des Nadelspiels Nr. 3,5 aus dem halben Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M auffassen, 52 (60 – 68) M Ärmel im Rippenmuster str., 6 M auffassen = 64 (72 – 80) M. Arbeit zur Rd schließen und Runden-Anfang markieren. In Rd im Rippenmuster str. Nach 4 (5 – 6) cm M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Kleid nicht spannen. Eventuell den Saum leicht spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

KLEID · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 27 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 28 – Classici 28

TOP
LINISSIMO

TOP · LINISSIMO

Modell 28 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **150 (200 – 250 – 300) g** Graugrün (**Fb. 10**); Stricknadeln Nr. 3 und 4 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

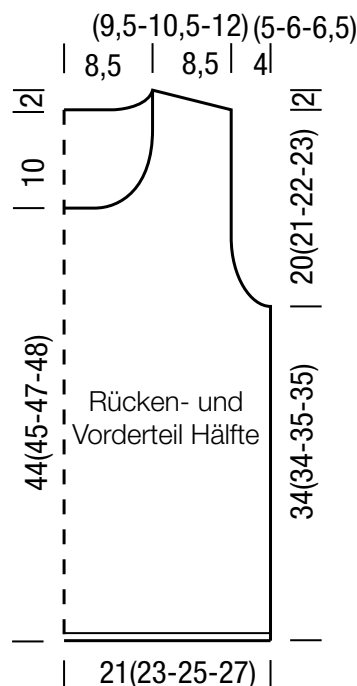
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 21 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 90 (98 – 106 – 116) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und 3 R rechte M str. Mit Nadeln Nr. 4 glatt re mit Knötchenrandm weiterstr. In 34 (34 – 35 – 35) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 (2 – 2 – 3) x 2 M und 1 (2 – 4 – 4) x 1 M abn. = 72 (78 – 82 –

88) M. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M und 2 x 5 M (2 x 5 M und 1 x 6 M – 3 x 6 M – 1 x 6 M und 2 x 7 M) beids. abk. In 54 (55 – 57 – 58) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit Beginn der Schulterabnahmen, für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 44 (45 – 47 – 48) cm Gesamthöhe, für den Halsausschnitt die mittl. 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M, 4 x 1 M abn. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 108 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in Rd linke M str. Nach 2 Rd alle M abk. Aus den Armausschnitten je 90 (94 – 98 – 104) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 in Rd linke M str. Nach 2 Rd alle M abk.





© Lana Grossa GmbH

Modell 29 – Classici 28

**PULLOVER
LINISSIMO**

PULLOVER · LINISSIMO

Modell 29 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linissimo** (50% Baumwolle, 50% Leinen, Lauflänge 187 m/50 g), **400 (450 – 500 – 550) g** Graugrün (**Fb. 10**); Stricknadeln Nr. 6.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearbeitet!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 11 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Von der 1. – 7. R sind nur Hinr. dargestellt. In der 2., 4. und 6. R, = Rückr, alle M und U li str., die 8. R str., wie angegeben. Die 1. – 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Grundmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 6: 12 M und 19 R = 10 x 10 cm.

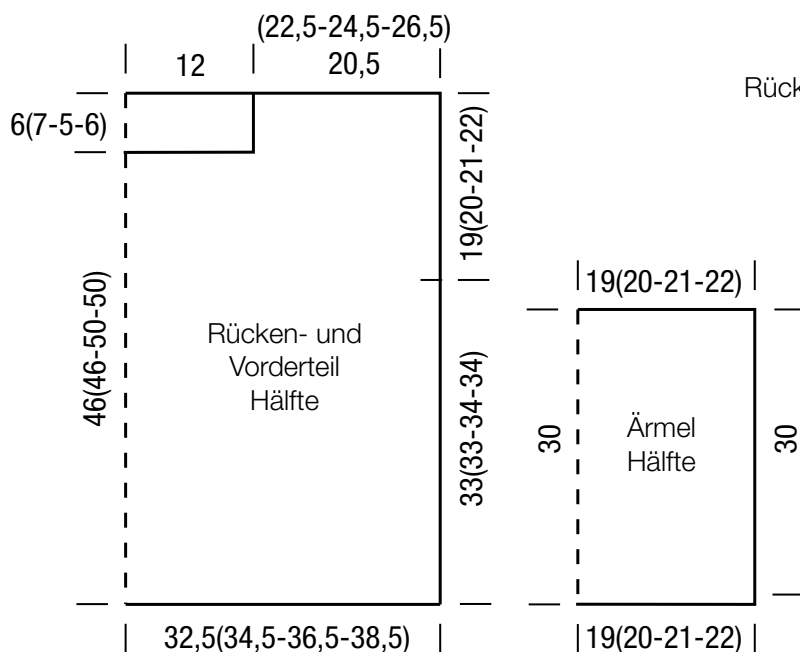
Rückenteil: 80 (85 – 89 – 93) M mit Nadeln Nr. 6 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Grundmuster weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 0 (3 – 5 – 7) M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 0 (2 – 4 – 6) M glatt re, Knötchenrandm.

In 33 (33 – 34 – 34) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. Die 1. – 8. R Grundmuster insgesamt 12 (12 – 13 – 13) x arb., dann glatt re das Teil beenden. In 52 (53 – 55 – 56) cm Gesamthöhe alle abk.

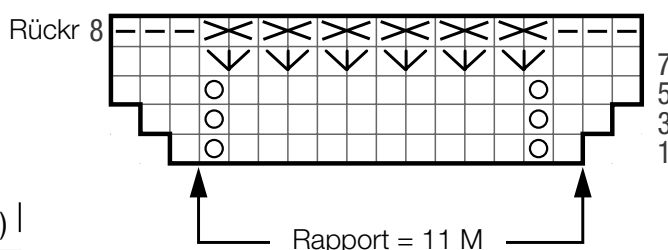
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 46 (46 – 50 – 50) cm Gesamthöhe, bzw. nach 10 (10 – 11 – 11) Höhenrapporten Grundmuster und der 1. – 6. R Grundmuster = insgesamt 86 (86 – 94 – 94) R, die 7. R Grundmuster str., dabei innerhalb der mittl. 3 Rapporte je Rapport 6 x 2 M li zusstr., jedoch keine U arb. In der folg. Rückr die mittl. 33 M gerade abk. Für den Halsausschnitt in getrennter Arbeit das Teil fortsetzen. In 52 (53 – 55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. M abk.

Ärmel: 47 (50 – 52 – 54) M mit Nadeln Nr. 6 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Im Grundmuster weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 0 (2 – 3 – 4) M glatt re, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 0 (1 – 2 – 3) M glatt re, Knötchenrandm. In 30 cm Gesamthöhe, bzw. nach 7 x die 1. – 8. R Grundmuster, 1 Hinr rechte M und in der folg. Rückr alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Ärmel beids. der Schulternäht je 19 (20 – 21 – 22) cm im Maschenstich annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☐ = 1 M li
- ☒ = 1 Umschlag, in der Rückr li str.
- ☒ = 1 U, 2 M li zusstr.
- ☒ = 1 M li, 1 U fallen lassen



© Lana Grossa GmbH

Modell 30 – Classici 28

**JACKE
LINARTE**

JACKE · LINARTE

Modell 30 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linarte** (40% Viskose, 30% Baumwolle, 20% Leinen, 10% Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Apfelgrün (**Fb. 337**); Stricknadeln Nr. 3,5, je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 80 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Fallmaschenmuster in Reihen: Beliebige M-Zahl. **1. R (Hinr):** Rechte M. **2. R (Rückr):** Rechte M. **3. R:** Rechte M. **4. R:** Randm, * 1 M li, 1 U, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. **5. R:** Alle M re str., U fallen lassen. **6. R:** Linke M. **7. R:** Linke M. **8. R:** Linke M. **9. R:** Randm, * 1 M re, 1 U, ab * stets wdh., 1 M re, Randm. **10. R:** Alle M li str., U fallen lassen. Die 1. – 10. R stets wdh.

Fallmaschenmuster in Runden: Beliebige M-Zahl. **1. Rd:** Rechte M. **2. Rd:** Linke M. **3. Rd:** Rechte M. **4. Rd:** * 1 M re, 1 U, ab * stets wdh. **5. Rd:** Alle M re str., U fallen lassen. Die 1. – 5. Rd stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Fallmaschenmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 18 M und 28 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Jacke wird in einem Stück, Top-down gestrickt. Man beginnt an der linken Schulter des Rückenteils. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: Für die linke Schulter 21 (25 – 29) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und die 1. – 5. R Fallmaschenmuster in R mit Knötchenrandm str. M stilllegen. Die rechte Schulter ebenso arb. Nun alle M auf eine Nadel nehmen und für den Halsausschnitt zwischen beiden Hälften 52 M anschlagen = 94 (102 – 110) M. Weiter im Fallmaschenmuster in R str. In 20 (21 – 22) cm Gesamthöhe für den Armausschnitt in der 1., 2., 3., 6., 7. und 8. R Fallmaschenmuster beids. je 1 M zun. = 106 (114 – 122) M. M stilllegen.

Linkes Vorderteil: Aus der linken Schulter des Rückenteils 21 (25 – 29) M auffassen. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Fallmaschenmuster in R mit Knötchenrandm str., dabei zunächst die 2. – 5. R arb., dann für den Halsausschnitt in der folg. Rückr 1 x 26 M mit Schlingenanschlag anschlagen = 47 (51 – 55) M. Weiter im Fallmaschenmuster in R str. Den Armausschnitt am linken Rand wie beim Rückenteil arb. = 53 (57 – 61) M. M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

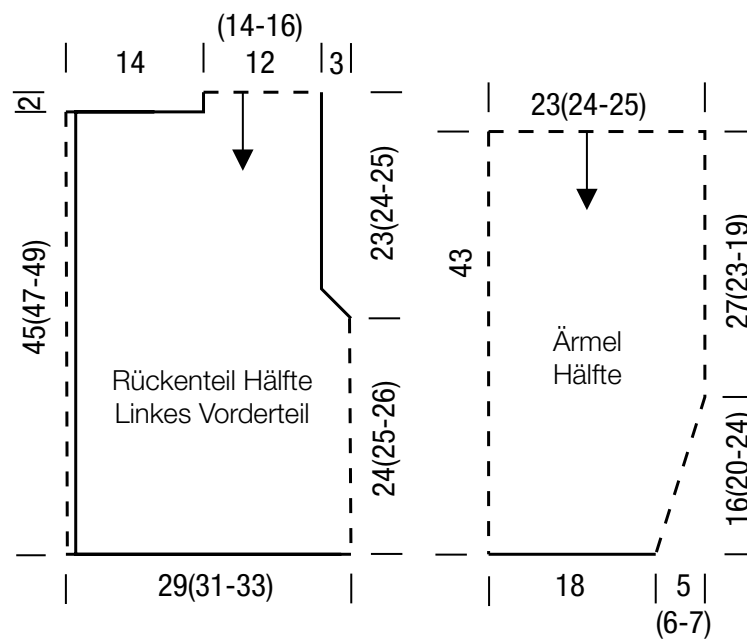
Rückenteil- und Vorderteile: Die stillgelegten M aller Teile nacheinander auf Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang, nehmen: 53 (57 – 61) M rechtes Vorderteil, 106 (114 – 122) M Rückenteil, 53 (57 – 61) M rechtes Vorderteil = 212 (228 – 244) M. Im Fallmaschenmuster in R mit Knötchenrandm geradeaus weiterstr. Nach 24 (25 – 26) cm ab Armausschnitt nach einer 2. oder 7. R Fallmaschenmuster alle M abk.

Ärmel: Aus dem Armausschnitt 82 (86 – 90) M auffassen, dabei am Armausschnitt beginnen und enden. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, im Fallmaschenmuster in Rd str., dabei mit der 2. – 5. Rd beginnen, dann stets die 1. – 5. Rd wdh. Nach 27 (23 – 19) cm für die Ärmelschräge ab Rundenbeginn wie folgt arb.: Am Anfang der Rd 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb., am Ende der Rd die beiden letzten M re zusstr. Abnahmen stets in der 1. und 3. Rd Fallmaschenmuster arb., also in jeder 5. Rd noch 8 (10 – 12) x 1 M beids. des Rundenbeginns abn. = 64 M. In 43 cm Gesamthöhe nach einer 2. Rd Fallmaschenmuster alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 92 (96 – 100) M auffassen. Mit Nadeln Nr. 3,5 glatt re str., dabei am Jackensaum die Randm als Kettenrandm, am Halsausschnitt die Randm als Knötchenrandm arb. Nach 4 R alle M abk. Aus dem Halsausschnitt und der Schmalseite der Verschlussblenden 104 auffassen. Mit Nadeln Nr. 3,5 glatt re mit Kettenrandm str. Nach 4 R alle M abk.

JACKE · LINARTE

Modell 30 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 31 – Classici 28

PULLOVER
CAMPO & SILKHAIR

PULLOVER · CAMPO & SILKHAIR

Modell 31 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Campo** (65% Baumwolle, 25% Viskose, 10% Leinen, Lauflänge 165 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Olivgrün (**Fb. 30**) und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **125 (150 – 175) g** Pistazie (**Fb. 200**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 und 80 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40, 60 und 80 cm lang, sowie 8 Maschenmarkierer.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Campo und 1 Faden Silkhair gearbeitet!

Rippenmuster 1: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Rippenmuster 2: 4 M re, 2 M li im Wechsel.

Raglan-Zunahmen: Bis 2 M vor dem MM str., 1 Zunahme rechts, bis 2 M nach dem MM str., 1 Zunahme links.

Zunahmen rechts: Mit der linken Nadel von hinten unter den Querfaden zur nächsten M stechen und die neue M dem Muster entsprechend str.

Zunahmen links: Mit der linken Nadel von vorne unter den Querfaden zur nächsten M stechen und die neue M dem Muster entsprechend verschränkt str.

Maschenprobe: Rippenmuster 2 doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 23 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der ganze Pullover wird in einem Stück Top-Down und nahtlos gestrickt. Man beginnt am Halsbündchen. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. MM = Maschenmarkierer.

Pullover: 108 M mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, doppelfädig anschlagen. Arbeit zur Rd schließen. Der Rundenbeginn liegt in der rückw. Mitte. Rundenbeginn markieren. Im Rippenmuster 1 str. Nach 3 Rd mit Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang, im Rippenmuster 2 weiterstr., dazu die 1. Rd wie folgt einteilen: (ab Rundenbeginn) 2 M re, * 2 M li, 4 M re, ab * stets wdh., enden mit 2 M li, 2 M re. Gleichzeitig M wie folgt einteilen und MM einfügen: 18 M rechte Rückenteilhälfte, MM einfügen, 18 M rechter Ärmel, MM einfügen, 18 M rechte Vorderteilhälfte, vordere Mitte markieren, 18 M linke Vorderteilhälfte, MM einfügen, 18 M linker Ärmel, MM einfügen, 18 M linke Rückenteilhälfte = Rundenende. Zu beiden Seiten der MM liegen nun 2 M re. Jetzt beginnen die Raglan-Zunahmen und gleichzeitig verkürzte R für den Halsausschnitt arb., die im Anschluss an die Raglan-Zunahmen beschrieben werden. Ab

Rundenbeginn bis 2 M vor dem MM str., 1 Zunahme rechts = rechtes Rückenteil, bis 2 M nach dem MM str., 1 Zunahme links, bis 2 M vor dem MM str., 1 Zunahme rechts = rechter Ärmel, bis 2 M nach dem MM str., 1 Zunahme links, bis 2 M vor dem MM str., 1 Zunahme rechts = Vorderteil, bis 2 M nach dem MM str., 1 Zunahme links, bis 2 M vor dem MM str., 1 Zunahme rechts = linker Ärmel, bis 2 M nach dem MM str., 1 Zunahme links, bis zum Rundenbeginn str. = linkes Rückenteil. Pro Zunahme-Rd werden 8 M zugenommen. Diese Zunahmen in der 1., 3., 5., 7., 8., und 10. R/Rd wdh. In den nicht genannten Rd keine Zunahmen arb. = 156 M. Die 1. – 10. Rd noch 3 x wdh. (die 1. – 10. Rd noch 3 x wdh., dann die 1., 3. und 5. Rd 1 x arb. – die 1. – 10. Rd noch 4 x wdh.) = 300 (324 – 348) M, je Ärmel = 66 (72 – 78) M, Vorder- bzw. Rückenteil je 84 (90 – 96) M. GLEICHZEITIG ab der 2. Rd Rippenmuster 2 für den Halsausschnitt in verkürzten R wie folgt arb.: Wie beschrieben in R/Rd mit/ohne Zunahmen bis 14 M vor der vorderen Mitte str., Arbeit wenden und die andere Seite gegengleich arb. Dann noch 5 x 1 M weiter als in der Vorreihe arb. Nun weiter in Rd über alle M arb. und weiter Zunahmen für die Raglanschrägen arb. Nach der letzten Zunahme noch 1 Rd über alle M str., dann die je 66 (72 – 78) Ärmel-M stilllegen.

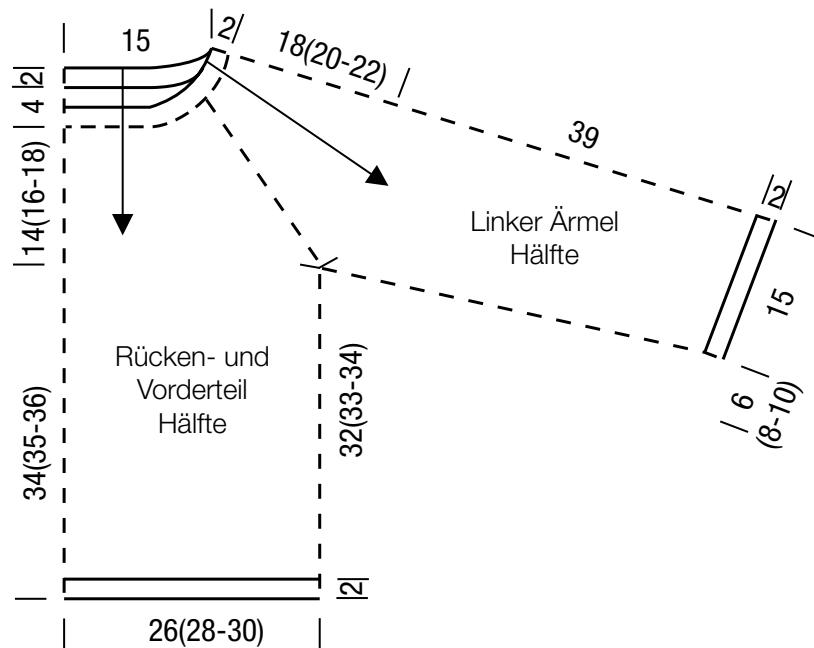
Rücken- und Vorderteil: Für den Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M anschlagen, 84 (90 – 96) M Vorderteil str., für den Steg zwischen Vorder- und Rückenteil 12 M anschlagen, 84 (90 – 96) M Rückenteil str., für den Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M anschlagen = 192 (204 – 216) M. Rundenbeginn markieren. Im Rippenmuster 2 geradeaus weiterstr. Nach 32 (33 – 34) cm ab Raglanpasse mit Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, im Rippenmuster 1 noch 3 Rd str., dann M abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: Aus dem Steg zwischen Rücken- und Vorderteil 6 M auffassen, dabei in der Steg-Mitte beginnen, 66 (72 – 78) M Ärmel str., 6 M bis zur Stegmitte auffassen = 78 (84 – 90) M. Rundenbeginn markieren. Mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster 2 weiterstr. und die 12 zusätzlich aufgenommenen M folgerichtig in das Rippenmuster 2 einfügen. Beids. des Rundenbeginns liegen 2 M re. Für die Ärmelschräge in der 10. (5. – 4.) Rd wie folgt arb.: Ab Rundenbeginn 1 M re str., 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), M str. bis 3 M vor Rundenende, 2 M re zusstr., 1 M re. Diese Abnahmen in jeder 7. Rd noch 11 x (in jeder 5. Rd noch 5 x und in jeder 6. Rd noch 9 x – in jeder 4. Rd noch 3 x und in jeder 5. Rd noch 14 x) wdh. = 54 M. Nach 39 cm ab Raglanpasse mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, im Rippenmuster 1 noch 3 Rd str., dann M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Pullover anfeuchten und trocknen lassen.

PULLOVER · CAMPO & SILKHAIR

Modell 31 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 32 – Classici 28

PULLOVER LINARTE

PULLOVER · LINARTE

Modell 32 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Linarte** (40% Viskose, 30% Baumwolle, 20% Leinen, 10% Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **450 (500 – 600 – 650) g** Dunkelrot (**Fb. 8**); je 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 und 60 cm lang und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Fallmaschenmuster in Reihen: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (Hintr):** Re. **2. R (Rückr):** Re. **3. R (Hintr):** Re. **4. R (Rückr):** Randm, * 1 M li, 1 U, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. **5. R (Hintr):** Alle M re str., U fallen lassen. **6. R (Rückr):** Linke M. **7. R (Hintr):** Linke M. **8. R (Rückr):** Linke M. **9. R (Hintr):** Randm, * 1 M re, 1 U, ab * stets wdh., 1 M re, Randm. **10. R (Rückr):** Alle M li str., U fallen lassen. Die 1. – 10. R stets wdh.

Fallmaschenmuster in Runden: M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** Re. **2. Rd:** Li. **3. Rd:** Re. **4. Rd:** * 1 M re, 1 U, ab * stets wdh. **5. Rd:** Alle M re str., U fallen lassen. Die 1. – 5. Rd stets wdh.

Knötchenrandm: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M jeder R re str.

Maschenprobe: Fallmaschenmuster mit Nadeln Nr. 4: 16 M und 25 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rücken- und Vorderteil werden in einem Stück, Top-Down, gestrickt. Die Ärmel werden an Rücken- und Vorderteil angestrickt und zum Ärmelsaum hingearbeitet. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Rückenteil: Man beginnt an der linken Schulter: 21 (23 – 27 – 29) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und die 1. – 5. R Fallmaschenmuster in R mit Knötchenrandm str. M stilllegen. Rechte Schulter ebenso arb. Über die M beider Schultern weiterarb. und zwischen beiden Teilen 53 M für den Halsausschnitt anschlagen = 95 (99 – 107 – 111) M. Weiter im Fallmaschenmuster in R mit Knötchenrandm str. Nach 21 (21 – 22 – 22) cm ab Anschlag für die Armausschnitte in der 1., 2., 3., 6., 7. und 8. R jeweils 1 M beids. zun. = 107 (111 – 119 – 123) M. M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb., jedoch anstatt für die Schultern die M anzuschlagen, werden die M aus dem Anschlagrand der linken und rechten Schulter aufgefasst, dann mit der 2. R Fallmaschenmuster in R beginnen. Nach den Zunahmen an den Armausschnitten M stilllegen.

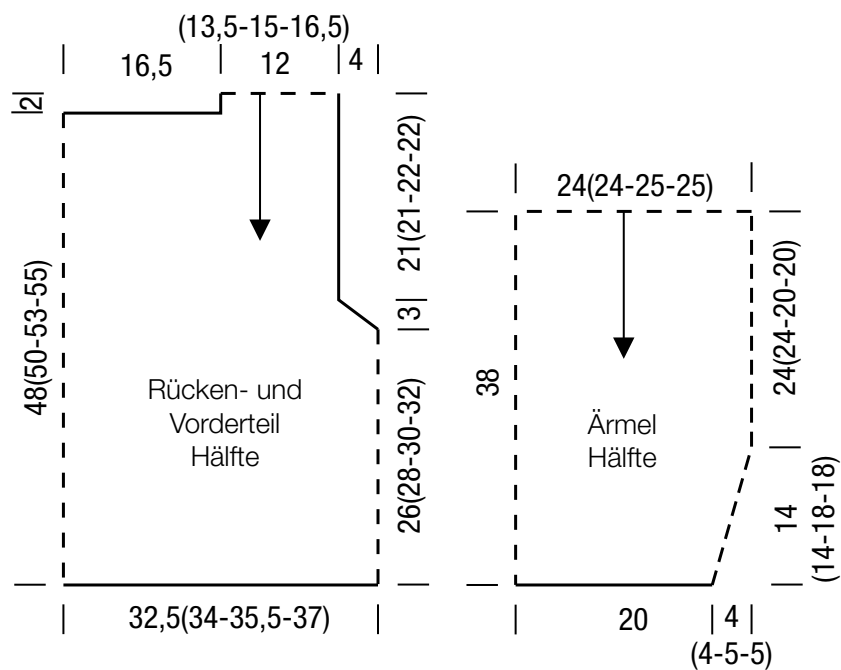
Rücken- und Vorderteil: Die M von Rücken- und Vorderteil auf Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, nehmen = 214 (222 – 238 – 246) M. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn sowie Rundenmitte, = Seitenlinie, markieren. Im Fallmaschenmuster in Rd weiterstr. Nach 26 (28 – 30 – 32) cm in Rd, bzw. nach der 2. Rd, alle M re abk.

Ärmel: Aus dem Armausschnitt 76 (76 – 80 – 80) M auffassen, dabei an der markierten Seitenlinie beginnen und enden. Mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, im Fallmaschenmuster in Rd arb., dabei mit der 2. – 5. Rd beginnen, dann stets die 1. – 5. Rd wdh. In 24 (24 – 20 – 20) cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge mit den ersten 2 M der Rd 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb., die letzten 2 M der Rd re zusstr. Diese Abnahmen in jeder 6. Rd noch 5 (5 – 7 – 7) x wdh. In 38 cm Gesamthöhe nach der 2. Rd alle 64 M re abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 116 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in Rd rechte M str. Nach 4 Rd alle M re abk.

PULLOVER · LINARTE

Modell 32 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 33 – Classici 28

JACKE
LANDLUST BAUMWOLLE

JACKE · LANDLUST BAUMWOLLE

Modell 33 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Baumwolle** (100% Baumwolle (Bio), Lauflänge 115 m/50 g), **450 (500 – 550) g** Rot (**Fb. 19**); Stricknadeln Nr. 4, 2 Nadeln eines Nadelspiels Nr. 3,5, sowie 3 Knöpfe von UNION KNOPF, Fb Rot, Ø 18 mm.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Lochmusterborte: M-Zahl teilbar durch 9 + 3 + Randm. **1. R (Hinr):** Randm, * 3 M re, 1 U, 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 U, 1 doppelter Überzug, 1 U, ab * stets wdh., 3 M re, Randm. **2. R (Rückr):** Randm, * 5 M li, aus den 2 U der Vor-R 1 M li und 1 M li verschränkt herausstr., 2 M li, ab * stets wdh., 3 M li, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Doppelte Randm: 1. R: Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Abnahmen 1: Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M re, 1 M li, 3 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M li, 2 M re, Knötchenrandm. Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M re, 1 M li, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M li, 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Doppelte Randm, 1 M re, 2 M li, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M li, 1 M re, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 3 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 3 M der Hinr) Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Lochmusterborte mit Nadeln Nr. 4: 18 M und 28 R = 10 x 10 cm. Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 21 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 113 (122 – 131) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann die Lochmusterborte mit Knötchenrandm arb.: Knötchenrandm, von * zu * 12 (13 – 14) x arb., 3 M re, Knötchenrandm. Nach 10 cm glatt re mit Knötchenrandm weiterarb., dabei in der 1. R verteilt 2 (1 – 0) M zun. = 115 (123 – 131) M. In 33 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 10 x 2 M und 20 x 1 M (11 x 2 M und 22 x 1 M – 12 x 2 M und 24 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 55 (57 – 59) cm Gesamthöhe die restl. 31 M abk.

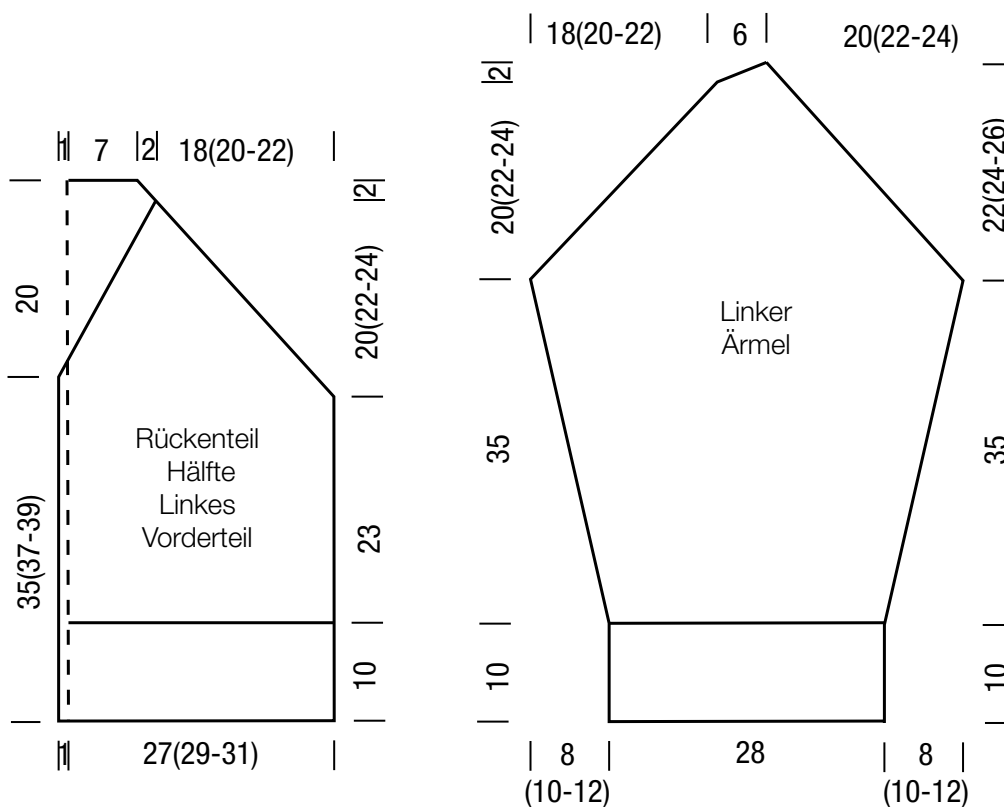
Linkes Vorderteil: 63 (72 – 81) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 57 (66 – 75) M Lochmusterborte: von * zu * 6 (7 – 8) x arb., 3 M re, enden mit 2 M glatt li, 1 M glatt re, doppelte Randm. Nach 10 cm anstelle der Lochmusterborte glatt re weiterarb., dabei in der 1. R 1 M zun. (gleichmäßig verteilt 4 – gleichmäßig verteilt 9) M abn. = 64 (68 – 72) M. Jetzt M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 58 (62 – 66) M glatt re, 2 M glatt li, 1 M glatt re, doppelte Randm. In 33 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge am rechten Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 2. R 10 x 2 M und 16 x 1 M (11 x 2 M und 18 x 1 M – 12 x 2 M und 20 x 1 M) abn. dabei betonte Abnahmen 1 arb. **Gleichzeitig in 35 (37 – 39) cm Gesamthöhe** für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 16 x 1 M und in jeder 4. R 4 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. In 53 (55 – 57) cm Gesamthöhe die restl. 5 M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die 2 linken M am Verschlussrand 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Doppelte Randm, 1 M re, 2 M li zusstr., 1 U, restl. M str. und R beenden. In der folg. Rückr den U re str. Das 1. Knopfloch in 15 cm Gesamthöhe, die restl. 2 Knopflöcher im Abstand von je 9 (10 – 11) cm einstr.

Linker Ärmel: 59 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann die Lochmusterborte mit Knötchenrandm arb.: Knötchenrandm, von * zu * 6 x arb., 3 M re, Knötchenrandm. Nach 10 cm glatt re mit Knötchenrandm weiterarb., dabei in der 1. R verteilt 2 M zun. = 61 M. Für die Ärmelschräge in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 15 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 16 x 1 M, dann in jeder 4. R 3 x 1 M – in jeder 4. R 23 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 93 (101 – 109) M. In 45 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann 10 x 2 M und 16 x 1 M (11 x 2 M und 18 x 1 M – 12 x 2 M und 20 x 1 M) beids. abn. dabei betonte Abnahmen 1 arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 2. R noch 4 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. **Gleichzeitig** für die Schräge am linken Rand in jeder 2. R 1 x 4 M und 3 x 3 M abk.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Die stillgelegten 5 Blenden-M des linken Vorderteils mit den Nadeln des Nadelspiels Nr. 3,5 in Arbeit nehmen. Am rechten Rand 1 M als Randm zun. = 6 M. In der gegebenen Einteilung der M str., die zugenommene Randm als Kettenrandm str. Die Blende ca. 13 – 14 cm lang arb. Blendenlänge bis zur rückw. Mitte leicht gedehnt einpassen, dann M abk. Am rechten Vorderteil die Blende gegengleich arb. Beide Blendenschmalseiten aneinandernähen. Blende annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 34 – Classici 28

PULLOVER
PROMESSA & SILKHAIR

PULLOVER · PROMESSA & SILKHAIR

Modell 34 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Promessa** (70% Bio Baumwolle, 30% Rec. Polyamid, Lauflänge 125 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g Creme (Fb. 14)** und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **25 (25 – 50 – 50) g Weiß (Fb. 117)** und **100 (100 – 125 – 150) g Flieder (Fb. 173)**; je 1 Rundstricknadel Nr. 4 und 7, sowie 1 Häkelnadel Nr. 4,5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Grundmuster: Beliebige M-Zahl. **1. R (Hintr):** Mit Nadeln Nr. 4 in Silkhair doppelfädig rechte M. **2. R (Rückr):** Mit Nadeln Nr. 7 in Promessa linke M. Die M zum Anfang der Nadel zurückschieben. **3. R (Rückr):** Mit Nadeln Nr. 4 in Silkhair doppelfädig linke M. **4. R (Hintr):** Mit Nadeln Nr. 7 in Promessa rechte M. Die M zum Anfang der Nadel zurückschieben. Die 1. und 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Doppelte Randm: **1. R:** Die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re. Die 1. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Kettenrandm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) 2 M re zusstr., 2 M re, Kettenrandm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4 und 7: 15 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 90 (94 – 98 – 102) M mit Nadeln Nr. 4 in Promessa anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 2 cm mit Nadeln Nr. 4 und 7 im Grundmuster mit Silkhair Weiß doppelfädig und Promessa Creme mit Knötchenrandm weiterarb. In 9 cm Gesamthöhe anstelle Silkhair Weiß doppelfädig in Silkhair Flieder doppelfädig weiterstr. In 36 (37

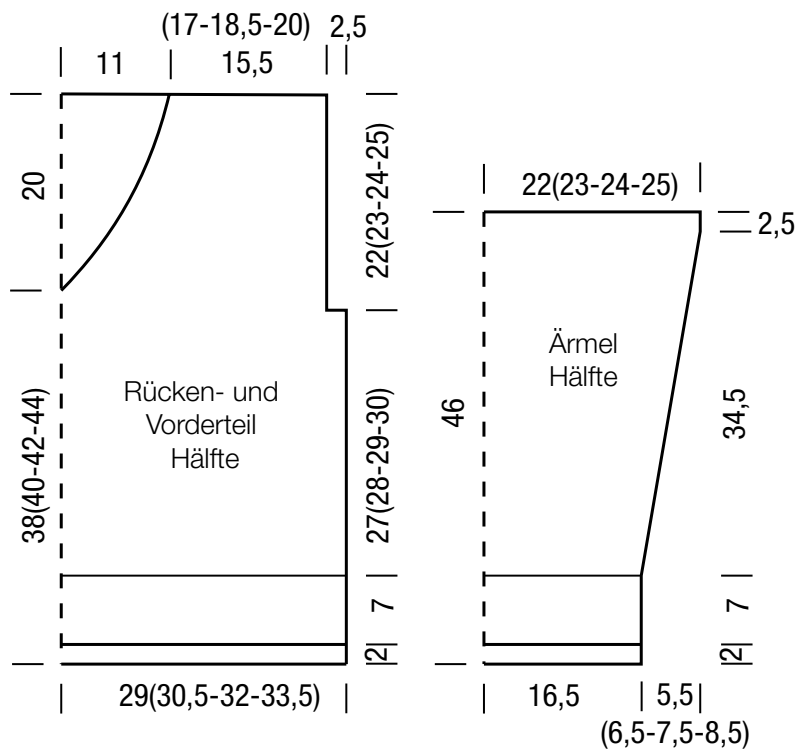
– 38 – 39) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk. = 82 (86 – 90 – 94) M. In 58 (60 – 62 – 64) cm Gesamthöhe alle M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 38 (40 – 42 – 44) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen. Die 41 (43 – 45 – 47) M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den 41 (43 – 45 – 47) M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und von nun an am Ausschnitttrand Kettenrandm arb. Für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R 14 x 1 M und in jeder 4. R 3 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 58 (60 – 62 – 64) cm Gesamthöhe die restl. 24 (26 – 28 – 30) M abk. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Ärmel: 52 M mit Nadeln Nr. 4 in Promessa anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 2 cm mit Nadeln Nr. 4 und 7 im Grundmuster mit Silkhair Weiß doppelfädig und Promessa Creme mit Knötchenrandm weiterarb. In 9 cm Gesamthöhe anstelle Silkhair Weiß doppelfädig in Silkhair Flieder doppelfädig weiterstr. und für die Ärmelschräge gleich in der 1. R des Farbwechsels 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 5 x 1 M und in jeder 8. R 3 x 1 M (in der folg. 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 8 x 1 M – in jeder 8. R 4 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 6 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 8 x 1 M, dann in jeder 6. R 3 x 1 M) beids. zun. = 70 (72 – 74 – 76) M. Noch 2,5 cm geradeaus str. In 46 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. je 15,5 (17 – 18,5 – 20) cm schließen. Den rückw. Halsausschnitt zur Stabilisierung mit Häkelnadel Nr. 4,5 in Promessa Creme mit 1 R Kettm behäkeln, dabei die Arbeit etwas einhalten. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.

Modell 34 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 35 – Classici 28

PULLOVER
ELASTICO & SILKHAIR

PULLOVER · ELASTICO & SILKHAIR

Modell 35 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **250 (300 – 400 – 450) g** Blasslila (**Fb. 171**) und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **100 (125 – 150 – 200) g** Flieder (**Fb. 173**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Elastico und 1 Faden Silkhair gearbeitet!

Rippenmuster in Reihen: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm.

1. R (= Hinr): Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * 1 M re, 1 M li verschränkt, ab * stets wdh., Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Rippenmuster in Runden: M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. Rd stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Knötchenrandm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) 2 M re zusstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 76 (82 – 90 – 98) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 20 M zun. = 96 (102 – 110 – 118) M. Mit Nadeln Nr. 5 glatt re mit Knötchenrandm weiterarb. In 29 (30 – 31 – 32) cm Gesamthöhe 1 x 2 (3 – 4 – 5) M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 2. R 29 (31 – 34 – 37) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 51 (54 – 57 – 60) cm Gesamthöhe die restl. 34 M abk.

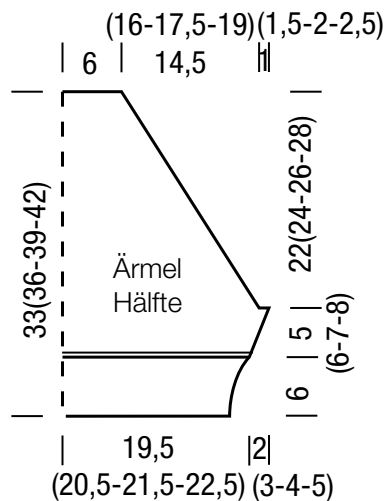
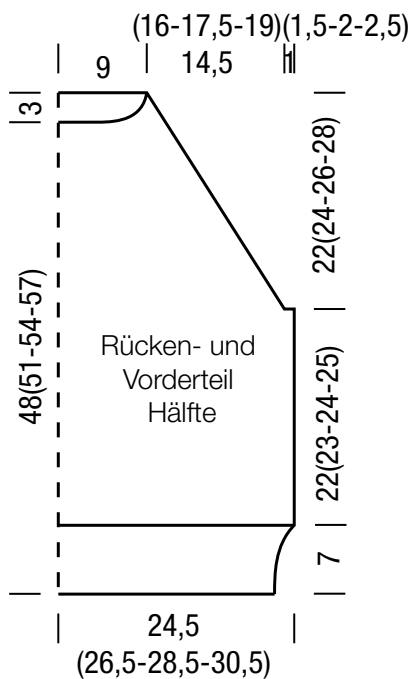
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 48 (51 – 54 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 18 M abk., dann in jeder 2. R 4 x 1 M abn. Nach Beendigung der Raglanabnahmen die restl. 4 M abk.

Ärmel: 76 M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster mit Knötchenrandm str. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 5 weiterstr. und zunächst 2 R glatt li mit Knötchenrandm arb., dann weiter glatt re mit Knötchenrandm, dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 0 (2 – 6 – 10) M zun. = 76 (78 – 82 – 86) M. Für die Ärmelschräge in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 2. R 3 (5 – 7 – 9) x 1 M beids. zun. = 84 (90 – 98 – 106) M. In 11 (12 – 13 – 14) cm Gesamthöhe 1 x 2 (3 – 4 – 5) M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 2. R 29 (31 – 34 – 37) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 33 (36 – 39 – 42) cm Gesamthöhe die restl. 22 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 122 M doppelfädig auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 zunächst 2 Rd linke M str., dann im Rippenmuster in Rd str. Nach 4 cm Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · ELASTICO & SILKHAIR

Modell 35 – Classici 28





Modell 36 – Classici 28

WESTE SUMMER CASHMERE

WESTE · SUMMER CASHMERE

Modell 36 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Summer Cashmere** (90% Baumwolle, 10% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Antikviolett (**Fb. 7**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 60 cm lang, sowie 5 Knöpfe von UNION KNOPF, Fb. Antikviolett, Ø 20 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearbeitet!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Wenn 2 M abgenommen werden:

Rechter Rand: (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M kraus re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 3 M re zusstr., 3 M kraus re, Knötchenrandm. Wenn 1 M abgenommen wird:

Rechter Rand: (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 3 M kraus re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 2 M re zusstr., 3 M kraus re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Ajourmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 4,5: 16 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 76 (82 – 88) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Nun 12 R kraus re mit Knötchenrandm str. Im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 12 (13 – 14) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 31 cm

Gesamthöhe für die Armausschnitte beids. eine Kraus-Re-Blende über jeweils 4 M bis zur Schulter arb. und gleichzeitig mit Armausschnittbeginn 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 2. R 3 (4 – 5) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 66 (70 – 74) M. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abn. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe die restl. 20 (22 – 24) M je Schulter abk.

Linkes Vorderteil: 43 (46 – 49) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Nun 12 R kraus re mit Knötchenrandm str. Im Ajourmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 5,5 (6 – 6,5) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 6 M kraus re, Knötchenrandm. In 31 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Armausschnitt wie am Rückenteil arb. In 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 7 M stilllegen, dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M und 2 x 1 M abk. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe die restl. 20 (22 – 24) M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 4 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Knötchenrandm, 2 M kraus re, 2 M abk., restl. M str. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch 3 (4 – 3) cm ab unterem Rand, die restl. 3 Knopflöcher im Abstand von je 11 (11 – 11,5) cm einstr.

Taschenblenden (2 x arb): 28 M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Glatt re mit Knötchenrandm 7 R str., dann 1 Rückr rechte M und in der folg. Hinr alle M re abk.

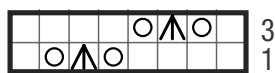
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt, einschließlich der stillgelegten je 7 M insgesamt 92 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 kraus re mit Knötchenrandm str., dabei nach 2 cm am rechten Rand das 5. Knopfloch einstr. Nach insgesamt 14 R kraus re, alle M re abk. Taschenblenden lt. Schnittzeichnung auf die Vorderteile nähen. Knöpfe annähen.

WESTE · SUMMER CASHMERE

Modell 36 – Classici 28



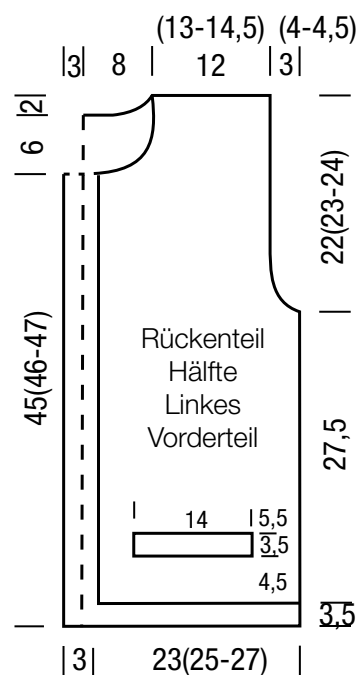
Strickschrift



Rapport = 6 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- ⤴ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 37 – Classici 28

JACKE
LANDLUST SOMMERSEIDE

JACKE · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 37 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Sommerseide** (50% Seide, 50% Baumwolle, Lauflänge 170 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Fuchsia (**Fb. 29**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40, 60 und 80 cm lang, sowie 4 Maschenmarkierer und 6 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Fuchsia, Ø 18 mm.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Lochmuster in Reihen (Nadeln Nr. 3): M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (Rückr):** Alle M re str. **2. R (Hinr):** Alle M re str. **3. R:** Randm, 1 M li, * 1 U, 2 M li zusstr., ab * stets wdh., Randm. **4. R (Hinr):** Alle M und U re str. **5. und 6. R:** Alle M re str.

Lochmuster in Runden (Nadeln Nr. 3): M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** Alle M li str. **2. Rd:** Alle M re str. **3. Rd:** * 1 U, 2 M re zusstr., ab * stets wdh. **4. Rd:** Alle M und U re str. **5. Rd:** Alle M li str. **6. Rd:** Alle M re str.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Zunahme nach rechts: Mit der linken Nadel von hinten unter den Quersfaden zur nächsten M stechen und die neue M re bzw. li str.

Zunahme nach links: Mit der linken Nadel von vorne unter den Quersfaden zur nächsten M stechen und die neue M re bzw. li str.

Doppel-M: Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. M einstecken, M und Faden zusammen abh. und den Faden fest nach hinten ziehen. Die M wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Sind die verkürzten R beendet und wird wieder über alle M gestrickt, dann die 2 Fäden der Doppel-M als 1 M str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 20 M und 30 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Jacke wird in einem Stück von oben nach unten, Top-Down, und nahtlos gestrickt. Das Rückenteil und die Vorderteile in Reihen, die Ärmel in Runden. Das Halsbündchen und die Lochborte werden in der Fertigstellung angestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. MM = Maschenmarkierer.

Jacke: 117 M mit Rundstricknadeln Nr. 3,5, 80 cm lang, anschlagen und 1 Rückr linke M str., dabei M wie folgt einteilen: **Rechtes Vorderteil:** Knötchenrandm, 22 M re, MM einfügen, **Schulterpasse:** 9 M re, MM einfügen, **Rückenteil:** 53 M re, MM einfügen, **Schulterpasse:** 9 M re, MM einfügen, **linkes Vorderteil:** 22 M re, Knötchenrandm. Für die Schulterschräge beids. der markierten 9 M Schulterpasse in jeder R 15 (17 – 19 – 21) x 1 M aus dem Quersfaden zun., dafür in Hinr vor den 9 M Schulterpasse Zunahmen nach rechts, nach den 9 M Schulterpasse Zunahmen nach links arb. und die zugenommenen M re str. In Rückr vor den 9 M Schulterpasse Zunahmen nach links, nach den 9 M Schulterpasse Zunahmen nach rechts arb. und die zugenommenen M li str. Für den vorderen Halsausschnitt an der Schulterschräge der Vorderteile in verkürzten R str., dabei in jeder 2. R 8 x 1 M mehr als in der Vorreihe str. und nach jedem Wenden 1 Doppel-M arb. Danach wieder über alle M weiterstr. Nach den Zunahmen für die Schulterschräge sieht die Verteilung der M wie folgt aus: **Rechtes Vorderteil:** Knötchenrandm, 37 (39 – 41 – 43) M re, MM, **Schulterpasse:** 9 M re, MM, **Rückenteil:** 83 (87 – 91 – 95) M re, MM, **Schulterpasse:** 9 M re, MM, **linkes Vorderteil:** 37 (39 – 41 – 43) M re, Knötchenrandm = insgesamt 177 (185 – 193 – 201) M. Je nach zugenommener M-Zahl auf die jeweils längere Rundstricknadel Nr. 3,5 wechseln. Die 9 M Schulterpasse werden nun zu Ärmel-M. Für die Raglanschräge an den Ärmeln M wie folgt zun.: **1. R (Hinr):** Ohne Zunahmen. **2. R (Rückr):** Beids. der 9 M Ärmel je 1 M li zun. = 11 M. **3. R: (Hinr):** Beids. der 11 M Ärmel je 1 M re zun. = 13 M. **4. R (Rückr):** Ohne Zunahmen. **5. R: (Hinr):** Beids. der 13 M Ärmel je 1 M re zun. = 15 M. **6. R (Rückr):** Beids. der 15 M Ärmel je 1 M li zun. = 17 M. Das Prinzip der 1. – 6. R so oft wdh., bis beids. 34 (36 – 38 – 40) M zugenommen wurden = 52 (54 – 58 – 60) R. **Gleichzeitig** nach 36 (34 – 34 – 32) R Raglanschräge an den Vorderteilen und am Rückenteil für den Armausschnitt M wie folgt zun.: (Hinr) 2 M vor der Raglanschräge 1 Zunahme nach rechts, 2 M nach der Raglanschräge 1 Zunahme nach links arb. = 4 zugenommene M pro Zunahme-R. Diese Zunahmen in jeder 2. R noch 7 (9 – 11 – 13) x wdh. = insgesamt 345 (369 – 393 – 417) M. Nach Beendigung aller Zunahmen M stilllegen: **Rechtes Vorderteil:** 46 (50 – 54 – 58) M, **rechter Ärmel:** 77 (81 – 85 – 89) M, **Rückenteil:** 99 (107 – 115 – 123) M, **linker Ärmel:** 77 (81 – 85 – 89) M, **linkes Vorderteil:** 46 (50 – 54 – 58) M.

Rückenteil, rechtes und linkes Vorderteil: Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang, 46 (50 – 54 – 58) M rechtes Vorderteil str., für den Steg 6 M anschlagen, 99 (107 – 115 – 123) M Rückenteil str., für den Steg 6 M anschlagen, 46 (50 – 54 – 58) M linkes Vorderteil str. = 203 (219 – 235 – 251) M. Über alle M glatt re mit Knötchenrandm str. Nach 27 (28 – 29 – 30) cm ab Armausschnitt mit Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, 6 R Lochmuster in R str. Im Rippenmuster weiterarb., dabei in der 1. R, = Hinr, mittig 1 M abn. = 202 (218 – 234 – 250) M und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Nach 4 cm Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen.

JACKE · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 37 – Classici 28

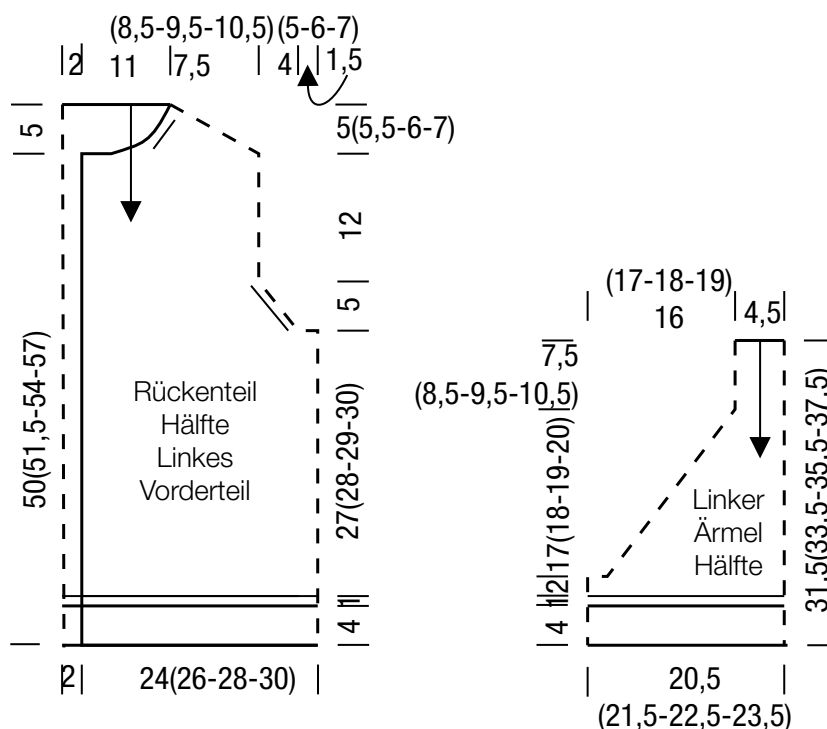


Linker Ärmel: Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, aus dem Steg zwischen Rückenteil und linkem Vorderteil 3 M auffassen, dabei in der Mitte beginnen, 77 (81 – 85 – 89) M Ärmel str., aus dem Steg zwischen Rückenteil und linkem Vorderteil 3 M auffassen, dabei in der Mitte enden = 83 (87 – 91 – 95) M. In Runden glatt re str. Nach 2 cm mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, im Lochmuster in Rd str., dabei in der 1. Rd mittig 1 M zun. = 84 (88 – 92 – 96) M. Nach 6 Rd im Rippenmuster 4 cm str., dann M abk., wie sie erscheinen.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel arb.

Fertigstellen: Jacke spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus dem Halsausschnitt 115 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, im Lochmuster in R str. Nach 6 R weiter im Rippenmuster str., dabei in der 1. R mittig 1 M

abn., = 114 M, und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Knötchenrandm. Nach 3 cm Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile, einschließlich der Schmalseite der Halsblende, je 102 (106 – 110 – 114) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Kettenrandm. Nach 3 R in die Verschlussblende des rechten Vorderteils wie folgt 6 Knopflöcher einstr.: Vor einer Rechtsrippe 1 U und 2 M re zusstr. arb. In der folg. Rückr den U li str. Das 1. Knopfloch in der 1. (2. – 3. – 4.) Rechtsrippe ab unterem Jackenrand, die folg. 5 Knopflöcher in der jeweils folg. 5. Rechtsrippe arb. Nach insgesamt 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Knöpfe annähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 38 – Classici 28

**PULLOVER
ELASTICO**

PULLOVER · ELASTICO

Modell 38 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elité), Lauflänge 160 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Frühlingssgrün (**Fb. 193**); je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40, 60 und 80 cm lang, sowie 4 Maschenmarkierer.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Doppel-M: Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. M einstecken, M und Faden zusammen abh. und den Faden fest nach hinten ziehen. Die M wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Sind die verkürzten R beendet und wird wieder über alle M gestrickt, dann die 2 Fäden der Doppel-M als 1 M str.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Zunahme rechts: Mit der linken Nadel von hinten unter den Querfaden zur nächsten M stechen und die neue M re str.

Zunahme links: Mit der linken Nadel von vorne unter den Querfaden zur nächsten M stechen und die neue M re str.

Betonte Abnahmen in Hinr (Halsausschnitt): Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen in Rückr (Halsausschnitt): Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M li, 2 M li verschränkt zusstr. **Linker Rand:** 2 M li zusstr, 2 M li, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 26 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Pullover wird in einem Stück von unten nach oben in Runden und nahtlos gestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. MM = Maschenmarkierer.

Rücken- und Vorderteil: 194 (206 – 218) M mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Runden-Anfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 5 cm mit Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang, glatt re in Rd weiterstr. In 37 (38 – 39) cm Gesamthöhe 8 M wie folgt abk.: Die letzten 4 M vor Rundenende und die ersten 4 M am Rundenbeginn abk., 89 (95 – 101) M Vorderteil str., 8 M abk., 89 (95 – 101) M Rückenteil str. M stilllegen.

Ärmel: 50 M mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Runden-Anfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 5 cm mit Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang, glatt re in Rd weiterstr. und die mittl. 8 M markieren. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 8.) Rd 1 x 1 M beids. des Rundenbeginns wie folgt zun.: 2 M re, 1 Zunahme links, restl. M bis auf die letzten 2 M re str., 1 Zunahme rechts, 2 M re. Weiter in dieser Weise in jeder 11. Rd noch 7 x 1 M (in jeder 9. Rd noch 9 x 1 M – in jeder 8. Rd noch 6 x 1 M und in jeder 7. Rd noch 5 x 1 M) beids. des Rundenbeginns zun. = 66 (70 – 74) M. In 43 cm Gesamthöhe die letzten 4 M vor Rundenende und die ersten 4 M am Rundenbeginn abk., 58 (62 – 66) M str. Arbeit stilllegen. 2. Ärmel ebenso arb.

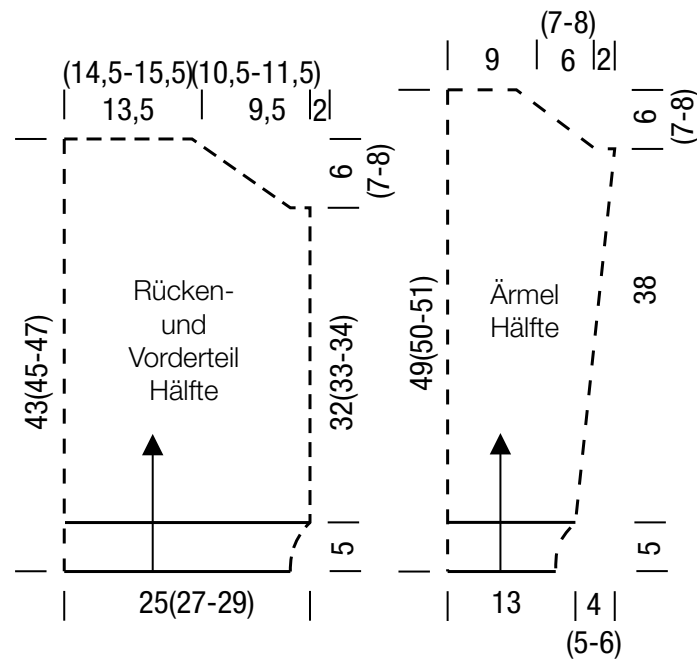
Passe: Die stillgelegten M von Rücken- und Vorderteil sowie der Ärmel nacheinander auf Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang nehmen: 58 (62 – 66) M linker Ärmel, MM einfügen, 89 (95 – 101) M Vorderteil, MM einfügen, 58 (62 – 66) M rechter Ärmel, MM einfügen, 89 (95 – 101) M Rückenteil, MM einfügen = 294 (314 – 334) M. Nun für die Raglanschräge M wie folgt abn.: **An den Ärmeln** nach dem MM 2 M re str., 2 M re zusstr., vor dem MM 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb., 2 M re str. Auf diese Weise wurden pro Ärmel 2 M abgenommen. Diese Abnahmen in jeder Rd noch 5 (7 – 9) x und in jeder 2. Rd 5 x wdh. = je Ärmel 22 (26 – 30) abgenommene M = 36 M je Ärmel.

An Rücken- und Vorderteil nach dem MM 2 M re str., 3 M re zusstr., vor dem MM 1 doppelten Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen) arb., 2 M re str. Auf diese Weise wurden pro Teil 4 M abgenommen. Diese Abnahmen in der folg. Rd noch 1 x wdh., dann in jeder Rd die Abnahmen wie an den Ärmeln 14 (16 – 18) x arb. = je Teil 36 (40 – 44) abgenommene M = 53 (55 – 57) M je Teil, = insgesamt 178 (182 – 186) M. Nun 16 (18 – 20) Rd ohne Abnahmen str. In der folg. Rd für die Schulterpasse beids. der mittl. je 8 markierten Ärmel-M je 2 M wie folgt abn.: **Wenn in Rd gestrickt wird:** Vor den 8 markierten M 1 einfacher Überzug, 8 M re str., 2 M re zusstr. **Wenn in R gestrickt wird:** **Hinr:** Vor den 8 markierten M 1 einfacher Überzug, 8 M re str., 2 M re zusstr. **Rückr:** Vor den 8 markierten M 2 M li zusstr., 8 M li str., 2 M li verschränkt zusstr. Diese Abnahmen in jeder Rd/R insgesamt 21 (22 – 23) x arb. = 84 (88 – 92) abgenommene M. Nach 4 Rd Schulterpasse am Vorderteil für den Halsausschnitt die mittl. 11 M abk. und für die Ausschnittschräge in jeder 2. R 2 x 1 M und in jeder R 11 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. und gleichzeitig bei der Schulterpasse über 6 (7 – 8) R in verkürzten R arb., dabei nach dem Wenden stets mit Doppel-M arb. Nachdem alle M abgenommen wurden, die restl. 57 M stilllegen.

Fertigstellen: Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Achselnähte schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt zu den stillgelegten 57 M noch 53 M auffassen = 110 M. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen.

PULLOVER · ELASTICO

Modell 38 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 39 – Classici 28

TOP
COTTON SILK

TOP · COTTON SILK

Modell 39 – Classici 28



Größe 36/38, 42/44 und 46/48

Die Angaben für Größe 42/44 und 46/48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cotton Silk** (70% Baumwolle, 30% Seide, Lauflänge 140 m/50 g), **350 (450 – 550) g** Hellgrün (**Fb. 15**); je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 und 80 cm lang, sowie 1 Häkelnadel Nr. 4,5.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Häkelmuster: M-Zahl teilbar durch 9 + 3 + 3 Wendeluftm. Siehe Häkelschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die 1. – 4. R 1 x arb., die 5. – 16. R 2 x arb., dann die 17. – 28. R 1 x arb.

Halsausschnitt Vorderteil: Siehe Häkelschrift 2. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet.

Maschenprobe: Häkelmuster mit Häkelnadel Nr. 4,5: 19 M und 8,5 R = 10 x 10 cm.

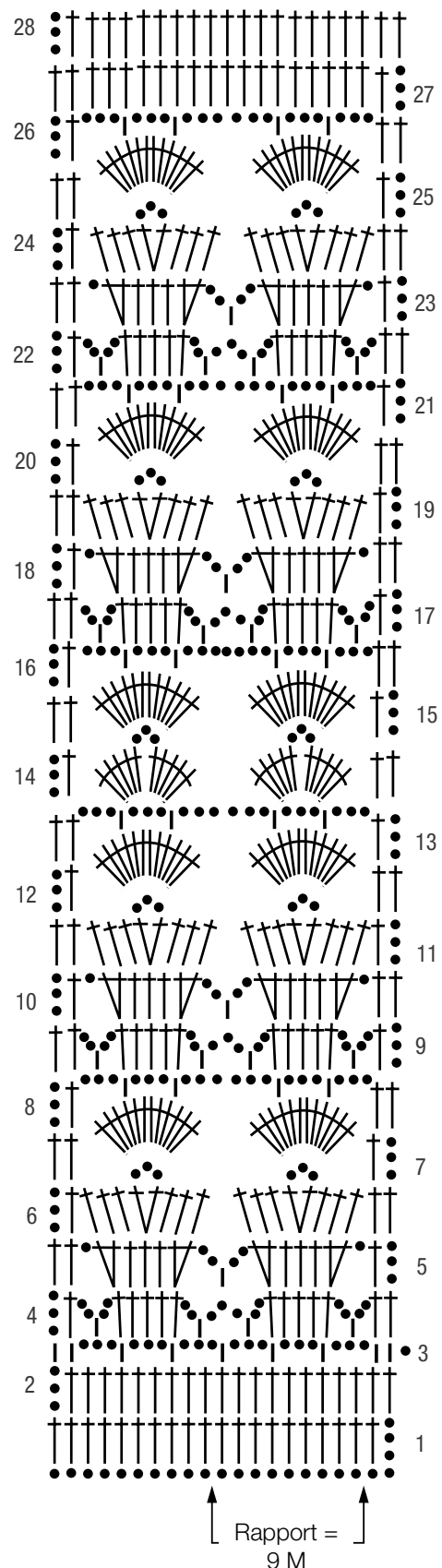
HINWEIS: Zuerst werden Rücken- und Vorderteil gehäkelt. Danach werden die Bündchen angestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Arbeitsrichtung an.

Rückenteil: 93 (111 – 129) Luftm + 3 Wendeluftm mit Häkelnadel Nr. 4,5 anschlagen und gleich im Häkelmuster nach Häkelschrift 1 arb.: Lt. Häkelschrift beginnen, 9 (11 – 13) x den Rapport wdh., lt. Häkelschrift enden, dabei mit der 1. R Häkelschrift beginnen (1 R Stb häkeln – 2 R Stb häkeln) und die 1. – 4. R 1 x arb., die 5. – 16. R 2 x arb., dann die 17. – 28. R 1 x arb. = insgesamt 40 (41 – 42) R. In 25 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe Arbeit beenden.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 40 (41 – 42) cm Gesamthöhe, bzw. nach der 34 (35 – 36) R Häkelschrift 1, für den Halsausschnitt nach Häkelschrift 2 weiterarb. und beide Halsausschnittshälften nacheinander getrennt beenden. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe Arbeit beenden.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. je 15 (20 – 25) cm schließen. Für das Halsbündchen aus dem Halsausschnitt 80 (84 – 88) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang in Rd im Rippenmuster str. Nach 4 cm M abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen. Für die Armbündchen aus den Armausschnitten je 80 (84 – 88) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 4 cm M abk., wie sie erscheinen. Für das Taillenbündchen aus Rücken- und Vorderteil je 88 (104 – 120) M auffassen = 176 (208 – 240) M. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang, in Rd im Rippenmuster str. Nach 9 (10 – 11) cm M abk., wie sie erscheinen.

Häkelschrift 1

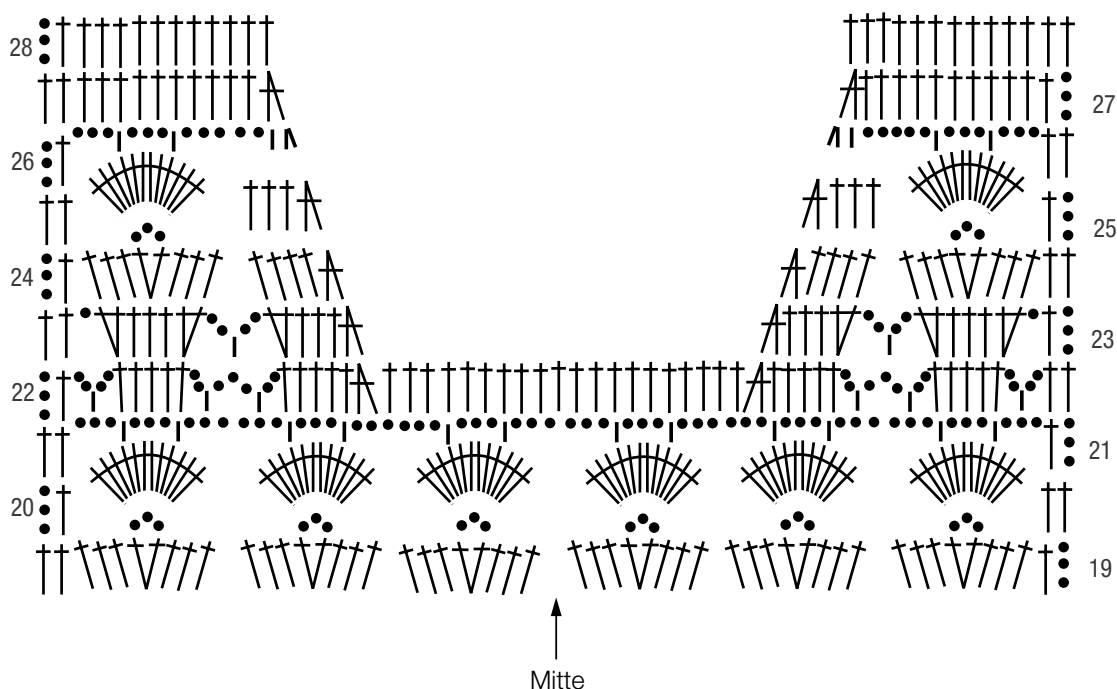


TOP · COTTON SILK

Modell 39 – Classici 28

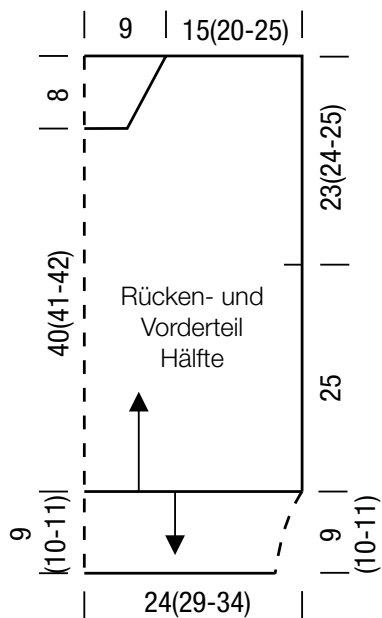


Häkelschrift 2



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- I = 1 fe M
- ▲▲ = 2 zus. abgemaschte fe M
- † = 1 Stäbchen
- ▲▲ = 2 zusammen abgemaschte Stäbchen
- ∇ = 2 Stäbchen in eine Einstichstelle





© Lana Grossa GmbH

Modell 40 – Classici 28

PULLOVER
LANDLUST SOMMERSEIDE

PULLOVER · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 40 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Sommerseide** (50% Seide, 50% Baumwolle, Lauflänge 170 m/50 g), **350 (400 – 500 – 550) g** Zartgrün (**Fb. 3**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 und 80 cm lang und je 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40, 60 und 80 cm lang, sowie 8 Maschenmarkierer.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Rechtsgerichtete Zunahme: Den Quersfaden zur folg. M von hinten auffassen, auf die linke Nadel legen und re verschränkt str.

Linksgerichtete Zunahme: Den Quersfaden zur folg. M von vorne auffassen, auf die linke Nadel legen und re verschränkt str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 21 M und 30 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der ganze Pullover wird in einem Stück vom Saum zum Kragen hingearbeitet. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an. Maschenmarkierer = MM.

Rücken- und Vorderteil: 252 (264 – 278 – 290) M mit Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, anschlagen. Arbeit zur Rd schließen. Rundenbeginn und Rundenmitte markieren. In Rd glatt re str., dabei nach 6 Rd auf Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, wechseln. In 39 (39 – 40 – 40) cm Gesamthöhe bis 7 M vor Rundenende str., 14 M abk., rechte M str. bis 7 M vor Rundenmitte, 14 M abk., rechte M str. Für Rücken- und Vorderteil je 112 (118 – 125 – 131) M stilllegen.

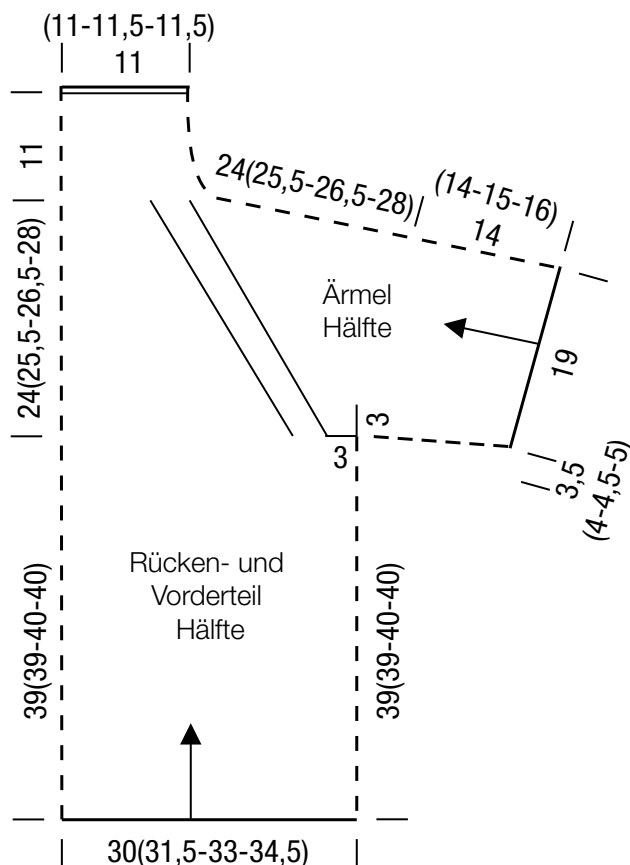
Ärmel: 80 M mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, anschlagen. Arbeit zur Rd schließen. Rundenbeginn markieren. In Rd glatt re str., dabei nach 6 Rd auf Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, wechseln. Für die Ärmelschräge in der 7. Rd ab Anschlag beids. des Rundenbeginns je 1 M zun. wie folgt: (Rundenbeginn) 2 M re, 1 linksgerichtete Zunahme, M re str. bis 2 M vor Rundenende, 1 rechtsgerichtete Zunahme, 2 M re. Diese Zunahmen in jeder 5. (5. – 4. – 4.) Rd noch 6 (7 – 8 – 9) x wdh. = 94 (96 – 98 – 100) M. In 14 (14 – 15 – 16) cm Gesamthöhe bis 7 M vor Rundenende str., 14 M abk., rechte M str. Die restl. 80 (82 – 84 – 86) M stilllegen. 2. Ärmel ebenso arb.

Raglanpasse: Die M aller Teile nacheinander auf Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, nehmen: **1. Ärmel:** 80 (82 – 84 – 86), **Vorderteil:** 112 (118 – 125 – 131) M, **2. Ärmel:** 80 (82 – 84 – 86), **Rückenteil:** 112 (118 – 125 – 131) M = 384 (400 – 418 – 434) M. Jetzt die ersten und letzten je 8 M von Rücken- und Vorderteil mit Maschenmarkierern markieren. Arbeit zur Rd schließen und in Rd glatt re str. Die Abnahmen für die Raglanpasse wie folgt arb.: Nach den jeweils 8 markierten M 2 M re zusstr., vor den jeweils 8 markierten M einen einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb. Pro Abnahme-Rd werden somit 8 M abgenommen. Diese Abnahmen in jeder 2. Rd insgesamt 36 (38 – 40 – 42) x arb. = 96 (96 – 98 – 98) M. Für den Kragen noch 11 cm str., dann mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, für den Rollrand noch 6 Rd str. M locker abk.

Fertigstellen: Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Unterarmnähte schließen.

PULLOVER · LANDLUST SOMMERSEIDE

Modell 40 – Classici 28





© Lana Grossa GmbH

Modell 41 – Classici 28

JACKE SETAPURA

JACKE · SETAPURA

Modell 41 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setapura** (100% Seide, Lauflänge 200 m/50 g), **500 (550 – 600 – 650) g** Minttürkis (**Fb. 13**); Stricknadeln Nr. 4 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, sowie 5 Knöpfe von UNION KNOPF, Fb. Helltürkis, Ø 20 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearbeitet!

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Webmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U re str. Die 1. – 12. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Webmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 20 M und 26 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Ärmel werden von oben nach unten gearbeitet und gleich an das Rückenteil und die Vorderteile angestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 107 (115 – 123 – 131) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Mit Nadeln Nr. 5 im Webmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 12 (13 – 14 – 15) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 34 (34 – 36 – 36) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 50 (52 – 54 – 56) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 56 (60 – 64 – 68) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Mit Nadeln Nr. 5 im Webmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 6 (7 – 7 – 8) x den Rapport wdh., mit 5 (1 – 5

– 1) M nach dem Rapport enden, Knötchenrandm. In 34 (34 – 36 – 36) cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 44 (46 – 48 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 18 M abk. Mit den restl. 38 (42 – 46 – 50) M noch 6 cm str., dann alle M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Ärmel: Aus dem Seitenrand des Rückenteils und des linken Vorderteils, beids. der Schulternaht bis zur Markierung Armausschnitt, je 33 (37 – 37 – 41) M und aus der Schulternaht 1 M doppelfädig auffassen = 67 (75 – 75 – 83) M. Mit Nadeln Nr. 5 im Webmuster str.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 7 (8 – 8 – 9) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 11. (7. – 7. – 3.) R 1 x 1 M beids. abn., dann abw. in jeder 10. und 12. R 7 x 1 M (in jeder 6. R 2 x 1 M und in jeder 8. R 9 x 1 M – in jeder 6. R 2 x 1 M und in jeder 8. R 9 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M) beids. abn. = 51 M. Nach 38 cm Ärmellänge mit Nadeln Nr. 4 noch 1 Rückr linke M, dann alle M re abk. 2. Ärmel ebenso arb.

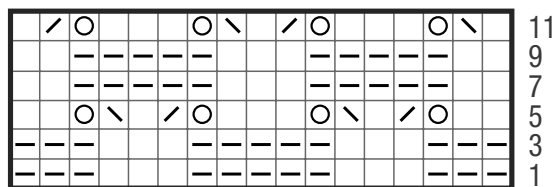
Fertigstellen 2: Ärmel spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus dem Halsausschnitt 96 M doppelfädig auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4 kraus re str. Nach 6 R alle M abk. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile, einschließlich Schmalseite der Halsblende, je 89 (93 – 97 – 101) M doppelfädig auffassen. Mit Nadeln Nr. 4 kraus re str., dabei nach 2 R kraus re in die Verschlussblende des rechten Vorderteils wie folgt 5 Knopflöcher einstr.: 1 U, 2 M re zusstr. In der folg. R den U re str. Das 1. Knopfloch nach 8 (8 – 10 – 10) cm ab Jackensaum, die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von 9 (9,5 – 9,5 – 10) cm einstr. Nach insgesamt 6 R kraus re alle M abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

JACKE · SETAPURA

Modell 41 – Classici 28



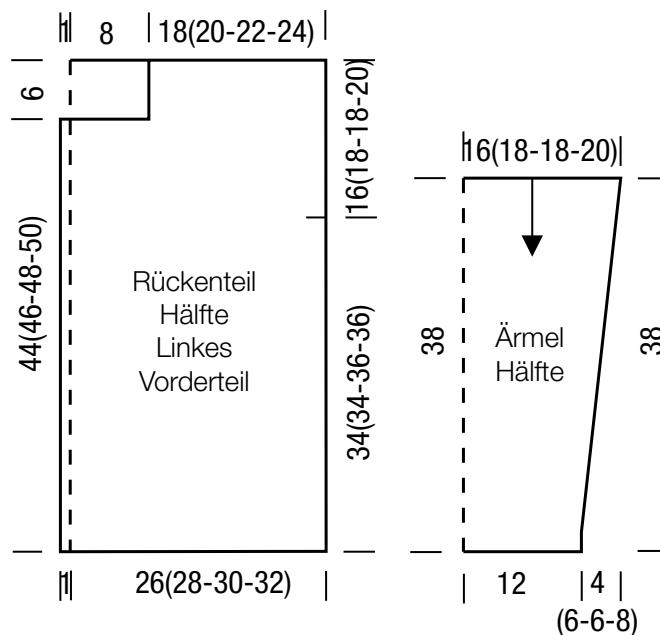
Strickschrift



↑ Rapport = 8 M ↑

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 42 – Classici 28

TOP SETAPURA

TOP · SETAPURA

Modell 42 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setapura** (100% Seide, Lauflänge 200 m/50 g), **200 (250 – 300 – 350) g** Minttürkis (**Fb. 13**); Stricknadeln Nr. 2,5, 3 und 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel str.

Webmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U re str. Die 1. – 12. R stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 37 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 123 (131 – 139 – 147) M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Mit Nadeln Nr. 3 im Webmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 14 (15 – 16 – 17) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Die 1. – 12. R 3 x arb., dann mit Nadeln Nr. 3,5 glatt re mit Knötchenrandm weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 0 (2 – 4 – 6) M zun. = 123 (133 – 143 – 153) M. In 28 (29 – 30 – 31) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 18 (19 – 20 – 21) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 6 M (5 x 7 M – 1 x 7 M und 4 x 8 M – 2 x 8 M und 3 x 9 M) beids. abk. In 47 (49 – 51 – 53) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 27 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 38 (40 – 42 – 44) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 21 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 18 (19 – 20 – 21) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

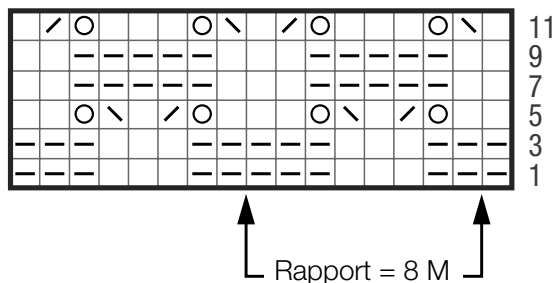
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 142 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 kraus re in Rd str. Nach 3 Rd alle M re abk. Aus den Armausschnitten je 92 (97 – 102 – 108) M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 kraus re in Rd str. Nach 3 Rd alle M re abk.

TOP · SETAPURA

Modell 42 – Classici 28

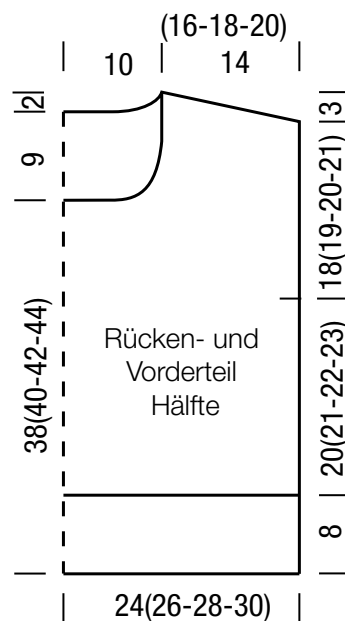


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)





© Lana Grossa GmbH

Modell 43 – Classici 28

JACKE
ALTA MODA COTOLANA & SOFFIO

JACKE ·

ALTA MODA COTOLANA & SOFFIO

Modell 43 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle Merino, 45% Pima Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Hellgelb (**Fb. 61**) und Lana Grossa **Soffio** (60% Schurwolle (Merino superfein), 30% Bio Baumwolle, 10% Cashmere, Lauflänge 215 m/25 g), **100 (125 – 150) g** Hellgelb (**Fb. 27**); je 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40, 60 und 80 cm lang, 5 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Hellgelb, Ø 22 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Alta Moda Cotelana und 1 Faden Soffio gearbeitet!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Blendenmuster linker Rand (= die ersten 8 M der Hinr):

1. R (Hinr): Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 2 x wdh., 1 M li. **2. R (Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab * noch 2 x wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blendenmuster rechter Rand (= die letzten 8 M der Hinr):

1. R (Hinr): * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * noch 2 x wdh., 1 M li, Knötchenrandm. **2. R (Rückr):** Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * noch 2 x wdh., 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 6: 18 M und 23 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Jacke wird in einem Stück von oben nach unten, Top-Down, und nahtlos gestrickt. Das Rückenteil und die Vorderteile in Reihen, die Ärmel in Runden. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Jacke: 79 M mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: 8 M Blendenmuster linker Rand, 63 M Rippenmuster, dabei mit * 1 M li, 1 M re beginnen, ab * stets wdh. und mit 1 M li enden, 8 M Blendenmuster rechter Rand. Nach 1 cm das 1. Knopfloch in die rechte Blende wie folgt einstr.: (Hinr) Alle M bis 5 M vor Reihen-Ende str., die 4. und 5. letzte M re zusstr., 1 Umschlag, restl. M str. und R beenden. In der

folg. Rückr den Umschlag re str. Die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von je 11,5 (12 – 12,5) cm einstr. Nach 2,5 cm ab Anschlag mit Rundstricknadel Nr. 6, 60 cm lang, in folgender Einteilung str.: 8 M Blendenmuster linker Rand, 63 M glatt re, dabei in der 1. Hinr innerhalb der 63 M gleichmäßig verteilt 15 M zun., = 78 M glatt re, dann 8 M Blendenmuster rechter Rand = insgesamt 94 M. Die je 8 M Blendenmuster bis zum Jackensaum weiterführen. Für die Rundpasse stets innerhalb der glatt rechten M wie folgt M zun. (= aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr.): **Gr. 36/38:** **6. R:** 26 x jede 3. M verdoppeln = 120 M. **12. R:** 26 x jede 4. M verdoppeln = 146 M. **18. R:** 26 x jede 5. M verdoppeln = 172 M. **24. R:** 26 x jede 6. M verdoppeln = 198 M. **30. R:** 26 x jede 7. M verdoppeln = 224 M. **36. R:** 26 x jede 8. M verdoppeln = 250 M. **42. R:** 26 x jede 9. M verdoppeln = 276 M. **48. R:** 26 x jede 10. M verdoppeln = 302 M. **Gr. 40/42:** **4. R:** 26 x jede 3. M verdoppeln = 120 M. **8. R:** 26 x jede 4. M verdoppeln = 146 M. **14. R:** 26 x jede 5. M verdoppeln = 172 M. **20. R:** 26 x jede 6. M verdoppeln = 198 M. **26. R:** 26 x jede 7. M verdoppeln = 224 M. **32. R:** 26 x jede 8. M verdoppeln = 250 M. **38. R:** 26 x jede 9. M verdoppeln = 276 M. **44. R:** 26 x jede 10. M verdoppeln = 302 M. **50. R:** 26 x jede 11. M verdoppeln = 328 M. **Gr. 44:** **4. R:** 26 x jede 3. M verdoppeln = 120 M. **8. R:** 26 x jede 4. M verdoppeln = 146 M. **12. R:** 26 x jede 5. M verdoppeln = 172 M. **16. R:** 26 x jede 6. M verdoppeln = 198 M. **22. R:** 26 x jede 7. M verdoppeln = 224 M. **28. R:** 26 x jede 8. M verdoppeln = 250 M. **34. R:** 26 x jede 9. M verdoppeln = 276 M. **40. R:** 26 x jede 10. M verdoppeln = 302 M. **46. R:** 26 x jede 11. M verdoppeln = 328 M. **52. R:** 26 x jede 12. M verdoppeln = 354 M. Je nach zugenommener M-Zahl auf die jeweils längere Rundstricknadel Nr. 6 wechseln. Nun M wie folgt aufteilen: **Linkes Vorderteil:** 49 (53 – 57) M, **linker Ärmel:** 56 (61 – 66) M, **Rückenteil:** 92 (100 – 108) M, **rechter Ärmel:** 56 (61 – 66) M, **rechtes Vorderteil:** 49 (53 – 57) M. Über die mittl. 92 (100 – 108) M, = Rückenteil, glatt re 6 R str., dabei mit einer Rückr beginnen und am Ende jeder R die letzte M verdoppeln = 98 (106 – 114) M.

Rückenteil, linkes und rechtes Vorderteil: Direkt nach der letzten Hinr am Rückenteil den Übergang zum rechten Vorderteil markieren und 3 M neu dazu anschlagen. Für den rechten Ärmel die folg. 56 (61 – 66) M stilllegen, über die folg. 49 (53 – 57) M das rechte Vorderteil str., Arbeit wenden, und am Ende des Rückenteils die 56 (61 – 66) M linker Ärmel stilllegen, den Übergang zum linken Vorderteil markieren und 3 M neu dazu anschlagen, dann die 49 (53 – 57) M des linken Vorderteils str. = 202 (218 – 234) M. Nun über alle M geradeaus weiterstr. Nach 20 (21 – 22) cm ab Rundpasse mit Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, zwischen den je 8 M Blendenmuster im Rippenmuster weiterstr., dabei in der 1. R innerhalb der glatt rechten M 1 M abn. = 201 (217 – 233) M. Nach 7 cm M abk., wie sie erscheinen.

JACKE ·

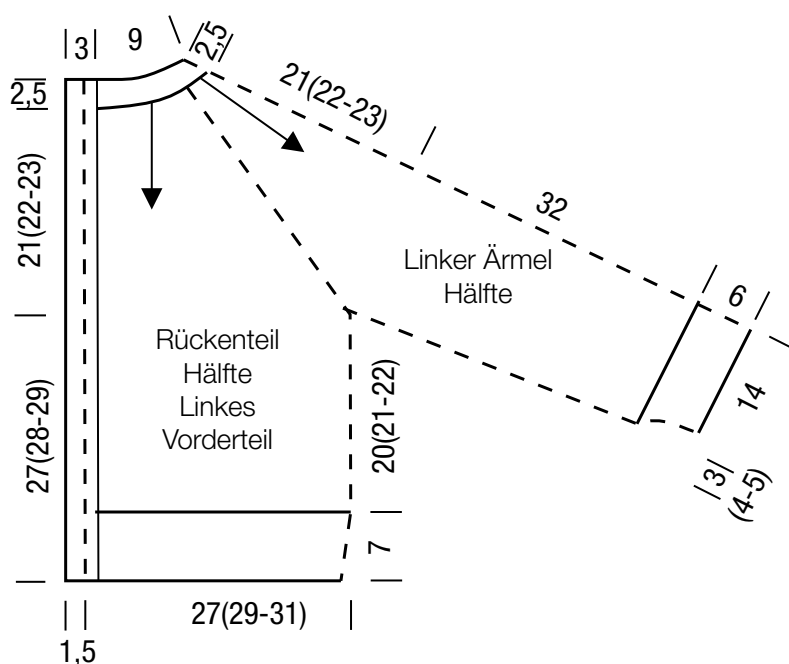
ALTA MODA COTOLANA & SOFFIO

Modell 43 – Classici 28



Ärmel: Mit Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang, über die stillgelegten 56 (61 – 66) M 6 R glatt re str., dabei in jeder Hinr beids. je 1 M aus den 3 zugenommenen M von Rücken- und Vorder- teil herausstr. = 62 (67 – 72) M. Nun Arbeit zur Rd schließen und glatt re in Rd str., dabei den Rundenbeginn markieren = untere Ärmelmitte. Für die Ärmelschräge in der 13. (9. – 7.) Rd glatt re am Anfang der Rd die 1. und 2. M re zusstr. und am Ende der Rd mit den beiden letzten M 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb. Diese Abnahmen in jeder 13. Rd noch 4 x (in jeder 9. Rd noch 5 x und in der folg. 10. Rd 1 x – in jeder 7. Rd noch 7 x und in jeder 6. Rd noch 2 x) wdh. = 52 (53 – 52) M. Nach 32 cm in Rd mit Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, im Rippenmuster weiterarb., dabei in der 1. Rd mittig 0 (1 – 0) M abn. = 52 M. Nach 6 cm M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Jacke spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Knöpfe annähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 44 – Classici 28

PULLOVER
ALTA MODA COTOLANA

PULLOVER · ALTA MODA COTOLANA

Modell 44 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cotelana** (45% Schurwolle Merino, 45% Pima Baumwolle, 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Hellbeige (**Fb. 19**) und **150 (200 – 200 – 250) g** Hellgelb (**Fb. 61**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

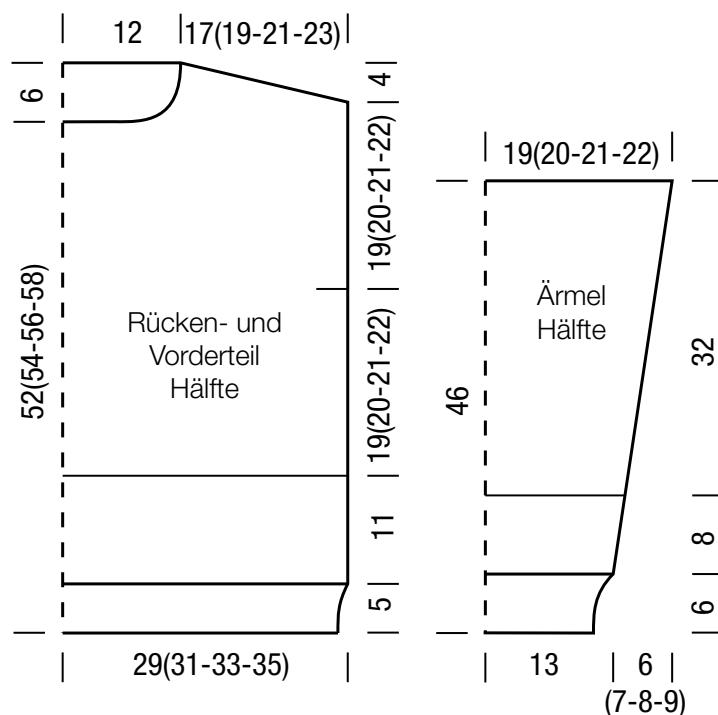
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 132 (140 – 150 – 158) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Hellgelb anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 4 glatt re mit Knötchenrandm weiterarb. In 16 cm Gesamthöhe in Hellbeige weiterarb. In 35 (36 – 37 – 38) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 19 (20 – 21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 8 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M und 4 x 7 M (3 x 7 M und 2 x 8 M – 4 x 8 M und 1 x 9 M – 5 x 9 M) beids. abk. In 58 (60 – 62 – 64) cm Gesamthöhe die restl. 52 M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 52 (54 – 56 – 58) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 22 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M, 1 x 4 M, 1 x 2 M und 4 x 1 M abn.

Ärmel: 60 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Hellgelb anschlagen, dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 4 glatt re mit Knötchenrandm weiterarb. In 14 cm Gesamthöhe in Hellbeige weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 11. (5. – 7. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 8. und 10. R 12 x 1 M (in jeder 8. R 13 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 16 x 1 M – in der folg. 8. R 1 x 1 M und in jeder 6. R 17 x 1 M) beids. zun. = 86 (88 – 94 – 98) M. In 46 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für das Kordelrändchen mit Rundstricknadel Nr. 3,5 aus dem Halsausschnitt 119 M in Hellgelb auffassen und am Ende der R 3 M zusätzlich anschlagen und diese M auf die linke Nadel heben = 122 M. Nun alle M wie folgt sofort wieder abk.: * 2 M re str., 2 M re verschränkt zusstr., die 3 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh. Wenn noch 4 M übrig sind, 2 x 2 M re zusstr., dann die 1. M über die 2. M ziehen und Arbeit beenden. Ärmel beids. der Schulternaht je 19 (20 – 21 – 22) cm annähen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.





WE LOVE
WOOL

